



## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Val Giuv</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>100100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Val Giuv Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Rueras (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1979
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):			1'370.50
Ausbauwassermenge: (an 290 Tagen erreicht)	0.43 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.42 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	4.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):			Sommer:
	Winter:	1.20 GWh				Winter:
	Jahr:	6.10 GWh				Jahr:
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:			
Aua da Milez			Ersatzenergiebezug:			
Aua da Val Giuv						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:						
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht					
Bemerkungen:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Curnera Druckminderer

Zentralennummer: 100125

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Curnera (KVR) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Schiebekammer Curnera (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2021
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'845.00
Ausbauwassermenge: (an 300 Tagen erreicht)	4.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.10 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.10 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.00 GWh Winter: 4.00 GWh Jahr: 10.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Lai da Curnera		Ersatzenergiebezug:	
Rein da Curnera			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Val Strem</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>100150</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Val Strem Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00			
Standort der Zentrale:	Sedrun (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1945
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2009
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'344.40
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	1.00 m³/s	Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.40 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 6.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:				
Strem		Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2069			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Sedrun 1

Zentralennummer: 100200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Sedrun (KVR)  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Sedrun (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1968  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2011

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'315.30

Ausbauwassermenge: 30.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 150.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 147.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 77.60 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 180.80 GWh  
Jahr: 258.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Froda Stausee Sta.Maria  
Rein da Curnera Vatgira  
Rein da Nalps Vorderrhein  
Rein da Tuma  
Stausee Curnera  
Stausee Nalps

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2048

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Sedrun 2

Zentralennummer: 100250

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sedrun (KVR) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sedrun (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1968
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb	Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'314.50
Ausbauwassermenge:	3.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.75 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.70 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.30 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 2.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Vorderrhein		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Tavanasa (KVR)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>100300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tavanasa (KVR) Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tavanasa (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	798.30
Ausbauwassermenge:	46.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	180.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	176.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 342.90 GWh Winter: 220.50 GWh Jahr: 563.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rein da Medel				Ersatzenergiebezug:	
Rein da Nalps					
Rein da Sumvitg					
Vorderrhein					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Russein</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>100400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Russein Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sumvitg (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1947
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2015
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	962.80
Ausbauwassermenge: (an 42 Tagen erreicht)	7.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	24.87 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	24.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 53.20 GWh Winter: 13.60 GWh Jahr: 66.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Russeinbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2095
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Ferrera (Trun)

**Zentralennummer:** 100500

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Ferrera, Trun  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Trun (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1933  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1999

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 871.25

Ausbauwassermenge: 0.60 m³/s  
(an 125 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 4.23 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 4.23 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 14.72 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 3.79 GWh  
Jahr: 18.51 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Ersatzenergieabgabe:

Ferrerabach

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2078

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: 2024 wurde Sanierung des Kraftwerks Ferrera abgeschlossen  
Arbeiten: Sanierungen an Kaverne und Wasserfassung, Modernisierung der Schutz- und Steuerungsanlagen





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Trun</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>100550</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Trun Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Trun (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		871.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.28 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 4.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ferrerabach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse Sanierungsarbeiten 2024: Maschinen revidiert, Schutz- und Steuerungsanlagen auf den neuesten Stand gebracht KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Casut Dardin

**Zentralennummer:** 100575

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Casut Dardin  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Dardin, Casut (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2008  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 987.80

Ausbauwassermenge: 0.13 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.40 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.42 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.24 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.39 GWh  
Jahr: 1.63 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Quelle Plaun las Steilas  
Quelle Tschegn dadens  
Quellen Cuolms da Runs

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Verfügungsrecht

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk aus Quellen von Dardinerbach  
KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Tavanasa (AHSAG)		Zentralennummer:		100600	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tschar Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00				
Standort der Zentrale:	Tavanasa (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1946	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2017	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		775.10		
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	2.70 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	10.14 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	20.13 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	2.71 GWh			Winter:		
	Jahr:	22.84 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
St. Petersbach			Ersatzenergiebezug:				
Tscharbach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2097			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>St. Joseph</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>100625</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tschar Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Obersaxen (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2017
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'203.30
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	1.20 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.26 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.10 GWh Winter: 2.40 GWh Jahr: 12.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Tscharbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2097	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Mutteins		Zentralennummer:		100700	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Frisal Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00				
Standort der Zentrale:	Tavanasa (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1960	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				776.00
Ausbauwassermenge: (an 43 Tagen erreicht)	3.08	m³/s	Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	12.50	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	12.64	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	41.40	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):			Sommer:
	Winter:	14.18	GWh				Winter:
	Jahr:	55.58	GWh				Jahr:
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Brigelssee	An: Repower AG (Zentrale Waltensburg)						
Dardinerbach	Ersatzenergiebezug:						
Flem							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2040		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Ersatzenergie: Abgabe an Repower als Realersatz für das stillgelegte Kraftwerk Waltensburg						
	Wirkungsgrad-Erhöhung dank Turbinenströmungsoptimierung						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Ladral</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>100800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ladral Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Waltensburg (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1973
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	744.00
Ausbauwassermenge: (an 31 Tagen erreicht)	0.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.06 GWh Winter: 3.47 GWh Jahr: 15.53 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ual de Ladral				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2052
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Ilanz 1</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>100900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ilanz (Stufe Tavanasa) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Ilanz (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1990
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	702.00
Ausbauwassermenge:		50.00	m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		34.50	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		33.80	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	86.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:
		Winter:	50.50 GWh		Winter:
		Jahr:	137.20 GWh		Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Vorderrhein				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2071
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Ilanz 1 und Ilanz 2 in einem Gebäude				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Ilanz 2</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>101000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ilanz (Stufe Panix) Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Ilanz (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1992
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		702.00
Ausbauwassermenge:	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	49.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	48.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 116.40 GWh Winter: 23.20 GWh Jahr: 139.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ranasca Nord und Süd			Ersatzenergiebezug:		
Speicher Panix (Pigniu)					
Ual da Schmuer					
Ual da Siat					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2071	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Ilanz 1 und Ilanz 2 in einem Gebäude				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Seekraftwerk Zervreila

Zentralennummer: 101100

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Zervreila (KWZ) Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Vals, Staumauer Zervreila (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1958
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'735.00
Ausbauwassermenge:	20.00 m³/s	Förderwassermenge:	7.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	20.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	7.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	20.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	7.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.20 GWh Winter: 18.10 GWh Jahr: 24.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 11.20 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 11.20 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ampervreila		Ersatzenergiebezug:	
Fruntbach			
Guraletsch			
Peilerbach			
Stausee Zervreila			
Valser Rhein			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2037
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Ampervreila und Peilerbach werden nur im Sommer genutzt (Zubringer-Pumpbetrieb)		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Safien Platz</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>101200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Safien Platz (KWZ) Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Safien Platz (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1957
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'296.50
Ausbauwassermenge:	23.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	86.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	86.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 41.80 GWh Winter: 118.00 GWh Jahr: 159.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ampervreila			Ersatzenergiebezug:		
Peilerbach					
Rabiusa					
Valatschbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2037	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Restwassersanierung Rabiusa während laufender Konzession				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Rothenbrunnen (KWZ)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>101300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rothenbrunnen (KWZ) Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Rothenbrunnen (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1958
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	622.40
Ausbauwassermenge:	21.90 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	126.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	126.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 171.20 GWh Winter: 155.40 GWh Jahr: 326.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Carnusa		Ersatzenergiebezug:	
Rabiusa			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2037
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Restwassersanierung Rabiusa während laufender Konzession		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Realta (Rabiusa)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>101400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Realta (KWZ) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Rothenbrunnen (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1949
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	622.00
Ausbauwassermenge: (an 21 Tagen erreicht)	6.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	26.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	26.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 22.30 GWh Winter: 10.70 GWh Jahr: 33.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rabiusa				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2037
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Restwassersanierung Rabiusa während laufender Konzession				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Lunschania</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>101450</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lunschania Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	St. Martin (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1996
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'042.67
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	0.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.94 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.96 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.55 GWh Winter: 0.46 GWh Jahr: 2.01 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ronggtobelbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bargaus</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>101500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bargaus Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sagogn (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1963
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	667.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.96 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.82 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.00 GWh Winter: 3.70 GWh Jahr: 13.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bulignabach				Ersatzenergiebezug:	
Laaxerbach					
Ual da Mulin					
Ual Draus					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Segnas</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>101550</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Punt Gronda (Segnas) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Flims (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2012
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'301.54
Ausbauwassermenge: (an 155 Tagen erreicht)	0.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.63 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.64 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.42 GWh Winter: 2.65 GWh Jahr: 11.07 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Flembach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2072
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Punt Gronda (Segnas), Punt Gronda (Platt Alva) und Punt Gronda (Tarschlims) in einem Gebäude KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Platt Alva</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>101560</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Punt Gronda (Platt Alva) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Flims (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2012
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'301.40
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.30 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.64 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.64 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.90 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 1.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Platt Alva Bach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2072	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentrale Punt Gronda (Platt Alva), Punt Gronda (Segnas) und Punt Gronda (Tarschlims) in einem Gebäude KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Tarschlims		Zentralennummer:		101570	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Punt Gronda (Tarschlims) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Flims (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2013
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'301.15
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	0.14 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	1.10 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	1.10 GWh			Winter:		
	Jahr:	2.20 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Quellen Tarschlims			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage						
Bemerkungen:	Zentrale Punt Gronda (Tarschlims), Punt Gronda (Platt Alva) und Punt Gronda (Segnas) in einem Gebäude Trinkwasserkraftwerk KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Stenna</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>101600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stenna, Flembach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Flims (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1904
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'055.50
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.85 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.73 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.10 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.10 GWh Winter: 1.90 GWh Jahr: 8.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Flembach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2058
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Felsbach (Karstwasser)		Zentralennummer:		101650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flims Felsbach (Karstwasser) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Flims (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2011	
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		851.07	
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	0.50 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.88 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.88 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	3.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
	Winter:	1.40 GWh			Winter:	
	Jahr:	4.40 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:			
Karstquelle Tunnel Flims			Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2071	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Zentrale Flims, Felsbach (Karstwasser) und Zentrale Flims, Felsbach (Bergwasser) sind in einem Gebäude Felsbach KEV geförderte Anlage					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

#### Zentrale: Flims, Felsbach (Bergwasser)

Zentralennummer: 101660

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Flims, Felsbach (Bergwasser)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Flims (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2011  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: stillgelegt

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 851.07

Ausbauwassermenge: 0.30 m³/s  
(an 120 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.28 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.27 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.01 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.49 GWh  
Jahr: 1.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Bergwasser Tunnel Flims

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2071

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentrale Flims, Felsbach (Bergwasser) und Zentrale Flims, Felsbach (Karstwasser) sind in einem Gebäude Felsbach  
> Zentrale wurde falsch erfasst, denn effektiv ist die Leistung <300 kW!





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Mulin</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>101700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mulin Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Trin Mulin (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1907
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	798.25
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	1.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.16 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.80 GWh Winter: 1.60 GWh Jahr: 5.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Quelle bei Mulin				Ersatzenergiebezug:	
Val Turnigla					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht				
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Pintrun</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>101800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pintrun Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Trin (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1944
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	613.90
Ausbauwassermenge: (an 109 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.48 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 23.20 GWh Winter: 7.60 GWh Jahr: 30.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Flembach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2084
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Ferrera 1

**Zentralennummer:** 101900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Ferrera (KHR)  
Pumpspeicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 70.00  
anteil (%): Kanton: GR : 70.00

I : 30.00

Standort der Zentrale: Ausserferrera (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1962  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2017

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren/pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'400.80

Ausbauwassermenge: 45.00 m³/s

Förderwassermenge: 16.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 180.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 185.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 90.00 MW  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 90.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 81.20 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 222.80 GWh  
Jahr: 304.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer: 83.16 GWh  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter: 31.08 GWh  
betrieb): Jahr: 114.24 GWh

Genutzte Gewässer:

Am Bach Maleggabach  
Averserrhein Niemetbach  
Blesbach Parebach  
Juppabach Pisciabach  
Lago di Lei Reno di Lei  
Madriserrhein Stausee Suferis

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Ferrera 1 und Ferrera 2 in einem Gebäude





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Ferrera 2

**Zentralennummer:** 102000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Ferrera (KHR)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Ausserferrera (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1963  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2017

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'395.60

Ausbauwassermenge: 8.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 4.40 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 4.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.70 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.70 GWh  
Jahr: 2.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Averserrhein  
Ferrera (Ausgleichsbecken)

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Ferrera 1 und Ferrera 2 in einem Gebäude





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Nufenen (Prascherbach)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>102050</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Prascherbach Nufenen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Nufenen (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2009
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'622.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	0.12 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.35 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.97 GWh Winter: 0.36 GWh Jahr: 1.33 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Dorfbach		Ersatzenergiebezug:	
Hoflibach			
Prascherbach			
Seewelibach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2070
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Splügen (Tambobach)

Zentralennummer: 102070

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Splügen Tambobach  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Splügen (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2012  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'469.95

Ausbauwassermenge: 0.53 m³/s  
(an 95 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.80 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.89 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.70 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.50 GWh  
Jahr: 7.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Tambobach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2072

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Splügen 2 (Hüscherabach)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>102075</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Splügen Hüscherabach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Splügen (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2021
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'460.40
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.18 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.00 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 6.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Hüscherabach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2081
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Sufers-Dotierzentrale

Zentralennummer: 102080

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Stauanlage Sufers (KHR)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Sufers (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1990  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2010

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'352.50

Ausbauwassermenge: 1.70 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.50 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.71 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.10 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.40 GWh  
Jahr: 1.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Hinterrhein

Sufnersee

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Erneuerung der Dotieranlage im Rahmen der Gesamterneuerung (2010 - 2017)  
KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale: Bärenburg</b>		<b>Zentralennummer: 102100</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bärenburg (KHR) Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Andeer (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2017
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'057.10
Ausbauwassermenge:	80.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	221.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	221.40 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 265.00 GWh Winter: 210.00 GWh Jahr: 475.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Averserrhein		Ersatzenergiebezug:	
Fundognbach			
Hinterrhein			
Stausee Sufers			
Surettabach			
Valtschielbach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Leistungs- und Produktionswerte inkl. Hausgruppen		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Bärenburg-Dotierzentrale		Zentralennummer:		102200	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bärenburg (KHR) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00				
Standort der Zentrale:	Andeer (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1968	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2017	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'031.30	
Ausbauwassermenge: (an 122 Tagen erreicht)	3.80 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.60 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.65 GWh Winter: 1.25 GWh Jahr: 3.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):				Sommer:	
						Winter:	
						Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:					
Averserrhein	Valtschielbach	Ersatzenergiebezug:					
Fundognbach							
Hinterrhein							
Lai da Seara							
Stausee Sufers							
Surettabach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Sils (KHR)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>102300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sils (KHR) Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Sils Nisellas (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1961
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		665.00
Ausbauwassermenge:	73.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	249.90 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	250.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 343.50 GWh Winter: 255.00 GWh Jahr: 598.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Hinterrhein			An: EWZ (Zentrale Rothenbrunnen EWZ)		
Lai da Seara			Ersatzenergiebezug:		
Pigniabach					
Reischenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Leistungs- und Produktionswerte inkl. Hausgruppen				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Thusis</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>102400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thusis (KHR) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Thusis (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1968
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2017
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	687.70
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	6.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.90 GWh Winter: 6.50 GWh Jahr: 17.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Hinterrhein				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Preda</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>102500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Preda Bergün Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Bergün (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1903
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1976
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'789.50
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	1.27 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.27 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.27 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.84 GWh Winter: 1.96 GWh Jahr: 4.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Albula				Ersatzenergiebezug:	
Lai da Palpuegna					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Frauenkirch</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>102600</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Davos Frauenkirch Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Davos Frauenkirch (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1894
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			1963
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'519.50		
Ausbauwassermenge: (an 160 Tagen erreicht)	0.80 m³/s			Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.68 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	2.59	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:		
	Winter:	1.73	GWh		Winter:		
	Jahr:	4.32	GWh		Jahr:		
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Sertigbach				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2094		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Glaris		Zentralennummer:		102700	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Davos Glaris Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Davos Glaris (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1899
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				1964
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'420.60
Ausbauwassermenge: (an 300 Tagen erreicht)	2.10 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.13 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.95 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	3.87 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	3.49 GWh			Winter:		
	Jahr:	7.36 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Landwasser			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2094		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Filisur</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>102800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Filisur (ALK) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Filisur (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1967
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	998.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	16.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	65.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	64.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 205.70 GWh Winter: 84.10 GWh Jahr: 289.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Albula				Ersatzenergiebezug:	
Ava da Stugl				Von: RE (Zentrale Klosters)	
Ava da Tisch					
Ava da Tuors					
Landwasser					
Monsteinerbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2046
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Tiefencastel (ALK)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>102900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tiefencastel (ALK) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tiefencastel (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1989
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	850.90
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	18.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	24.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	23.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 73.30 GWh Winter: 31.10 GWh Jahr: 104.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Albula				Ersatzenergiebezug:	
Landwasser					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2068
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** **Stalvedro (Julia)**

**Zentralennummer:** **103000**

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Stalvedro Bivio  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Bivio (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1936  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1980

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'713.60

Ausbauwassermenge: 1.50 m³/s  
(an 160 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.65 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.60 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.50 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.80 GWh  
Jahr: 3.30 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Julia

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2040

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Marmorera-Dotierzentrale		Zentralennummer:		103025	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Marmorera (ewz) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Surses (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2020	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'596.30	
Ausbauwassermenge:		1.20	m³/s	Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		0.89	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		0.89	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	0.83 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:	0.51 GWh			Winter:	
		Jahr:	1.34 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Gelgia				Ersatzenergiebezug:			
Lai da Marmorera							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2035		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Mulegn (Tinizong)

Zentralennummer: 103050

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Mulegn Tinizong  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Tinizong-Rona (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2016  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'227.20

Ausbauwassermenge: 1.80 m³/s  
(an 65 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 7.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 7.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 17.20 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 3.40 GWh  
Jahr: 20.60 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Ragn d'Err

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2076

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Tinizong

Zentralennummer: 103100

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Tinizong (ewz)  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Tinizong (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1954  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1971

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'200.30

Ausbauwassermenge: 16.70 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 69.50 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 70.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 104.08 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 98.26 GWh  
Jahr: 202.34 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Ava da Faller

Ava da Nandrò

Flixerbäche

Julia

Stausee Marmorera

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2035

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Adont</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>103110</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Burvagn Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Salouf Burvagn (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2022
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'118.40
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.95 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.95 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.95 GWh Winter: 2.25 GWh Jahr: 10.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Adont				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2082
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Nandro</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>103150</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Nandro Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Riom-Parsonz (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2011
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'715.70
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	2.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.59 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.59 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.01 GWh Winter: 1.70 GWh Jahr: 5.71 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ava da Nandro				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2035
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Tiefencastel Ost				Zentralennummer:		103200	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Tiefencastel (ewz) Speicherkraftwerk				Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:		Tiefencastel (GR/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1970	
						Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb							
Funktion der Zentrale:		turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		827.00	
Ausbauwassermenge:		16.70 m³/s				Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		52.00 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		51.00 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		78.78 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:		71.86 GWh				Winter:	
		Jahr:		150.64 GWh				Jahr:	
Genutzte Gewässer:						Ersatzenergieabgabe:			
Ava da Nandrò						Ersatzenergiebezug:			
Julia									
Stausee Marmorera									
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)				Ablauf:		2050	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:									
Bemerkungen:		- Zentralen Tiefencastel Ost und Tiefencastel West in einem Gebäudekomplex							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

#### Zentrale: Tiefencastel West

Zentralennummer: 103300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tiefencastel (ewz) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tiefencastel (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1949
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	826.30
Ausbauwassermenge: (an 31 Tagen erreicht)	10.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	24.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	25.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 34.72 GWh Winter: 12.41 GWh Jahr: 47.13 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Julia		Ersatzenergiebezug:	
Lai Burvagn			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2050
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Produktionseinbusse nach Neukonzessionierung mit hoher Restwasserabgabe Zentralen Tiefencastel Ost und Tiefencastel West in einem Gebäudekomplex		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Solis</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>103400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Solis Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Vaz-Obervaz (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1978
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	824.10
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	1.45 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 17.43 GWh Winter: 5.47 GWh Jahr: 22.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Heidbach				An: Gemeinde Vaz/Obervaz	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Sils (ewz)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>103500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sils (ewz) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sils im Domleschg (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1910
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1996
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	671.70
Ausbauwassermenge: (an 136 Tagen erreicht)	22.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	26.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	25.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 75.69 GWh Winter: 41.10 GWh Jahr: 116.79 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Albula				Ersatzenergiebezug:	
Heidbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentrale Sils(EWZ) dient als Dotierzentrale				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Rothenbrunnen (ewz)

Zentralennummer: 103600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Rothenbrunnen (ewz)  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Rothenbrunnen (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1976  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 616.00

Ausbauwassermenge: 25.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 44.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 38.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 117.22 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 68.44 GWh  
Jahr: 185.66 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Albula

Heidbach

Lai da Solas

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Von: KHR (Zentrale Sils (KHR))

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2057

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Reichenau</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>103700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Reichenau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Domat-Ems (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	567.00
Ausbauwassermenge: (an 115 Tagen erreicht)	120.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	19.06 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	19.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 65.00 GWh Winter: 41.30 GWh Jahr: 106.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:	
				An: Sägerei Obrecht AG, Bonaduz	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Stauwehr Reichenau hat Dotierzentrale inkl. Fischtreppe mit 0.28 MW Leistung				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Litzirüti</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>103800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Arosa Litzirüti Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Litzirüti (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1969
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'399.50
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	3.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 16.30 GWh Winter: 6.30 GWh Jahr: 22.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Plessur				Ersatzenergiebezug:	
Stausee Isel					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2068
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Lüen (Sagenbach)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>103850</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lüen Sagenbach Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Lüen Tewald (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2013
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	772.10
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.70 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.55 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.55 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.80 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 11.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Sagenbach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2073
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Lüen (Sagenbach) und Lüen (Plessur, Clasauren) in einem Gebäude KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Lüen (Plessur-Clasaurer)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>103900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lüen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Lüen Tewald (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1914
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	772.10
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	3.90 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 24.92 GWh Winter: 18.36 GWh Jahr: 43.28 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Clasaurerbach		Ersatzenergiebezug:	
Plessur			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2063
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Lüen (Plessur, Clasaurer) und Lüen (Sagenbach) in einem Gebäude Geplante Sanierung und Gesamterneuerung zwischen 2025 und 2026 > neue Wasserfassung (Pradapunt) mit Restwasserverordnung, neue Druckleitung und neue Maschinen Im 2026 wird die Anlage voraussichtlich ausser Betrieb gehen!		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Sand (Plessur)

Zentralennummer: 104000

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Plessurwerk Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Chur Sand (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1947
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		610.10
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	6.76 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.40 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.20 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 32.75 GWh Winter: 14.85 GWh Jahr: 47.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Calfreiserbach		Ersatzenergiebezug:		
Castielerbach				
Plessur				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2060	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	- Zentralen Sand (Plessur) und Sand (Rabiusa) in einem Gebäude			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Sand (Rabiusa)</b>				<b>Zentralennummer:</b>		<b>104100</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rabiusawerk Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00				
Standort der Zentrale:	Chur Sand (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1892			
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2012			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb								
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		609.85			
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	0.90 m³/s			Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.71 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.69 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	2.65	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:			
	Winter:	1.80	GWh			Winter:			
	Jahr:	4.45	GWh			Jahr:			
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:					
Rabiusa				Ersatzenergiebezug:					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:		2060			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:									
Bemerkungen:	- Zentralen Sand (Plessur) und Sand (Rabiusa) in einem Gebäude								





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Churwalden

Zentralennummer: 104150

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Churwalden Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Churwalden Bärgliwäg (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2019
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'248.00
Ausbauwassermenge: (an 122 Tagen erreicht)	0.17 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.35 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Quellen Parpan		Ersatzenergiebezug:	
Quellen Valbella			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2083
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Grida</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>104160</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grida Churwalden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Churwalden (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2019
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	840.00
Ausbauwassermenge: (an 122 Tagen erreicht)	0.12 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.36 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Müli Quellen				Ersatzenergiebezug:	
Obervazer Quellen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2083
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Klosters</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>104200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Klosters Davosersee Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Klosters (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1925
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1982
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'194.80
Ausbauwassermenge: (an 20 Tagen erreicht)	5.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	16.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.00 GWh Winter: 14.00 GWh Jahr: 27.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Davoser See			An: ALK (Zentrale Filisur)		
Drusatschabach			Ersatzenergiebezug:		
Flüelabach					
Mönchalpbach					
Stützbach					
Totalpbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2085	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Schlappin</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>104300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schlappin Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Klosters-Dorf (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1928
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'180.50
Ausbauwassermenge:	1.67 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.10 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.15 GWh Winter: 9.65 GWh Jahr: 30.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Lauterbrunnenbach			Ersatzenergiebezug:		
Schlappinbach					
Schlappinsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2085	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Küblis		Zentralennummer:		104400	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Küblis Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Küblis (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1922
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2006
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				821.85
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	16.50 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	45.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	44.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	125.10 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	57.50 GWh			Winter:		
	Jahr:	182.60 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Landquart			Ersatzenergiebezug:				
Schanielabach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2085		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Gadastätt (Schaniela)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>104425</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schaniela Ascharina Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	St. Antönien (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2019
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'203.30
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	2.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.22 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.40 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 7.40 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Schanielabach	Ersatzenergieabgabe:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:		Ablauf:	2079
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Taschinas</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>104450</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Taschinas Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Seewis (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2011
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		640.80
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	3.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	11.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 27.30 GWh Winter: 13.70 GWh Jahr: 41.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Taschinasbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2071	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Landquart 1</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>104500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Igiser Mülbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Landquart-Fabriken (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1901
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1978
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		532.80
Ausbauwassermenge: (an 271 Tagen erreicht)	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 1.40 GWh Jahr: 3.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Landquart (Fabrikkanal)			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Landquart 2		Zentralennummer:		104550	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Igiser Mülbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:		Landquart-Fabriken (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1988	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2024	
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:		turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		520.50	
Ausbauwassermenge: (an 271 Tagen erreicht)		8.00 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		0.71 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		0.66 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	2.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:	2.80 GWh			Winter:	
		Jahr:	5.00 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Landquart (Fabrikkanal)				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

#### Zentrale: Mapragg

Zentralennummer: 104600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Mapragg Sarganserland  
Pumpspeicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Vadura (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1977  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren/pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 849.00

Ausbauwassermenge: 81.40 m³/s

Förderwassermenge: 36.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 279.90 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 159.00 MW

Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 277.80 MW

Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 162.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 127.80 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 48.80 GWh  
Jahr: 176.60 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer: 0.00 GWh  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter: 0.00 GWh  
betrieb): Jahr: 0.00 GWh

#### Genutzte Gewässer:

Gafarrabach Speicher Gigerwald  
Lavtinabach Tamina  
Mattbach Tersolbach  
Scheubsbach  
Seez  
Siezbach

#### Ersatzenergieabgabe:

An: Landolt, Mels (Maismühle)  
An: KW Stoffel AG (Zentr. Mels)  
An: T+G (Zentr. Ragaz)  
An: EWM (Zentr. Tobel)  
An: Hydroelectra AG (Zentr. Mels (Halde))  
An: Weberei Walenstadt

#### Ersatzenergiebezug:

Ablauf: 2057

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: - Mittlere Produktionserwartung: Inklusive Hilfsbetriebe  
- Zentrale Mapragg praktiziert Umwälzbetrieb  
- Sanierung Gigerwald-Stausee eingeplant für Winter 24/25  
- DKW Staumauer Mapragg mit in Planung





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Sarelli</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>104700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sarelli Sarganserland Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bad Ragaz (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1978
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	514.60
Ausbauwassermenge:	31.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	90.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	88.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 131.10 GWh Winter: 48.70 GWh Jahr: 179.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Stausee Gigerwald				Ersatzenergiebezug:	
Tamina					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Mittlere Produktionserwartung: Inklusive Hilfsbetriebe				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Ragaz</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>104800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bad Ragaz Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bad Ragaz (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1892
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1956
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		519.19
Ausbauwassermenge:	4.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.52 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Tamina			Ersatzenergiebezug:		
			Von: Axpo AG / KSL (Zentrale Mapragg)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	- Mittlere Produktionserwartung: Ab Inbetriebnahme KSL nur noch Pflichtwasseranteil.				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Industrie		Zentralennummer:		104850	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Jenins Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00				
Standort der Zentrale:	Jenins (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1997	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	546.80				
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	0.06 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.46 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.46 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.82 GWh Winter: 0.91 GWh Jahr: 2.73 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	Winter:			
			Jahr:				
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Alpbach	Ersatzenergiebezug:						
Quelle Mittelsäss							
Quelle Obersäss							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2057				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Valeis</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>104900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Valeis-Wangs Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Vilters (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1982
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	529.80
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	0.44 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 1.80 GWh Jahr: 5.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Saar				Ersatzenergiebezug:	
Valeis					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2060
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Grossbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>105000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Vilters-Wangs Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Wangs Gaschiels (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1950
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1993
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		494.40
Ausbauwassermenge: (an 140 Tagen erreicht)	0.13 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.68 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.50 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 3.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Grossbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2062	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Sevelen	Zentralennummer:		105100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sevelen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Sevelen (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1897
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		474.50
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.35 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.14 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.12 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.83 GWh Winter: 1.82 GWh Jahr: 4.65 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Fuchserbächli			Ersatzenergiebezug:		
Schaneralpbach					
Sevelerbach					
Surbergbächli					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2048	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Vorderberg</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>105150</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Buchs Vorderberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Buchs Waldrand (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1987
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'082.00
Ausbauwassermenge:	0.30 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.98 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.89 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 2.59 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Quellfassungen Malschüel				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2065
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Tobeläckerli		Zentralennummer:		105200	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Buchs Tobeläckerli Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00		
Standort der Zentrale:	Buchs Aspenhölzli (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2013
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		540.00		
Ausbauwassermenge: (an 30 Tagen erreicht)	0.35 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.69 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.68 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	0.60 GWh			Winter:		
	Jahr:	1.20 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Quellfassungen Malschüel			Ersatzenergiebezug:				
Quellfassungen Tobelbrugg							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2065		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:	Altendorf	Zentralennummer:	105300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Buchs Altendorf Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Buchs Altendorf (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1928
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1987
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	488.40
Ausbauwassermenge: (an 103 Tagen erreicht)	0.70 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.56 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.96 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.64 GWh Winter: 3.17 GWh Jahr: 11.81 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Tobelbach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2065
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Bannwald (Grabs)</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>105400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grabs Bannwald Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00			
Standort der Zentrale:	Grabs Bannwald (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1959
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				824.00
Ausbauwassermenge: (an 10 Tagen erreicht)	0.51 m³/s	Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.44 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Walchenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2062			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Löchli</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>105500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grabs Löchli Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Grabs Löchli (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1899
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1996
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	613.00
Ausbauwassermenge: (an 35 Tagen erreicht)	0.55 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.43 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.96 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.28 GWh Winter: 1.23 GWh Jahr: 3.51 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gogenbach				Ersatzenergiebezug:	
Rogghalm-Töbeli					
Walchenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2062
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:		Strick	Zentralennummer:		105600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sennwald Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Sennwald (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1912
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		493.22
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.22 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.91 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 1.70 GWh Jahr: 5.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Mühlbachquellen			Ersatzenergiebezug:		
Rohrbach					
Schindlerenbach					
Stollenfassung, Abflüsse Fälen-, Säntisersee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2050	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Lienz</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>105700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lienz Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Lienz (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1906
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	429.89
Ausbauwassermenge: (an 35 Tagen erreicht)	13.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.79 GWh Winter: 0.66 GWh Jahr: 1.45 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rheintaler Binnenkanal				Ersatzenergiebezug:	
Werdenberger Binnenkanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2034
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Blatten Kanal (SAK)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>105800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blatten (SAK) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Blatten Oberriet (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1906
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		424.11
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	14.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.66 GWh Jahr: 1.46 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Rheintaler Binnenkanal			Ersatzenergiebezug:		
Werdenberger Binnenkanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2034	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Montlingen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>105900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Montlingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Montlingen (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1906
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	418.86
Ausbauwassermenge: (an 71 Tagen erreicht)	14.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.83 GWh Winter: 0.71 GWh Jahr: 1.54 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rheintaler Binnenkanal				Ersatzenergiebezug:	
Werdenberger Binnenkanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2034
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Gstaldenbach

Zentralennummer: 106000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Gstaldenbach Heiden  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: AR : 100.00

Standort der Zentrale: Heiden Hinterlochen (AR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1902  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2019

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 494.56

Ausbauwassermenge: 0.45 m³/s  
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.75 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.81 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.00 GWh  
Jahr: 2.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Gstaldenbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2058

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Lochmühle</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>106100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lochmühle Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 15.00	SG : 85.00
Standort der Zentrale:	Untereggen (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1898
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		474.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.63 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.63 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Goldach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2048	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Morgental

Zentralennummer: 106125

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Morgental (Abwasser)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Steinach (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2014  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 400.50

Ausbauwassermenge: 0.84 m³/s  
(an 2 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.20 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.20 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.12 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.88 GWh  
Jahr: 4.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Abwasser Stadt St. Gallen

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Andere Rechtsgrundlage

Bemerkungen: Abwasserkraftwerk  
KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Schaffhausen

Zentralennummer: 106200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Schaffhausen  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 91.00  
anteil (%): Kanton: ZH : 3.35

D : 9.00  
SH : 78,1 TG : 9,55

Standort der Zentrale: Schaffhausen (SH/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1964  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 389.65

Ausbauwassermenge: 500.00 m³/s  
(an 80 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 28.90 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 25.40 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 94.29 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 79.46 GWh  
Jahr: 173.75 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Rhein

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2043

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Engeweiher		Zentralennummer:		106300	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Engeweiher reines Umwälzwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: SH : 100.00	
Standort der Zentrale:		Schaffhausen (SH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1909	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1993	
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:		turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		390.78	
Ausbauwassermenge:		4.10 m³/s		Förderwassermenge:		3.10 m³/s	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		5.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		5.30 MW	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		5.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		5.30 MW	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	0.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	0.00 GWh
		Winter:	0.00 GWh			Winter:	0.00 GWh
		Jahr:	0.00 GWh			Jahr:	0.00 GWh
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Engeweiher				Ersatzenergiebezug:			
Rhein							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2070	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:		Zentrale Engeweiher praktiziert Umwälzbetrieb					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Neuhausen</b>				<b>Zentralennummer:</b>	<b>106400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Neuhausen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 50.00	SH : 50.00
Standort der Zentrale:	Neuhausen (SH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1951
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		357.90
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	29.90 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.16 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.90 GWh Winter: 21.91 GWh Jahr: 43.81 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:		
				Ersatzenergiebezug:		
				Von: ERAG (Zentrale Rheinau)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht	Konzession(en)		Ablauf:	2030	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Ausbauwassermenge von 29.9 m³/s hat enthaltenen ehehaften Anteil von 9 m³/s (bis Konzessionsende im 2030)					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Rheinau</b>				<b>Zentralennummer:</b>	<b>106500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rheinau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 61.70 Kanton: ZH : 53.60	D : 38.30 SH : 8,1
Standort der Zentrale:	Rheinau (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1956
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		358.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	400.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	36.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	36.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 162.80 GWh Winter: 78.90 GWh Jahr: 241.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:		
				An: RKN (Zentrale Neuhausen)		
				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2036	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Giessen</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>106600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Giessen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00			
Standort der Zentrale:	Nesslau unterer Giessenfall (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1896			
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2001			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	759.94			
Ausbauwassermenge: (an 78 Tagen erreicht)	9.25 m³/s	Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.90 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.46 GWh Winter: 1.97 GWh Jahr: 6.43 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:			
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:				
Thur		Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2067			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Nesslerau (Ijentalbach)				Zentralennummer:		106625	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Nesslerau (Ijentalbach) Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:		Nesslerau, Schneit (SG/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1909	
						Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2010	
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb							
Funktion der Zentrale:		turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		787.30	
Ausbauwassermenge: (an 10 Tagen erreicht)		0.76		m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		1.25		MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		1.25		MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		1.65 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:		0.85 GWh				Winter:	
		Jahr:		2.50 GWh				Jahr:	
Genutzte Gewässer:						Ersatzenergieabgabe:			
Ijentalerbach						Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)				Ablauf:		2069	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:									
Bemerkungen:		KEV geförderte Anlage							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Herrentöbeli</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>106650</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Herrentöbeli Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Krummenau (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1945
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1991
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	707.00
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	11.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.84 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.40 GWh Winter: 1.19 GWh Jahr: 3.59 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2067
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Trempel</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>106700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Trempel Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Trempel, Ebnat-Kappel (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1925
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2007
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	680.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	8.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.40 GWh Winter: 3.60 GWh Jahr: 8.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2065
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Im Roos</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>106750</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Im Roos Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Ebnat - Kappel (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1903
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	635.29
Ausbauwassermenge: (an 87 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.86 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.86 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.90 GWh Winter: 0.97 GWh Jahr: 3.87 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2066
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Stadtbrücke</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>106800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stadtbrücke, Lichtensteig Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Lichtensteig (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1820
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2013
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	600.20
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	16.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.57 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.55 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2072
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Dietfurt</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>106900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dietfurt Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bütschwil (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1861
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	583.70
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.98 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.94 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.80 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 5.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2081
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Soor</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>107000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Soor Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bütschwil (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1917
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2001
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	575.00
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.98 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.94 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.90 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 5.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2081
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Mühlau</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>107100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mülau Toggenburg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bazenheid (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1865
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2010
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	536.20
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	31.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.37 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.30 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 5.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ersatz alte Zentrale Mülau im Jahr 2010 KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Niederglatt</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>107200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederglatt-Gossau Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Glattmüli (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1893
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1967
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		527.08
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	4.80 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.31 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.40 GWh Winter: 0.25 GWh Jahr: 0.65 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Glatt		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2044	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Bischofszell (Papierfabrik)</b>				<b>Zentralennummer:</b>		<b>107300</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Papieri Bischofszell Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00				
Standort der Zentrale:	Bischofszell (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1864	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2021	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb								
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				467.00	
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	13.00 m³/s			Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.82 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.82 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	2.75	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:			
	Winter:	2.45	GWh			Winter:			
	Jahr:	5.20	GWh			Jahr:			
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:					
Thur				Ersatzenergiebezug:					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:		2029			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:									
Bemerkungen:	Neue Übergangskonzession für 5 Jahre (2025-2029) KEV geförderte Anlage								





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Wasserauen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>107400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Seealp - Wasserauen Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AI : 100.00
Standort der Zentrale:	Rässenaue (AI/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1905
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	892.00
Ausbauwassermenge:	1.30 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.48 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.70 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 7.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Seealpsee			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2053
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Rossfall</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>107425</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rossfall Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Urnäsch (AR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1991
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		871.30
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	0.62 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.33 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 2.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Urnäsch			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Zürrchersmühle

Zentralennummer: 107450

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: EW Zürrchersmühle  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: AR : 100.00

Standort der Zentrale: Urnäsch (AR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1907  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1987

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 769.30

Ausbauwassermenge: 2.30 m³/s  
(an 125 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.36 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.36 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.91 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.88 GWh  
Jahr: 1.79 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Urnäsch

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)  
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Eiheftes Recht

Ablauf: 2066

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:		Kubel			Zentralennummer:		107500	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kubel	Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 55.90	AI : 10,2	SG : 33,9		
Standort der Zentrale:	St. Gallen (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1900	
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				1976	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb							
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		588.00			
Ausbauwassermenge:	18.00 m³/s		Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	16.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	17.33 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:			
	Winter:	13.50 GWh			Winter:			
	Jahr:	30.83 GWh			Jahr:			
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:					
Sitter			Ersatzenergiebezug:					
Urnäsch								
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2034			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:								
Bemerkungen:								





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Sittertal</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>107600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sittertal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	St. Gallen, Sittertal (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1945
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2007
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	582.50
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	6.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.46 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.43 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sitter				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Grafenau</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>107625</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grafenau Burentobel Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	St. Gallen, Grafenau (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2018
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	570.35
Ausbauwassermenge: (an 112 Tagen erreicht)	11.30 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.31 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.31 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sitter				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2078
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Burentobel</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>107650</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Burentobel Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	St. Gallen (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2008
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		567.10
Ausbauwassermenge: (an 91 Tagen erreicht)	12.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.50 GWh Jahr: 1.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Sitter			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2059	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Erlenholz</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>107700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Erlenholz Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Wittenbach (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1895
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		543.00
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	4.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.48 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.48 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 3.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Sitter			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:	Thurfeld			Zentralennummer:	107740
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thurfeld Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Schönenberg (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2011
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	449.50
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	50.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.70 GWh Winter: 3.40 GWh Jahr: 7.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2088
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Au-Schönenberg

Zentralennummer: 107750

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Au-Schönenberg Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Schönenberg an der Thur (TG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2002
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	446.70
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	43.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.60 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 6.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Thur		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Bürglen (Kanal)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>107800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bürglen (Kanal) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bürglen (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1872
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1947
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	443.90
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	17.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.50 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 7.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2095
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Stillgelegt				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Bürglen (Säge)

Zentralennummer: 107900

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bürglen (Säge) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bürglen (TG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1956
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2008
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	438.00
Ausbauwassermenge: (an 240 Tagen erreicht)	17.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.44 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.55 GWh Winter: 1.35 GWh Jahr: 2.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Thur		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2036
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht		
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bürglen (Kanal)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>107950</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kleinwasserkraftwerk Bürglen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bürglen (TG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2016
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		443.90
Ausbauwassermenge: (an 205 Tagen erreicht)	17.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.99 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.97 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.30 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 6.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Thur (Kanal)			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2095	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Thur</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>108000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thur Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bürglen (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1947
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1976
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	437.50
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	17.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.65 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.42 GWh Winter: 2.33 GWh Jahr: 4.75 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Thur			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2027 2036
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	- Thur 1 und Thur 2 sind in der Zentrale Thur zusammengefasst. - Rechtsgrundlagen: Konzessionsablauf Thur 1 = 2036, Konzessionsablauf Thur 2 = 2027.				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Model Weinfelden		Zentralennummer:		108100	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Weinfelden (Model) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00				
Standort der Zentrale:	Weinfelden (TG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1878				
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1948				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	426.02				
Ausbauwassermenge: (an 300 Tagen erreicht)	11.00 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.31 GWh Winter: 1.32 GWh Jahr: 2.63 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:				
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Thur	Ersatzenergiebezug:						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht						
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Mühle-Weinfelden		Zentralennummer:		108200	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mühle Weinfelden Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00				
Standort der Zentrale:	Weinfelden (TG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1948		
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):			424.70		
Ausbauwassermenge: (an 330 Tagen erreicht)	11.00 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.42 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	1.35 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	1.15 GWh			Winter:		
	Jahr:	2.50 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Thur				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:		Ehehaftes Recht					
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:				Widen-Weinfeld				Zentralennummer:				108250			
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:				Widen Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheitsanteil (%):				Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00			
Standort der Zentrale:				Weinfeld, untere Widen (TG/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1989			
								Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:							
Status der Zentrale:				im Normalbetrieb											
Funktion der Zentrale:				turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				417.50			
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)				22.00 m³/s				Förderwassermenge:							
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:				0.83 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:							
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:				0.77 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:							
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer: 2.20 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 4.80 GWh				Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer: Winter: Jahr:			
Genutzte Gewässer:								Ersatzenergieabgabe:							
Thur								Ersatzenergiebezug:							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:				Konzession(en)				Ablauf:				2068			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:															
Bemerkungen:															





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Murkart</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>108270</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murkart Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Matzingen (TG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1960
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2008
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		423.34
Ausbauwassermenge: (an 92 Tagen erreicht)	4.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.34 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.33 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.72 GWh Winter: 0.88 GWh Jahr: 1.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Murg			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2087	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Schlossmühle</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>108281</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schlossmühle, Frauenfeld Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Frauenfeld, Schlossmühle (TG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2012
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	406.00
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	5.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.31 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.70 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 1.40 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Murg		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2072
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	In der aufgeführten Leistung und der erwarteten Produktion sind die Dotieranlage und Wehranlage enthalten KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Kollbrunn</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>108300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kollbrunn Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00	
Standort der Zentrale:	Kollbrunn, Zell (ZH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1832
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2010
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		488.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	5.80 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.37 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.70 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Töss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Sennhof</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>108400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sennhof Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Sennhof, Illnau-Effretikon (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1860
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2014
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	470.70
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	5.70 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.43 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.65 GWh Winter: 0.75 GWh Jahr: 1.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Töss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:		Pfungen	Zentralennummer:		108450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pfungen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00	
Standort der Zentrale:	Neftenbach (ZH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1994
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		383.50
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	10.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.45 GWh Winter: 0.55 GWh Jahr: 1.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Töss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2068	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Hard-Wülflingen

Zentralennummer: 108460

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Hard Wülflingen  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: ZH : 100.00

Standort der Zentrale: Wülflingen, Winterthur (ZH/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2015  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 400.63

Ausbauwassermenge: 6.50 m³/s  
(an 114 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.58 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.58 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.30 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.25 GWh  
Jahr: 2.55 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Töss

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2073

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Freienstein</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>108500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Freienstein Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Freienstein (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1832
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	360.07
Ausbauwassermenge: (an 63 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 1.25 GWh Jahr: 2.45 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Töss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2061
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ersatz alte Zentrale Freienstein im Jahr 2004				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Trümpfer</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>108600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Trümpfer Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00	
Standort der Zentrale:	Oberuster (ZH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1816
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		477.80
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	2.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.39 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.50 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aabach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2060	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Eglisau</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>108700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Eglisau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 92.80 Kanton: ZH : 61.00 D : 7.20 SH : 31,8
Standort der Zentrale:	Zweidlen (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2012
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	343.99
Ausbauwassermenge: (an 115 Tagen erreicht)	500.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	46.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	45.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 169.00 GWh Winter: 149.00 GWh Jahr: 318.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rhein				Ersatzenergiebezug:	
				Von: KWR (Zentrale Reckingen)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2046
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Reckingen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>108800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Reckingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 50.00 Kanton: ZH : 17.20 D : 50.00 AG : 32,8
Standort der Zentrale:	Reckingen ( /D)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1941
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	329.74
Ausbauwassermenge: (an 91 Tagen erreicht)	560.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	39.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	38.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 141.00 GWh Winter: 122.00 GWh Jahr: 263.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:	
				An: KWE (Zentrale Eglisau)	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2020
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Wunderklingen

Zentralennummer: 108900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Wunderklingen  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: SH : 100.00

D : 0.00

Standort der Zentrale: Hallau (SH/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1895  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1968

Status der Zentrale: im Umbau

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 414.00

Ausbauwassermenge: 5.50 m³/s  
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.42 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.41 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.40 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.40 GWh  
Jahr: 2.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Wutach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2047

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Ehehaftes Recht

Bemerkungen: Das Kraftwerk war ausser Betrieb wegen technischem Defekt (Lager, Getrieb)  
> ab 05.2024 Produktion in reduziertem Betrieb  
> ab 2025 wird die Anlage saniert und erweitert, wobei ab 2026 ca. 20% mehr Produktion resultieren  
KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>		<b>Albbruck-Wehrkraftwerk</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>108950</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Albbruck-Dogern Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 54.00 Kanton: AG : 54.00	D	: 46.00		
Standort der Zentrale:	Leibstadt (AG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:					2009
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	303.30				
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	300.00 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	28.40 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	28.40 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 67.00 GWh Winter: 55.00 GWh Jahr: 122.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:				
			Winter:				
			Jahr:				
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Aare	Ersatzenergiebezug:						
Rhein							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2072				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Albbruck</b>				<b>Zentralennummer:</b>	<b>109000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Albbruck-Dogern Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	D	46.00
Standort der Zentrale:	Albbruck ( /D)			Staat: CH : 54.00		
				Kanton: AG : 54.00		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1933
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1992
Ausbauwassermenge: (an 138 Tagen erreicht)	1'100.00 m³/s			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		307.59
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	83.82 MW			Förderwassermenge:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	83.82 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 315.70 GWh			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
	Winter: 258.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	
	Jahr: 574.00 GWh				Winter:	
Genutzte Gewässer:					Jahr:	
Aare				Ersatzenergieabgabe:		
Rhein				An: AWAG (Zentrale Klingnau)		
				An: Schluchseewerke		
				Ersatzenergiebezug:		
				Von: ED (Zentrale Laufenburg)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2072	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Laufenburg

Zentralennummer: 109100

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Laufenburg  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 50.00  
anteil (%): Kanton: AG : 50.00

D : 50.00

Standort der Zentrale: Laufenburg (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1914  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1992

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 293.22

Ausbauwassermenge: 1'355.00 m³/s  
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 110.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 106.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 363.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 267.00 GWh  
Jahr: 630.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Rhein

Ersatzenergieabgabe:  
An: RADAG (Zentrale Albbruck)  
Ersatzenergiebezug:  
Von: RKS (Zentrale Säkingen)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2066

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Säckingen

Zentralennummer: 109200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Rheinkraftwerk Säckingen  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 50.00  
anteil (%): Kanton: AG : 50.00

D : 50.00

Standort der Zentrale: Bad Säckingen ( /D)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1966  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 288.41

Ausbauwassermenge: 1'450.00 m³/s  
(an 75 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 73.60 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 72.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 268.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 212.00 GWh  
Jahr: 480.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Rhein

Ersatzenergieabgabe:  
An: ED (Zentrale Laufenburg)  
Ersatzenergiebezug:  
Von: KRS (Zentrale Ryburg-Schwörstadt)  
Von: SW (Umwälzwerk Säckingen, D)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2046

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Ryburg-Schwörstadt

Zentralennummer: 109300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Ryburg-Schwörstadt Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 50.00  
anteil (%): Kanton: AG : 50.00

D : 50.00

Standort der Zentrale: Schwörstadt ( /D)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1931  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1984

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 277.74

Ausbauwassermenge: 1'460.00 m³/s  
(an 63 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 120.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 120.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 391.80 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 308.20 GWh  
Jahr: 700.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Rhein

Ersatzenergieabgabe:  
An: RKS (Zentrale Säkingen)  
Ersatzenergiebezug:  
Von: Schluchseewerk  
Von: ED (Zentrale Rheinfelden)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2070

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:				Ryburg-Lockstromzentrale				Zentralennummer:				109310							
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:				Ryburg-Schwörstadt Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheitsanteil (%):				Staat: CH : 50.00 Kanton: AG : 50.00				D : 50.00			
Standort der Zentrale:				Schwörstadt ( /D)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2014							
								Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:											
Status der Zentrale:				im Normalbetrieb															
Funktion der Zentrale:				turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				270.19							
Ausbauwassermenge: (an 45 Tagen erreicht)				4.60 m³/s				Förderwassermenge:											
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:				0.35 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:											
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:				0.35 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:											
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.00 GWh				Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer: Winter: Jahr:							
Genutzte Gewässer:								Ersatzenergieabgabe:											
Rhein (Umgebungsgewässer)								Ersatzenergiebezug:											
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:				Konzession(en)				Ablauf:				2070							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:																			
Bemerkungen:																			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Rheinfelden

Zentralennummer: 109400

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Rheinfelden  
Laufkraftwerk  
Standort der Zentrale: Rheinfelden (AG/CH)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 50.00  
anteil (%): Kanton: AG : 50.00

D : 50.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1898  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2010

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 264.20

Ausbauwassermenge: 1'500.00 m³/s  
(an 55 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 100.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 100.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 350.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 250.00 GWh  
Jahr: 600.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Rhein

Ersatzenergieabgabe:  
An: KRS (Zentrale Ryburg-Schwörstadt)  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)  
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Ablauf: 2069

Bemerkungen: - Ersatz alte Zentrale Rheinfelden im Jahr 2010





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Rheinfelden-Dotierzentrale</b>		<b>Zentralennummer:</b>	<b>109450</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rheinfelden-Dotierzentrale Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	D : 50.00	
Standort der Zentrale:	Rheinfelden (AG/CH)	Staat: CH : 50.00 Kanton: AG : 50.00		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2011
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	30.00 m³/s	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		264.20
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.80 MW	Förderwassermenge:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.80 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.00 GWh Winter: 7.00 GWh Jahr: 14.00 GWh	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Genutzte Gewässer:		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	
Rhein			Winter:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ersatzenergieabgabe:	Jahr:	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:		Ersatzenergiebezug:		
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage	Ablauf:	2069	





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Augst</b>				<b>Zentralennummer:</b>	<b>109500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Augst Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 15.00	D : 0.00 AG : 85.00
Standort der Zentrale:	Augst (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1912
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		245.00
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)		750.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		35.00	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		31.00	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	117.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	83.00 GWh		Winter:	
		Jahr:	200.00 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Rhein				Ersatzenergiebezug:		
				Von: KWB (Zentrale Birsfelden)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2068	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Wyhlen</b>				<b>Zentralennummer:</b>	<b>109600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wyhlen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 0.00 Kanton: BL : 0.00	D : 100.00 AG : 0.00
Standort der Zentrale:	Grenzach-Wyhlen ( /D)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1912
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		255.99
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	750.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	38.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	38.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 116.90 GWh Winter: 83.60 GWh Jahr: 200.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Rhein				Ersatzenergiebezug:		
				Von: KWB (Zentrale Birsfelden)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2068	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Birsfelden</b>				<b>Zentralennummer:</b>	<b>109700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Birsfelden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 60.15 Kanton: BS : 15.55	D : 39.85 BL : 44,6
Standort der Zentrale:	Birsfelden (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1955
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		256.00
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)		1'500.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		100.00	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		97.50	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	318.64 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	250.36 GWh		Winter:	
		Jahr:	569.00 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Rhein				An: KWA (Zentrale Augst)		
				An: ED (Zentrale Wyhlen)		
				Ersatzenergiebezug:		
				Von: EdF (Zentrale Kembs)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2034	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Moutier (Gorges de Court)</b>	<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>109800</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Moutier aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 100.00
Emplacement de la centrale:	Gorges de Court (BE/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1895
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1979
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	565.42
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 229 jours)	0.93 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.92 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.90 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 2.90 GWh Hiver: 2.40 GWh Année: 5.30 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Birse		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2050
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	Nouvelle concession accordée en 2021		





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

Centrale:	Choisissez			Numéro de la centrale:	109850
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Choisissez aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: JU : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Choisissez (JU/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1914
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2003
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		454.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 120 jours)		3.90 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		0.58 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		0.72 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 1.90 GWh Hiver: 1.90 GWh Année: 3.80 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Birse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2082	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Blanches-Fontaines Undervelier</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>109860</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Blanches-Fontaines Undervelier aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: JU : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Undervelier, Blanches-Fontaine (JU/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1897	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2001	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		553.00	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 160 jours)	1.50 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	0.32 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.32 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.61 GWh Hiver: 0.92 GWh Année: 1.53 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
La Sorne		Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2077		
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Bassecourt</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>109900</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Bassecourt aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: JU : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Chez Theurillat, Haute-Sorne (JU/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1920
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2001
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		489.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	3.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.03 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.89 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.70 GWh Hiver: 2.30 GWh Année: 4.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Sorne			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2073	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Bellerive</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>109915</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Bellerive aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: JU : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Soyhières (JU/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1905
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2009
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		401.82
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)	9.80 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.59 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.58 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.96 GWh Hiver: 1.34 GWh Année: 2.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Birse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	concession(s)				
Remarques:	à partir de 2009, également Turbine "DKW Bellerive Birs Restwasserkraftanlage" en service				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Juramill</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>109925</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Juramill Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00
Standort der Zentrale:	Laufen (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1997
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	356.35
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	15.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Birs				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:				Laufen (Wasserfall)				Zentralennummer:				109950			
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:				Laufen (Wasserfall) Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheits- anteil (%):				Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00			
Standort der Zentrale:				Laufen (BL/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1949			
								Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				1995			
Status der Zentrale:				im Normalbetrieb											
Funktion der Zentrale:				turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				348.15			
Ausbauwassermenge: (an 67 Tagen erreicht)				20.00 m³/s				Förderwassermenge:							
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:				0.72 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:							
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:				0.69 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:							
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer:		1.36 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):				Sommer:			
				Winter:		1.54 GWh						Winter:			
				Jahr:		2.90 GWh						Jahr:			
Genutzte Gewässer:								Ersatzenergieabgabe:							
Birs								Ersatzenergiebezug:							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:				Konzession(en)				Ablauf:				2075			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:															
Bemerkungen:															





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Obermatt (Zwingen)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>110000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Obermatt Zwingen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00
Standort der Zentrale:	Zwingen (BL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1913
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	342.19
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	15.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.39 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 2.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Birs		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2079
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Nenzlingen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>110100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Nenzlingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00
Standort der Zentrale:	Nenzlingen (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1942
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	333.02
Ausbauwassermenge: (an 145 Tagen erreicht)	11.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.34 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.54 GWh Winter: 0.56 GWh Jahr: 1.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Birs				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Moos</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>110200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Moos Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00
Standort der Zentrale:	Grellingen (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1945
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	322.75
Ausbauwassermenge: (an 145 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.98 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.98 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.10 GWh Winter: 3.10 GWh Jahr: 5.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Birs				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Büttenen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>110300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Büttenen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Grellingen (BL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1864
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		312.60
Ausbauwassermenge: (an 145 Tagen erreicht)	6.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.15 GWh Jahr: 2.15 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Birs			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 13.0 m³/s (Zentralen Büttenen 1 und Büttenen 2)				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Büttenen 1</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>110400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Büttenen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Grellingen (BL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1861
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		312.35
Ausbauwassermenge: (an 145 Tagen erreicht)	6.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.55 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.70 GWh Jahr: 2.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Birs			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 13.0 m³/s (Zentralen Büttenen 1 und Büttenen 2)				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Dornachbrugg

Zentralennummer: 110450

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Dornachbrugg  
Laufkraftwerk  
Standort der Zentrale: Dornach (SO/CH)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: SO : 50.00

BL : 50.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1996  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 278.85

Ausbauwassermenge: 20.00 m³/s  
(an 83 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.54 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.54 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 3.12 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 3.82 GWh  
Jahr: 6.94 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Birs

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2076

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Neuewelt	Zentralennummer:		110475
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Neuewelt Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Münchenstein (BL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		254.60
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	17.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.46 GWh Winter: 2.10 GWh Jahr: 3.56 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Birs			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2075	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

**Centrale:** Kembs-Centrale de dotation 1

**Numéro de la centrale:** 110490

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Am. de dotation du Kembs 1  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 20.00  
fixée (%): Canton: BS : 20.00

F : 80.00

Emplacement de la centrale: Barrage de Kembs ( /F)

Année de mise en service de la centrale: 1966

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 233.00

Débit maximal turbiné: 27.00 m³/s  
(atteint pendant 270 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 2.85 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 3.15 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 11.00 GWh  
Hiver: 9.00 GWh  
Année: 20.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Rhin

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2035

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Kembs-Centrale de dotation 2

**Numéro de la centrale:** 110495

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Am. de dotation du Kembs 2 aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 20.00  
fixée (%): Canton: BS : 20.00

F : 80.00

Emplacement de la centrale: Barrage de Kembs ( /F)

Année de mise en service de la centrale: 2016

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 234.00

Débit maximal turbiné: 90.00 m³/s  
(atteint pendant 90 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 8.40 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 11.15 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 22.00 GWh  
Hiver: 18.00 GWh  
Année: 40.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
Rhin

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2035

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Kembs</b>				<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>110500</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Kembs aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 20.00 Canton: BS : 20.00	F : 80.00
Emplacement de la centrale:	Kembs, Loechle ( /F)			Année de mise en service de la centrale:		1932
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1983
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		241.50
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 80 jours)		1'400.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		150.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		157.50	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 486.00 Hiver: 369.00 Année: 855.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
Rhin				A: KWB (Zentrale Birsfelden)		
				Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2035	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Grimsel 2

**Zentralennummer:** 200100

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Grimsel 2  
reines Umwälzwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Grimsel, Chessituren (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1981  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren/pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'760.00

Ausbauwassermenge: 100.00 m³/s

Förderwassermenge: 77.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 388.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 382.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 392.00 MW  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 347.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.00 GWh  
Jahr: 0.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer: 0.00 GWh  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter: 0.00 GWh  
betrieb): Jahr: 0.00 GWh

Genutzte Gewässer:

Grimselsee

Oberaarsee

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentrale Grimsel 2 praktiziert Umwälzbetrieb





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Grimsel Nollen

Zentralennummer: 200150

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: KW Grimsel Nollen  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Grimsel, Spitelnollen (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2017  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'814.40

Ausbauwassermenge: 3.00 m³/s  
(an 140 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.50 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.40 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.70 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.30 GWh  
Jahr: 5.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Gelmersee (Unterwasser)  
Grimselsee (Oberwasser)

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2023

### Zentrale: Grimsel 1 (Oberaarsee)

Zentralennummer: 200200

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grimsel 1-Oberaarsee Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Grimsel, Sommerloch u.Hospiz (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1954
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2006
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'770.70
Ausbauwassermenge:	8.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	34.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	34.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 36.00 GWh Winter: 36.00 GWh Jahr: 72.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Oberaar		Ersatzenergiebezug:	
Oberaarsee			
Truebenbach			
Truebtensee			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	- Zentralen Grimsel 1 (Oberaarsee) und Grimsel 1 (Grimselsee) in einer Kaverne		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2023

### Zentrale: Grimsel 1 (Grimselsee)

Zentralennummer: 200300

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Grimsel 1-Grimselsee  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Grimsel, Sommerloch, u.Hospiz (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1974  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2007

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'770.70

Ausbauwassermenge: 20.20 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 32.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 26.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 27.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 20.00 GWh  
Jahr: 47.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Aare

Grimselsee

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: - Zentralen Grimsel 1 (Oberaarsee) und Grimsel 1 (Grimselsee) in einer Kaverne





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2023

**Zentrale:** Handeck 1

**Zentralennummer:** 200400

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Handeck 1  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Handegg (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1932  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'309.64

Ausbauwassermenge: 10.50 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 44.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 48.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 72.54 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 44.08 GWh  
Jahr: 116.62 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Aare Totensee

Bächlisbach

Gelmerbach

Gelmersee

Grimselsee

Grubenbach, obere Fassung

Ersatzenergieabgabe:

An: Immobilien Gletsch AG, Brig

An: ROHWAG (Zentrale Ernen)

An: ROHWAG (Zentrale Mörel)

An: FMV (Zentrale Chippis)

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Handeck 2 / 2a

**Zentralennummer:** 200500

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Handeck 2  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Handegg (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1950  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2016

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'311.40

Ausbauwassermenge: 57.30 m³/s  
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 218.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 215.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 217.50 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 111.00 GWh  
Jahr: 328.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Ersatzenergieabgabe:

Aare

Ersatzenergiebezug:

Aerlenbach

Grubenbach, untere Fassung

Mattenalp (Staubecken)

Räterichsbodensee

Ürbachwasser

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Handeck 3 (Isogyre)

**Zentralennummer:** 200600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Handeck 3 - Isogyre  
Pumpspeicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Handegg (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1976  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren/pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'250.00

Ausbauwassermenge: 14.30 m³/s

Förderwassermenge: 8.50 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 55.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 55.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 48.00 MW  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 48.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 17.30 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 6.70 GWh  
Jahr: 24.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer: 22.40 GWh  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter: 8.60 GWh  
betrieb): Jahr: 31.00 GWh

Genutzte Gewässer:

Aare Triftwasser  
Aerlenbach Urbachwasser (Mattenalpsee)  
Gentalwasser Wendenwasser  
Grubenbach, untere Fassung  
Räterichsbodensee  
Steinwasser

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentrale Handeck 3: Pumpen-Turbinenbetrieb mit Isogyre-Maschine  
> im Turbinenbetrieb: Die Isogyre turbiniert das Wasser aus dem Räterichsbodensee  
Dieses wird über das Ausgleichsbecken entweder zur Zentrale Innertkirchen 1 oder zur Zentrale Hopflauenen (Trift) geleitet  
> im Pumpbetrieb: Die Isogyre pumpt das Wasser aus Trift und/oder aus dem Ausgleichsbecken Handeck  
Dieses wird in den Räterichsbodensee geleitet (gepumptes Laufwasser oder Umwälzbetrieb)





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Handeck 3 (Pumpzentrale)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>200700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Handeck 3 - Diagonalpumpe Pumpspeicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Handegg (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1976
Status der Zentrale:	stillgelegt		
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'250.00
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:	10.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	5.20 MW 4.90 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 0.30 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 0.90 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe: Ersatzenergiebezug:	
Aare			
Gelmerbach			
Gelmersee			
Grimsensee			
Räterichsbodensee			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	- Mit der Diagonalpumpe kann, wenn es die Laufzuflüsse im Gadmental zulassen, Wasser aus dem Ausgleichsbecken Handeck via Reservoirkammern Trift zur Zentrale Hopflauenen (Trift) verschoben werden - Zentralen Handeck 3 (Isogyre) und Handeck 3 (Pumpzentrale) in einer Kaverne - Stillgelegt		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Lochmedli (Hostetbach)</b>		<b>Zentralennummer:</b>	<b>200740</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kraftwerk Hostetbach AG Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Guttannen, Blatti (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2016
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'303.50
Ausbauwassermenge: (an 35 Tagen erreicht)	0.40 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.29 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.25 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 3.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Hostetbach	Ersatzenergieabgabe:		
		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Innertkirchen 3

Zentralennummer: 200750

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Innertkirchen 3 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Innertkirchen, Urbach (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2016
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb	Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	650.45
Ausbauwassermenge: (an 73 Tagen erreicht)	2.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.28 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.00 GWh Winter: 3.10 GWh Jahr: 13.10 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Ürbachwasser	Ersatzenergieabgabe:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:		Ablauf:	2096
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2023

### Zentrale: Innertkirchen 1 / 1a

Zentralennummer: 200800

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Innertkirchen 1 Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Innertkirchen (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1943
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2007
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	640.00
Ausbauwassermenge:	69.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	394.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	370.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 518.40 GWh Winter: 249.40 GWh Jahr: 767.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare	Rotlauibach	Ersatzenergiebezug:	
Benzlauibach			
Gelmersee			
Grimselsee			
Hostettbach			
Räterichsbodensee			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Fuhren (Gental)		Zentralennummer:		200900	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Gental Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:		Untere Fuhren, Innertkirchen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1961	
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:		turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'134.50	
Ausbauwassermenge:		3.00 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		9.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		9.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	13.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:	3.00 GWh			Winter:	
		Jahr:	16.70 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Engstlenbach				Ersatzenergiebezug:			
Engstlensee							
Gentalwasser							
Henglibach							
Moosbach							
Wunderbrunnen							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:		- Zentralen Fuhren und Fuhren (Pumpzentrale) in einem Gebäude					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Fuhren (Pumpzentrale)		Zentralennummer:		201000	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gental Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00				
Standort der Zentrale:	Untere Fuhren, Innertkirchen (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1961			
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'134.50			
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:		1.90 m³/s			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		4.40 MW			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		4.60 MW			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: Winter: Jahr:	7.60 GWh 2.60 GWh 10.20 GWh		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Gadmerwasser			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:		2042			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	- Das Gadmerwasser wird mittels der Pumpzentrale Fuhren in den Zulaufstollen Steinwasser-Trift gepumpt - Zentralen Fuhren und Fuhren (Pumpzentrale) in einem Gebäude						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2023

<b>Zentrale:</b>	<b>Hopflauenen (Trift)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>201100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hopflauenen-Trift Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Hopflauenen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1967
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1974
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		866.35
Ausbauwassermenge:	23.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	82.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	85.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 197.20 GWh Winter: 25.10 GWh Jahr: 222.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gentalwasser			Ersatzenergiebezug:		
Räterichsbodensee					
Steinwasser					
Triftwasser					
Wendenwasser					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"><li>- Betrieb je nach Saison<ul style="list-style-type: none"><li>a) Laufkraftwerkbetrieb: Sommer, dh. Zufluss zur Reservoirkammer Trift gleich oder grösser 14 m³/s</li><li>b) Lauf- und Speicherkraftwerkbetrieb gemischt: Frühling/Herbst, dh. natürlicher Zufluss zur Reservoirkammer Trift = 2 - 14 m³/s, Rest bis 21 m³/s Speicherwasser ab Zentrale Handeck 3 (Isogyre)</li><li>c) Speicherkraftwerkbetrieb: Winter, dh. Speicherwasser ab Zentrale Handeck 3 (Isogyre)</li></ul></li><li>- Zentrale Hopflauenen (Trift) und Hopflauenen (Leimboden) in einem Gebäude</li></ul>				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2023

Zentrale: Hopflauenen (Leimboden)				Zentralennummer:		201200	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Hopflauenen-Leimboden Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:		Hopflauenen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1967	
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:		turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		866.35	
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)		2.20 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		5.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		6.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	16.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:	6.30 GWh			Winter:	
		Jahr:	22.50 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Gentalwasser				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:		- Zentralen Hopflauenen (Trift) und Hopflauenen (Leimboden) in einem Gebäude					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2023

### Zentrale: Innertkirchen 2

Zentralennummer: 201300

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Innertkirchen 2  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Innertkirchen (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1967  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1974

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 628.55

Ausbauwassermenge: 29.50 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 54.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 53.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 128.50 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 20.80 GWh  
Jahr: 149.30 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Gadmerwasser

Gentalwasser

Räterichsbodensee

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: - Betrieb des Kraftwerkes je nach Saison  
a) Laufkraftwerkbetrieb im Sommer  
b) Lauf- und Speicherkraftwerkbetrieb gemischt im Frühling und im Herbst  
c) Speicherkraftwerkbetrieb im Winter





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Meiringen 2

Zentralennummer: 201400

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Meiringen 2 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Meiringen, Haselholz (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1950
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	839.50
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.36 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.65 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.64 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.50 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 8.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Alpbach		Ersatzenergiebezug:	
Bidmi-Quellen			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2078
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Meiringen 1</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>201500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Meiringen 1 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Meiringen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1889
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1946
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		632.50
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.75 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.08 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.06 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 2.10 GWh Jahr: 5.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Alpbach			Ersatzenergiebezug:		
Dorfbach/Goldernbach					
Milibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2078	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Konzession wurde im 2019 für 80 Jahre erteilt				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Reutiberg 2

**Zentralennummer:** 201510

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Meiringen 1  
Laufkraftwerk

Standort der Zentrale: Meiringen (BE/CH)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2021  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 632.50

Ausbauwassermenge: 0.13 m³/s  
(an 100 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.48 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.38 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.60 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.60 GWh  
Jahr: 1.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Brünigsteinquellen

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2081

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Schattenhalb 2</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>201600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schattenhalb 2 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schattenhalb (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1927
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		817.14
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	1.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.90 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 3.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Reichenbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2016	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	historische Anlage soll zur Vorführung wieder etwas Strom produzieren können im Sommer Konzessionsverhandlungen noch am laufen, da Einsprache bezüglich Reichenbachfälle eingereicht				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Schattenhalb 1+</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>201700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schattenhalb 1+ Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schattenhalb (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2017
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		597.10
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	1.30 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.72 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.00 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 6.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Rychenbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2097	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Schattenhalb 1 wurde ertsms 1907 in Betrieb genommen KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Schattenhalb 3

Zentralennummer: 201750

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schattenhalb 3 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schattenhalb (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2010
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		601.00
Ausbauwassermenge: (an 140 Tagen erreicht)	2.80 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.70 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.70 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 32.40 GWh Winter: 16.20 GWh Jahr: 48.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Reichenbach		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2090	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	Erhöhung der maximal nutzbaren Wassermenge der Konzession Schattenhalb 3 von 2006 von 2.8 m³/s auf 3.36 m³/s > in den Sommermonaten nur, wenn die Restwassermenge von 1500 l/s (Konzession 2020: Restwassermenge 850 l/s) eingehalten ist! Ab 2025 Anpassung der maximal möglichen Leistung ab Generator von 9700 kW auf 11000 kW > ergibt gemäss Betreiber eine geschätzte Mehrproduktion von 2.3 GWh/a! Dafür sind keine baulichen Anpassungen an der Wasserkraftanlage vorgesehen			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:				Giessbach				Zentralennummer:				201800			
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:				Giessbach Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheitsanteil (%):				Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00			
Standort der Zentrale:				Brienz (BE/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1949			
								Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2005			
Status der Zentrale:				im Normalbetrieb											
Funktion der Zentrale:				turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				567.50			
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)				0.30 m³/s				Förderwassermenge:							
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:				0.90 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:							
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:				0.90 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:							
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer: 3.00 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 4.50 GWh				Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer: Winter: Jahr:			
Genutzte Gewässer:								Ersatzenergieabgabe:							
Giessbach								Ersatzenergiebezug:							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:				Konzession(en)				Ablauf:				2039			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:															
Bemerkungen:															





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Isch</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>201900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grindelwald Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Grindelwald (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'050.00
Ausbauwassermenge:	0.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.05 GWh Winter: 2.05 GWh Jahr: 6.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bachsee				Ersatzenergiebezug:	
Mühlebach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Lütschental</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>202000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Burglauenen-Lütschental Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Lütschental (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1908
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	726.46
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	8.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	11.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 46.80 GWh Winter: 15.60 GWh Jahr: 62.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Schwarze Lütschine			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2080
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Stechelberg

**Zentralennummer:** 202100

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stechelberg Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Lauterbrunnen, Stechelberg (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1905
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1979
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	907.10
Ausbauwassermenge: (an 135 Tagen erreicht)	2.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 16.60 GWh Winter: 5.10 GWh Jahr: 21.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Sefinen-Lütschine		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

#### Zentrale: Sandweidli (Sousbach)

Zentralennummer: 202110

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Sousbach Lauterbrunnen  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Lauterbrunnen (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2025  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Bau

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 721.00

Ausbauwassermenge: 1.40 m³/s  
(an 40 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 11.30 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 11.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 25.90 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.60 GWh  
Jahr: 30.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Sousbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2105

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: - Die Inbetriebnahme ist für das Jahr 2025 vorgesehen





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Geissbrunnen

Zentralennummer: 202125

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Saxetal-Geissbrunnen  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Saxeten (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1999  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'166.20

Ausbauwassermenge: 0.23 m³/s  
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.48 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.43 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.40 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.60 GWh  
Jahr: 2.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Nessleren

Quelle Rosslegi

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Andere Rechtsgrundlage

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:		Kammri		Zentralennummer:		202150	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Saxettal-Kammri Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Wilderswil (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1998
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		702.18		
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.25 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.74 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	2.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:			
	Winter:	1.30 GWh			Winter:		
	Jahr:	4.00 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:					
Quelle Geissbrunnen		Ersatzenergiebezug:					
Quelle Gibelbach							
Quelle Innerfeld							
Quelle Nessleren							
Quelle Rosslegi							
Quelle Staldengräßli							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:		Andere Rechtsgrundlage					
Bemerkungen:	- Trinkwasserkraftwerk						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2023

<b>Zentrale:</b>	<b>Interlaken, Kanal</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>202200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Interlaken Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Interlaken, Kanal (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1894
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2022
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	562.90
Ausbauwassermenge:	33.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.09 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.40 GWh Winter: 3.60 GWh Jahr: 7.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Interlaken-Dotierzentrale		Zentralennummer:		202275	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Interlaken Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00	Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Unterseen (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1996	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				560.20	
Ausbauwassermenge:	15.00 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):			Sommer:	
	Winter:	0.60 GWh				Winter:	
	Jahr:	1.20 GWh				Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Aare	Ersatzenergiebezug:						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:				2077	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Kandersteg (Alpbach)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>202290</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kanderalp Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Kandersteg, Eggeschwand (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2009
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'198.00
Ausbauwassermenge: (an 134 Tagen erreicht)	0.80 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.10 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.10 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.76 GWh Winter: 1.73 GWh Jahr: 10.49 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Alpbach	Ersatzenergieabgabe:	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2089
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2023

### Zentrale: Kandersteg (Zilfuri)

Zentralennummer: 202300

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Kandersteg (Zilfuri)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Kandersteg, Zilfuri (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1903  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2022

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'282.12

Ausbauwassermenge: 0.60 m³/s  
(an 101 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.60 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.60 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 4.43 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.25 GWh  
Jahr: 8.68 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Chalberspiessenquellen  
Holzspicherquellen  
Öschibach  
Weissbachquellen

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2076

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: - Trinkwasserkraftwerk





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Kandersteg (Dorf)</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>202350</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kandersteg (Dorf) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Kandersteg, Dorf (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1996
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2012
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'174.74		
Ausbauwassermenge: (an 81 Tagen erreicht)	1.20 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.03 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	2.78 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	2.28 GWh			Winter:		
	Jahr:	5.06 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Chalberspiessenquellen			Ersatzenergiebezug:				
Holzspicherquellen							
Öschibach							
Weissbachquellen							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2076		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Kandergrund		Zentralennummer:		202400	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kandergrund Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits-anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Inner-Kandergrund (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1911
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				1991
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				853.15
Ausbauwassermenge: (an 144 Tagen erreicht)	7.30 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	19.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	18.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	71.25 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:			
	Winter:	27.70 GWh		Winter:			
	Jahr:	98.95 GWh		Jahr:			
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Kander			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2071		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Engstligenalp		Zentralennummer:		202425	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Engstligenalp Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00				
Standort der Zentrale:	Adelboden, Engstligenalp (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1937	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2011	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'868.84				
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	1.35 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.70 GWh Winter: 0.30 GWh Jahr: 2.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:				
			Winter:				
			Jahr:				
Genutzte Gewässer:	Engstlige	Ersatzenergieabgabe:					
		Ersatzenergiebezug:					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2051				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

#### Zentrale: Spiggenbach

Zentralennummer: 202430

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: WKA Spiggenbach Reichenbach  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Reichenbach, Losplatte (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2017  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 960.00

Ausbauwassermenge: 1.55 m³/s  
(an 74 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.75 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.75 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 7.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 3.00 GWh  
Jahr: 10.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Spiggenbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2096

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Augand</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>202440</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kraftwerk Augand Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Spiez (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2023
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	625.20
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	8.08 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 25.97 GWh Winter: 9.13 GWh Jahr: 35.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Kander				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2103
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Moosweid</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>202450</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hubelweidli und Moosweid Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Adelboden (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1903
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			2014
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):			1'194.60
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.15 m³/s			Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	1.30	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:		
	Winter:	0.50	GWh		Winter:		
	Jahr:	1.80	GWh		Jahr:		
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Ahorniquellen				Ersatzenergiebezug:			
Bunderlebächli							
Louenenbach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2067		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Engstlige	Zentralennummer:		202475
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Engstlige Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Adelboden (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1996
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2018
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'135.20
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	1.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.85 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.72 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 5.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Engstlige		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Spiez</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>202500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Spiez Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Längmad am Thunersee (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1899
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1986
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		561.90
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	32.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	18.66 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	18.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 61.74 GWh Winter: 42.90 GWh Jahr: 104.64 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Kander			Ersatzenergiebezug:		
Simme					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2067	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ausbauwassermenge:	Bezogen auf die Zuleitungskapazität ab Weiher Spiezmoos			
	- Nutzungsdauer:	Bezogen auf die Zuleitungskapazität ab Simme- und Kanderwehr bis Weiher Spiezmoos; 12 m³/s + 14 m³/s = 26 m³/s			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Fermelbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>202520</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ferrmelbach, St. Stephan Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	St. Stephan, Matten (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2016
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'023.00
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	0.90 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.09 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.75 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.50 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 9.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Albristbach			Ersatzenergiebezug:		
Färmelbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Simelemoos

Zentralennummer: 202530

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Simelemoos St. Stephan  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: St. Stephan (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2016  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 996.47

Ausbauwassermenge: 9.50 m³/s  
(an 200 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.35 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.35 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.80 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.65 GWh  
Jahr: 1.45 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Simme

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2076

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Laubeggfall</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>202550</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Laubeggfall Boltigen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:		Boltigen, Garstatt (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2016	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:		turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		857.40	
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)		12.00 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		2.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		2.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	9.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:	2.80 GWh			Winter:	
		Jahr:	12.70 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Simme				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:		KEV geförderte Anlage					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Weissenburg

Zentralennummer: 202560

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Berner Green Power GmbH  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Weissenburg (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1898  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1999

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 856.00

Ausbauwassermenge: 0.90 m³/s  
(an 120 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.37 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.36 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.20 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.86 GWh  
Jahr: 2.06 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Buuschebach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2079

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Klusi</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>202600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Klusi Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Erlenbach (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1946
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1996
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		796.45
Ausbauwassermenge:	0.18 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 3.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Hinterstockensee			Ersatzenergiebezug:		
Oberstockensee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	Rechtsgrundlage: Betriebsbewilligung an Privatgewässer Ersatz alte Zentrale Klusi im Jahr 1996				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Erlenbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>202700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Erlenbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Erlenbach (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1959
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		683.50
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	6.40 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	18.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	17.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 35.60 GWh Winter: 18.80 GWh Jahr: 54.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ägelsee			Ersatzenergiebezug:		
Filderich					
Kirel					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2039	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Simmenfluh</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>202800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Simmenfluh Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Simmenfluh (Wimmis) (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	632.15
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	22.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 31.80 GWh Winter: 13.70 GWh Jahr: 45.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Simme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: AAREwerk 62 Thun

Zentralennummer: 202900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: AAREwerk 62 Thun  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Thun (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1962  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 557.80

Ausbauwassermenge: 125.00 m³/s  
(an 125 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 6.32 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 6.20 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 21.20 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 10.84 GWh  
Jahr: 32.04 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Aare

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Konzessionsverlängerung gemäss Umfrage bis 2074





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: AAREwerk 94 Thun

Zentralennummer: 203000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: AAREwerk 94 Thun  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Thun (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1917  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1994

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 547.19

Ausbauwassermenge: 49.65 m³/s  
(an 125 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.83 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.80 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.60 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.80 GWh  
Jahr: 8.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Ersatzenergieabgabe:

Aare

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Ersatz Zentrale Thun-Aare 1917 am Gewerbekanal im Jahr 1994  
Konzessionsverlängerung gemäss Umfrage bis 2074





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Thun Eidg</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>203100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thun Eidg Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Thun, Kanal (Uttigenstr.) (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1901	
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1937	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		553.80	
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	6.00 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.44 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.35 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 2.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:			
Aare, Gewerbekanal			Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2038		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Blumenstein</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>203200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blumenstein Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Blumenstein (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1918
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		768.80
Ausbauwassermenge:	0.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.64 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.64 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 3.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quellgebiet Blattenheid			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Matte</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>203300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Matte Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Bern, Matte (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1891
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1986
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	495.00
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	40.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.16 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.16 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 3.80 GWh Jahr: 6.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2066
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Engelhalde-Dotierzentrale</b>		<b>Zentralennummer:</b>	<b>203350</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Felsenau Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Engelhalde (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		493.04
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	16.00 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.44 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.42 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.30 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Aare		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Felsenau</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>203400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Felsenau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Felsenau (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1909
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	481.30
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	100.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	11.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 45.00 GWh Winter: 28.00 GWh Jahr: 73.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Mühleberg</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>203500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mühleberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Buttenried (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1965
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	470.50
Ausbauwassermenge: (an 11 Tagen erreicht)	291.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	44.59 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	45.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 107.05 GWh Winter: 52.75 GWh Jahr: 159.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Wohlensee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2097
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zur Leistungsanpassung 01.01.2025: Maschine 7 ist separat erfasst in HKN = 36 + 9 MW				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Innergsteig</b>				<b>Zentralennummer:</b>	<b>203600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sanetsch Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 72.60	VS : 27,4
Standort der Zentrale:	Innergsteig (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1966
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'196.50
Ausbauwassermenge:	2.50 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	18.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	18.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 30.80 GWh Winter: 7.80 GWh Jahr: 38.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Saane				Ersatzenergiebezug:		
Speicher Sanetsch						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2044	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Lauenen (Louibach)

Zentralennummer: 203650

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Lauenen Louibach  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Lauenen bei Gstaad (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2014  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'195.00

Ausbauwassermenge: 3.50 m³/s  
(an 58 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.90 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.90 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.55 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.65 GWh  
Jahr: 3.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Louibach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale: Gsteig</b>		<b>Zentralennummer: 203700</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gsteig Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Gsteig, Gstaad (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1948
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2015
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'178.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	2.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.72 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.72 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.70 GWh Winter: 0.85 GWh Jahr: 2.55 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Reuschbach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2075
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Gütscheli</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>203725</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Turbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Ober- Gstaad (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2026
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Bau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'060.00
Ausbauwassermenge:	1.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.30 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 7.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Turpachbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2101
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Minimale Rest- und Dotierwassermenge: 115 l/s geplante Inbetriebnahme Ende 2026 bis Anfang 2027				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:			Gérignoz (La Pontia)			Numéro de la centrale:			203750			
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:			Gérignoz - La Pontia aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):		Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00				
Emplacement de la centrale:			Château d'Oex, Gérignoz (VD/CH)			Année de mise en service de la centrale:					1996	
						Dernière reprise de l'exploitation après transformation:						
Etat de la centrale:			en exploitation normale									
Fonction de la centrale:			turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):					934.90	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 365 jours)			0.19 m³/s			Débit maximal refoulé:						
Puissance installée totale des turbines:			0.45 MW			Puissance installée totale des pompes:						
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:			0.45 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:						
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):			Eté: 0.94 GWh Hiver: 1.41 GWh Année: 2.35 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):					Eté: Hiver: Année:		
Cours d'eau utilisés:								Energie de compensation restituée:				
Sources de la Pierreuse								Energie de compensation reçue:				
Sources privées												
Bases juridiques de durée limitée:												
Bases juridiques de durée illimitée:			autre base juridique									
Remarques:												





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

#### Centrale: Aux Plans groupe (Eau Froide)

Numéro de la centrale: 203775

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Eaux du Pays-d'Enhaut, Etivaz aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: L'Etivaz, Château d'Oex (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2022

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'141.25

Débit maximal turbiné: 0.40 m³/s  
(atteint pendant 320 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.43 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.43 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée Eté: 0.42 GWh  
aux bornes des alternateurs Hiver: 0.98 GWh  
(pompage-turbinage non compris): Année: 1.40 GWh

Consommation d'énergie moyenne Eté:  
de tous les moteurs pour le pompage Hiver:  
(pompage-turbinage non compris): Année:

Cours d'eau utilisés:  
Sources Les Becques  
Sources Les Planperéttes

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: droit de disposition

Remarques: Axe de turbine: 1141.25 mètres au-dessus de la mer  
Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Montbovon</b>				<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>203800</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Montbovon aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 22.32	VD : 77,68
Emplacement de la centrale:	Montbovon (FR/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1896
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1972
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		774.90
Débit maximal turbiné:		40.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		31.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		27.80	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 46.19 Hiver: 27.93 Année: 74.12	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
La Sarine				Energie de compensation reçue:		
Lac du Vernex						
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2052	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:						





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Lessoc</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>203900</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Lessoc aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Lessoc (FR/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1973
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		750.80
Débit maximal turbiné:		41.00 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		8.50 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		7.80 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 12.76 GWh Hiver: 8.16 GWh Année: 20.92 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Sarine			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2052	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: **Sainte-Anne**

Numéro de la centrale: **203950**

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Sainte-Anne  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Grandvillard (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1999  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 784.00

Débit maximal turbiné: 1.12 m³/s  
(atteint pendant 20 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 3.20 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 2.90 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 4.50 GWh  
Hiver: 2.40 GWh  
Année: 6.90 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
La Taouna  
Ruisseau des Marais  
Torrent de Plan Rion

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: droit de disposition

Remarques:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Jaun</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>204000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Jaun Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: FR : 100.00
Standort der Zentrale:	Jaun (FR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1982
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	966.78
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	2.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.33 GWh Winter: 0.99 GWh Jahr: 2.32 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Jaunbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2019
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Charmey (La Tzintre)

**Numéro de la centrale:** 204050

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Charmey (La Tzintre)  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Charmey, La Tzintre (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2012  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 855.00

Débit maximal turbiné: 10.00 m³/s  
(atteint pendant 60 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.90 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.86 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 2.30 GWh  
Hiver: 1.20 GWh  
Année: 3.50 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
La Jogne

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2052

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

**Centrale:** Charmey (Le Perré)

**Numéro de la centrale:** 204100

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Charmey (La Perré)  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Charmey, Le Perré (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1893  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1982

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 803.02

Débit maximal turbiné: 12.00 m³/s  
(atteint pendant 20 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 5.27 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 4.50 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 11.60 GWh  
Hiver: 7.30 GWh  
Année: 18.90 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Jogne

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2033

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Broc</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>204200</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Broc aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Broc (FR/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1921
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1988
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		682.00
Débit maximal turbiné:	26.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	25.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	24.38 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 32.90 GWh Hiver: 27.20 GWh Année: 60.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Jogne			Energie de compensation reçue:		
Montsalvens (B.d'accumulation)					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2076	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Rossens-Centrale de dotation 1

**Numéro de la centrale:** 204300

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Am.de dotation d'Hauterive 1 aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Rossens (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1976  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 612.00

Débit maximal turbiné: 1.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.70 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.67 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.63 GWh  
Hiver: 0.00 GWh  
Année: 1.63 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Sarine

Lac de la Gruyère

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: La centrale est hors fonction pendant l'hiver





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Rossens-Centr. de dotation 2

**Numéro de la centrale:** 204350

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Am. de dotation d'Hauterive 2 aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Rossens (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2005  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 610.00

Débit maximal turbiné: 2.50 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.70 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.60 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 5.50 GWh  
Hiver: 5.50 GWh  
Année: 11.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Sarine

Lac de la Gruyère

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Hauterive</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>204400</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Hauterive aménagement à accumulation			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 100.00
Emplacement de la centrale:	Hauterive (FR/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1902
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1948
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	573.34
Débit maximal turbiné:	75.00 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	70.00 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	71.90 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 99.60 GWh Hiver: 112.00 GWh Année: 211.60 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
La Sarine				Energie de compensation reçue:	
Lac de la Gruyère					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2055
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

**Centrale:** Maigrage-Centrale de dotation

**Numéro de la centrale:** 204500

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Am.de dotation d'Oelberg  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Fribourg, Maigrage (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1870  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1952

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 546.50

Débit maximal turbiné: 4.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.58 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.55 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 2.00 GWh  
Hiver: 2.00 GWh  
Année: 4.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

La Sarine

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2084

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:		Oelberg		Numéro de la centrale:		204600	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Oelberg aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 100.00		
Emplacement de la centrale:		Fribourg, Oelberg (FR/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1910	
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1980	
Etat de la centrale:		en exploitation normale					
Fonction de la centrale:		turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		539.40	
Débit maximal turbiné:		103.00 m³/s		Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:		17.78 MW		Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		16.62 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté:	26.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté:	
		Hiver:	25.70 GWh			Hiver:	
		Année:	51.70 GWh			Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:			
La Sarine				Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)		Echéance:		2084	
Bases juridiques de durée illimitée:							
Remarques:		Ab 01.01.2025 als Laufkraftwerk erfasst, was bisher als Speicherkraftwerk falsch definiert war.					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

**Zentrale:** Weissenburg\_Del

**Zentralennummer:** 204650

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Berner Green Power GmbH  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Weissenburg\_Del (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1898  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1999

Status der Zentrale: stillgelegt

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 856.00

Ausbauwassermenge: 0.90 m³/s  
(an 120 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.37 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.36 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.20 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.86 GWh  
Jahr: 2.06 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Buuschebach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2079

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Schiffenen

Numéro de la centrale: 204700

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Schiffenen  
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: BE : 4.00

FR : 96.00

Emplacement de la centrale: Schiffenen (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1964

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 492.20

Débit maximal turbiné: 135.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 73.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 86.80 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 58.65 GWh  
Hiver: 71.20 GWh  
Année: 129.85 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Sarine

Lac de Schiffenen

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2044

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Niederried</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>204800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederried Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Niederried, Radelfingen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1963
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1992
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		459.05
Ausbauwassermenge: (an 103 Tagen erreicht)	170.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 47.90 GWh Winter: 33.30 GWh Jahr: 81.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Niederriedsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2043	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 215 m³/s (Zentralen Niederried und Kallnach) Ersatzenergie siehe Zentrale Aarberg !				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2022

<b>Zentrale:</b>		<b>Aarberg</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>204900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aarberg Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Aarberg (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1968
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):			449.15
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	170.00 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	52.04 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):			Sommer:
	Winter:	32.39 GWh				Winter:
	Jahr:	84.43 GWh				Jahr:
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:			
Aare			Ersatzenergiebezug:			
			Von: FMHL (Centrale Veytaux)			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2048		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 215 m3/s (Zentralen Niederried, Aarberg und Kallnach)					
	- Ersatzenergie: Die Angabe bezieht sich auf die Zentralen Niederried, Aarberg, Kallnach und Hagneck. Einzelwerte der Zentralen nicht bekannt					
	Das Dotierkraftwerk Aarberg erzeugt mit 210 kW Leistung und 3.5 m3/s Wasserdurchsatz eine Jahresproduktion von 1.5 GWh; diese wird dem KW Aarberg zugerechnet. Mit einer Erneuerung des Dotierkraftwekes wird die 300 kW Leistung erreicht und wird somit als eigene Anlage in der WASTA aufgenommen.					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Kallnach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>205000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kallnach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Kallnach (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1913
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	433.55
Ausbauwassermenge: (an 103 Tagen erreicht)	45.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	8.10 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 30.05 GWh Winter: 19.20 GWh Jahr: 49.25 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Die konzedierte Ausbauwassermenge beträgt 70 m³/s Ersatzenergie: Bezug von Forces Motrices Hongrin-Léman SA bereits unter Zentrale Aarberg aufgeführt (Einzelwerte unbekannt)				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Hagneck 1 (M3,M4,M5) Dotieran.

**Zentralennummer:** 205100

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Hagneck 1  
Laufkraftwerk  
Standort der Zentrale: Hagneck (BE/CH)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1900  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2016

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 440.39

Ausbauwassermenge: 40.00 m³/s  
(an 100 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.91 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 3.10 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 6.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 5.00 GWh  
Jahr: 11.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Aare

Hagneck-Kanal

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2095

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Ersatzenergie: Bezug von Forces Motrices Hongrin-Léman SA bereits unter Zentrale Aarberg aufgeführt  
Dotier und Lockwassserturbinen  
KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Hagneck 2 (M 1 u. M 2)

Zentralennummer: 205150

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hagneck 2 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Hagneck (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2015
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	429.90
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	280.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	20.96 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	21.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 55.00 GWh Winter: 44.00 GWh Jahr: 99.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		Ersatzenergiebezug:	
Hagneck-Kanal			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2095
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	- Ersatzenergie: Bezug von Forces Motrices Hongrin-Léman SA bereits unter Zentrale Aarberg aufgeführt Einzelwerte der Zentralen nicht bekannt		





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:	La Dernier	Numéro de la centrale:	205200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Dernier aménagement à accumulation	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00
Emplacement de la centrale:	La Dernier (VD/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1903
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1988
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	756.20
Débit maximal turbiné:	13.00 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	28.00 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	27.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 8.25 GWh Hiver: 24.40 GWh Année: 32.65 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Lac Brenet		Energie de compensation reçue:	
Lac de Joux			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2034
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

**Centrale:** La Jougneaz

**Numéro de la centrale:** 205300

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: La Jougneaz  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Vallorbe (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1955  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1970

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 744.25

Débit maximal turbiné: 6.00 m³/s  
(atteint pendant 30 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 2.35 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 2.10 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 2.20 GWh  
Hiver: 3.80 GWh  
Année: 6.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Jougneaz

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2035

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Les Clées</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>205400</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Les Clées aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Les Clées (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1955
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		574.30
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	16.80 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	20.54 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	27.60 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 34.30 GWh Hiver: 63.60 GWh Année: 97.90 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac Brenet			Energie de compensation reçue:		
Lac de Joux					
L'Orbe					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2034	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:	Montcherand	Numéro de la centrale: 205500	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Montcherand aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00
Emplacement de la centrale:	Montcherand (VD/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1908
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1950
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	469.84
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	14.10 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	12.40 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	14.50 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 19.90 GWh Hiver: 34.70 GWh Année: 54.60 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Lac Brenet		Energie de compensation reçue:	
Lac de Joux			
L'Orbe			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2034
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Le Chalet</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>205600</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Le Chalet aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Orbe (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1894
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1988
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		453.16
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 75 jours)	18.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	2.60 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	2.32 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.60 GWh Hiver: 5.70 GWh Année: 9.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: L'Orbe			Energie de compensation restituée:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée illimitée:			Echéance:	2036	
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Moulinets sur l'Orbe

**Numéro de la centrale:** 205650

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Moulinets sur l'Orbe  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Orbe (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2013  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 442.10

Débit maximal turbiné: 21.60 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.77 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.01 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 2.10 GWh  
Hiver: 2.10 GWh  
Année: 4.20 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

L'Orbe

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2034

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Gorges de Arnon</b>	<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>205670</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Arnon Vuiteboeuf aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00
Emplacement de la centrale:	Vuiteboeuf (VD/CH)	Année de mise en service de la centrale:	2022
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	593.76
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 60 jours)	0.50 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.69 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.51 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.96 GWh Hiver: 1.33 GWh Année: 2.29 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:	Arnon	Energie de compensation restituée:	
		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2068
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	Installation subventionnée KEV		





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2018

**Centrale:** Moulins ROD

**Numéro de la centrale:** 205700

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Moulins ROD  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Orbe (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1920  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1982

Etat de la centrale: exploitation abandonnée

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 445.54

Débit maximal turbiné: 15.00 m³/s  
(atteint pendant 90 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.58 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.58 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 0.80 GWh  
Hiver: 0.90 GWh  
Année: 1.70 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
L'Orbe

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)  
Bases juridiques de durée illimitée: ancien droit d'eau

Echéance: 2034

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2018

<b>Centrale:</b>	<b>La Doux</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>205800</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	St.Sulpice aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	La Doux / St.Sulpice (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1896
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1929
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		768.70
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 91 jours)	5.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.82 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.87 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.80 GWh Hiver: 1.60 GWh Année: 3.40 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: L'Areuse (Source)			Energie de compensation restituée:		
			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	ancien droit d'eau	concession(s)			
Remarques:	- Etat de la centrale: Exploitation abandonnée au profit de la nouvelle centrale St.Sulpice NE (205850) Les valeurs indiquées se réfèrent au dernier état d'exploitation				

exploitation abandonnée - exploitation abandonnée - exploitation abandonnée - exploitation abandonnée - exploitation abandonnée - exploitation abandonnée





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>St-Sulpice</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>205850</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	St. Sulpice aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	St. Sulpice (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1988
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		750.90
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 36 jours)	12.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	3.90 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	3.80 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 4.00 GWh Hiver: 5.00 GWh Année: 9.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: L'Areuse (Source)			Energie de compensation restituée:		
			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2065	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- La nouvelle centrale de St.Sulpice remplace entre autres la centrale de La Doux (205800)				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2022

<b>Centrale:</b>	<b>Le Furcil</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>205900</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Le Furcil aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Noiraigue, Le Furcil (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1956
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		717.20
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 103 jours)	10.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.68 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.64 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.64 GWh Hiver: 1.65 GWh Année: 3.29 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Areuse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2052	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Die Maschineneinrichtungen sind am Ende der Lebensdauer angelangt. Voraussichtlich bleibt die Zentrale stillgelegt seit Febr. 2021				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Plan-de-l'Eau</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>206000</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Plan-de-l'Eau aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Brot - Dessous (NE/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1896	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1928	
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		688.54	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 200 jours)	4.80 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	1.11 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.02 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.80 GWh Hiver: 3.70 GWh Année: 7.50 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
L'Areuse		Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2041		
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Stillgelegt (Ausser Betrieb genommen) bis auf unbestimmte Zeit				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Les Moyats</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>206100</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Les Moyats aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Brot-Dessous, Les Moyats (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1887
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1940
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		629.80
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 180 jours)	4.56 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.60 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.50 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.60 GWh Hiver: 4.00 GWh Année: 7.60 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Areuse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2035	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Combe-Garot

Numéro de la centrale: 206200

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Combe-Garot aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: NE : 100.00

Emplacement de la centrale: Boudry, Combe-Garot (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1897  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1961

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 532.00

Débit maximal turbiné: 6.00 m³/s  
(atteint pendant 140 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 4.86 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 4.49 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 10.45 GWh  
Hiver: 12.15 GWh  
Année: 22.60 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
L'Areuse

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2039

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Usine du Chanet</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>206300</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Usine du Chanet aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Boudry (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1914
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1972
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		459.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)	7.30 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	4.40 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.20 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 11.80 GWh Hiver: 12.50 GWh Année: 24.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Areuse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2039	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Boudry</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>206350</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Boudry aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Boudry, Tuilière (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2014
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		443.10
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	14.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.50 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.50 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.00 GWh Hiver: 0.65 GWh Année: 1.65 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Areuse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2054	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Serrières centrale 3</b>	<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>206400</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Serrières centrale 3 aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00
Emplacement de la centrale:	Neuchâtel, Serrières (NE/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1920
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1983
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	457.43
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 30 jours)	5.26 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.51 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.40 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.40 GWh Hiver: 0.60 GWh Année: 1.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Serrière		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:			
Bases juridiques de durée illimitée:	ancien droit d'eau		
Remarques:			





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Serrières centrale 1</b>	<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>206500</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Serrières centrale 1 aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00
Emplacement de la centrale:	Neuchâtel, Serrières (NE/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1939
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1979
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	440.92
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 120 jours)	2.50 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.36 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.34 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.40 GWh Hiver: 0.40 GWh Année: 0.80 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés: La Serrière		Energie de compensation restituée:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée illimitée:		Echéance:	2028
Remarques:			





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Serrières centrale 2</b>	<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>206525</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Serrières centrale 2 aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00
Emplacement de la centrale:	Neuchâtel, Serrières (NE/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1939
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1979
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	433.62
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	3.90 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.32 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.30 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.37 GWh Hiver: 0.63 GWh Année: 1.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Serrière		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2028
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>La Serrière</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>206530</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Serrière aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Serrières, Neuchâtel (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2016
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		433.60
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	5.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.30 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.80 GWh Hiver: 2.60 GWh Année: 4.40 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de la Serrière			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2056	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Sous les Roches</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>206550</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sous les Roches aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Sonceboz (BE/CH)	Année de mise en service de la centrale:		2005	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		626.20	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	5.00 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	0.39 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.36 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.84 GWh Hiver: 0.96 GWh Année: 1.80 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
La Suze		Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2045		
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Rondchâtel</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>206600</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Rondchâtel aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Péry, Rondchâtel (BE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1883
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2013
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		529.37
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 91 jours)	7.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	3.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.10 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 8.25 GWh Hiver: 6.35 GWh Année: 14.60 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Suze			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2090	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Chauffat</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>206700</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Chauffat aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Péry, Frinvillier (BE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1893
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1924
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		528.30
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 190 jours)	2.80 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.30 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.70 GWh Hiver: 0.80 GWh Année: 1.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Suze			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2010	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Frinvillier</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>206750</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Frinvillier Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Frinvillier (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1869
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2006
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		518.40
Ausbauwassermenge: (an 96 Tagen erreicht)	7.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.70 GWh Winter: 0.85 GWh Jahr: 1.55 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schüss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Taubenloch</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>206800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Taubenloch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Biel-Bözingen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1896
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2006
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		503.59
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	3.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.32 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schüss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2046	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Bözingen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>206900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bözingen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bözingen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1876
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2013
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		447.94
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	6.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.25 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.75 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.92 GWh Winter: 7.38 GWh Jahr: 12.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schüss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2037	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Brügg</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>206950</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Brügg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Brügg (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1995
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	421.70
Ausbauwassermenge: (an 195 Tagen erreicht)	219.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 11.73 GWh Winter: 9.59 GWh Jahr: 21.32 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2070
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Wannenfluh		Zentralennummer:		206975	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wannenfluh Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits-anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Rüderswil (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1999		
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		599.40		
Ausbauwassermenge: (an 160 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.86 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	0.94 GWh			Winter:		
	Jahr:	1.80 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Emme			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2040		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Gohlhaus</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>206985</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gohlhaus, Lützelflüh Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Gohlhusbrügg, Lützelflüh (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	586.30
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	16.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.42 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.30 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Emme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Hagerhüsli</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>207000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hagerhüsli Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Bätterkinden (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1854
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	476.00
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.48 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aeffligen-Giesse				Ersatzenergiebezug:	
Emme					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2064
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Bätterkinden</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>207100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bätterkinden Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bätterkinden (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1855
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		469.50
Ausbauwassermenge: (an 160 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.38 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 2.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aeffligen-Giesse			Ersatzenergiebezug:		
Emme					
Urtenen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2064	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Utzenstorf</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>207200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Utzenstorf Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Utzenstorf (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1893
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1949
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	466.66
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.35 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 1.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Emme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Moosbrunnen 1 (Gerlafingen 1)

Zentralennummer: 207300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gerlafingen 1 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Wiler bei Utzenstorf (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1889
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1995
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	461.80
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	12.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Emme		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Biberist (Papierfabrik)</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>207400</b>		
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Biberist Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00					
Standort der Zentrale:	Biberist (SO/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:					1864	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					1985	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb							
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):						442.94
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	12.00 m³/s	Förderwassermenge:						
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:						
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.49 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:						
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 2.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:					
			Winter:					
			Jahr:					
Genutzte Gewässer:								
Emme								
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2025					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:								
Bemerkungen:	Prov. Wasserrechtskonzession wurde für Weiterbertreib bis Ende 2025 erteilt (Duldungsphase) Konzessionsverhandlungen laufen betreffend Restwasser!							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Emmenhof</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>207500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Emmenhof Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00	
Standort der Zentrale:	Derendingen (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1863
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1986
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		442.57
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 1.05 GWh Jahr: 1.95 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Emme			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2025	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Prov. Wasserrechtskonzession wurde für Weiterbetrieb bis Ende 2025 erteilt (Duldungsphase) Konzessionsverhandlungen laufen betreffend Restwasser!				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Luterbach 1</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>207600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Untere Emmengasse Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00	
Standort der Zentrale:	Luterbach (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1876
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2001
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		433.70
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	13.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.86 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.82 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.30 GWh Winter: 2.40 GWh Jahr: 4.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Emme			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2025	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Prov. Wasserrechtskonzession wurde für Weiterbetrieb bis Ende 2025 erteilt (Duldungsphase) Konzessionsverhandlungen laufen betreffend Restwasser				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Luterbach 2</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>207650</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Luterbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00	
Standort der Zentrale:	Luterbach (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1888
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1988
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		430.47
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.32 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.60 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Emme			Ersatzenergiebezug:		
			Von: Alpiq Hydro Aare AG (Zentr. Flumenthal)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2025	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Prov. Wasserrechtskonzession wurde für Weiterbetrieb bis Ende 2025 erteilt (Duldungsphase) Konzessionsverhandlungen laufen betreffend Restwasser				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Flumenthal</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>207700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flumenthal Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 37.90	SO : 62,1
Standort der Zentrale:	Riedholz (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1970
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2009
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		422.70
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	350.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	23.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	21.70 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 82.00 GWh Winter: 65.00 GWh Jahr: 147.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Aare		Ersatzenergieabgabe:		
			An: Gesellschaft des Aare-Emmenkanals		
			An: Hydroelectra (Zentrale Luterbach)		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Bannwil</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>207800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bannwil Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Bannwil (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1970
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	410.50
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	435.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	28.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	26.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 82.09 GWh Winter: 67.17 GWh Jahr: 149.26 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2050
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Wynau</b>				<b>Zentralennummer:</b>	<b>207900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wynau I Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 90.20	SO : 9,8
Standort der Zentrale:	Oberwynau (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1996
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		400.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)		220.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		12.00	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		10.40	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	29.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	22.00 GWh		Winter:	
		Jahr:	51.00 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Aare				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 420 m³/s (Zentralen Wynau und Schwarzhäusern)					
	- Die Konzession wird ab der Kollaudation im Sommer 2016 zu laufen beginnen und beträgt 80 Jahre					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Schwarzhäusern</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>208000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wynau II Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 90.20	SO : 9,8
Standort der Zentrale:	Schwarzhäusern (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1923
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1979
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		410.64
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	200.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 22.60 GWh Winter: 18.40 GWh Jahr: 41.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 420 m³/s (Zentralen Wynau und Schwarzhäusern) - Die Konzession wird ab der Kollaudation 2016 zu laufen beginnen und beträgt 80 Jahre				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Ruppoldingen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>208100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ruppoldingen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 50.00	AG : 50.00
Standort der Zentrale:	Boningen (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2000
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		398.00
Ausbauwassermenge: (an 38 Tagen erreicht)	475.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	23.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	21.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 64.40 GWh Winter: 50.60 GWh Jahr: 115.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2075	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erste Zentrale Ruppoldingen stand seit 1896 in Betrieb und wurde 1925 erneuert</li> <li>- Der Ersatz und Neubau der ersten Zentrale wurde im Jahre 2000 in Betrieb genommen</li> </ul>				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Aarburg

Zentralennummer: 208200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Webcenter Aarburg  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: AG : 100.00

Standort der Zentrale: Aarburg (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1889  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2006

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 399.10

Ausbauwassermenge: 3.00 m³/s  
(an 227 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.42 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.35 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.70 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.70 GWh  
Jahr: 1.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Wigger

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2040

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Dünnern</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>208250</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dünnern Olten Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00
Standort der Zentrale:	Olten (SO/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2015
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	385.00
Ausbauwassermenge: (an 178 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.37 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.37 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 1.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Dünnern			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2072
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Gösgen</b>				<b>Zentralennummer:</b>	<b>208300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gösgen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 93.00	AG : 7.00
Standort der Zentrale:	Niedergösgen (SO/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1917
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		379.24
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)		380.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		51.30	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		49.00	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	168.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	134.20 GWh		Winter:	
		Jahr:	303.00 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Aare				An: Bally AG, Schönenwerd		
				Ersatzenergiebezug:		
				Von: IBA (Zentrale Aarau Stadt)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2090	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	- neue Konzession für 70 Jahre ( ist rückwirkend per 1. Januar 2020 in Kraft gesetzt worden)					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Schönenwerd-Dotierzentrale

Zentralennummer: 208350

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Schönenwerd Dotieranlage  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: SO : 82.00

AG : 18.00

Standort der Zentrale: Schönenwerd (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2022  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 371.09

Ausbauwassermenge: 25.00 m³/s  
(an 365 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.93 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.90 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.80 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.20 GWh  
Jahr: 5.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Aare

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2093

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Aarau Stadt

Zentralennummer: 208400

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aarau Stadt Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 82.00	AG : 18.00
Standort der Zentrale:	Aarau (AG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1893	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1964	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	371.74	
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	394.00 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	16.93 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	16.08 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 54.57 GWh Winter: 47.05 GWh Jahr: 101.62 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	
			Winter:	
			Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:			
Aare	An: Alpiq Hydro Aare AG (Zentrale Gösigen)			
	Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2085	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Rüchlig	Zentralennummer:		208500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rüchlig - HKW Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Aarau (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1929
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2014
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		363.00
Ausbauwassermenge: (an 260 Tagen erreicht)	360.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 24.70 GWh Winter: 22.30 GWh Jahr: 47.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
			Von: KRA (Zentrale Rupperswil)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2074	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Rüchlig-Dotierzentrale</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>208560</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rüchlig-Dotierzentrale Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Aarau (AG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2014
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	362.50
Ausbauwassermenge: (an 260 Tagen erreicht)	40.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.35 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.20 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 6.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		Ersatzenergiebezug:	
		Von: KRA (Zentrale Rupperswil)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2024

**Zentrale:** Rapperswil-Auenstein

**Zentralennummer:** 208600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Rapperswil-Auenstein  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: AG : 100.00

Standort der Zentrale: Auenstein (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1945  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1993

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 357.25

Ausbauwassermenge: 492.00 m³/s  
(an 35 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 39.50 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 39.30 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 108.85 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 95.90 GWh  
Jahr: 204.75 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Aare

Ersatzenergieabgabe:  
An: Axpo Power AG (Zentrale Rüchlig)  
An: JCF (Zentrale Wildegg; stillgelegt)  
An: Axpo Power AG (Rüchlig-Dotierzentrale)  
Ersatzenergiebezug:  
Von: Axpo Power AG (Zentrale Wildegg-Brugg)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2075

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: - Ein Synchrongenerator für Bahnstrom 16,7 Hertz  
- Ein Synchrongenerator für 50 Hertz





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Rupperswil-Dotierzentrale</b>				<b>Zentralennummer:</b>		<b>208650</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rupperswil-Auenstein Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00			
Standort der Zentrale:	Rupperswil (AG/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1945		
					Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2010		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb								
Funktion der Zentrale:	turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		351.70		
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	25.00 m³/s				Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.74 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.67 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:		5.80	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:		4.80	GWh			Winter:		
	Jahr:		10.60	GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:					Ersatzenergieabgabe:				
Aare					Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)				Ablauf:	2075			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:									
Bemerkungen:	Ersatz alte Zentrale Rupperswil-Dotierzentrale im Jahr 2010 KEV geförderte Anlage								





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Niederlenz</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>208700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederlenz Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Niederlenz (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1943
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		380.00
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	4.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.70 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aabach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2022	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	Rechtsgrundlage: Das ehehafte Recht umfasst rd. 18% der Nutzung Kraftwerk Niederlenz befindet sich derzeit noch in der Neukonzessionierung				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Wildegg-Brugg-Dotierzentrale

Zentralennummer: 208750

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Wildegg-Brugg  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: AG : 100.00

Standort der Zentrale: Schinznach-Dorf (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1953  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 344.50

Ausbauwassermenge: 11.50 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.65 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.60 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.30 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.20 GWh  
Jahr: 3.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Aare

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2033

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Wildegg-Brugg

Zentralennummer: 208800

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Wildegg-Brugg  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: AG : 100.00

Standort der Zentrale: Villnachern (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1953  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1997

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 343.00

Ausbauwassermenge: 410.00 m³/s  
(an 80 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 51.25 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 49.70 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 154.40 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 135.10 GWh  
Jahr: 289.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Aare

Ersatzenergieabgabe:  
An: KRA (Zentrale Ruppertswil)  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2033

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Beznau-Wehrkraftwerk</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>208850</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Beznau Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Döttingen (AG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2001
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	321.20
Ausbauwassermenge: (an 135 Tagen erreicht)	140.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.10 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.20 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 18.24 GWh Winter: 18.11 GWh Jahr: 36.35 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2052
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:	Bezau	Zentralennummer:		208900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bezau Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Döttingen (AG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1902
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1927
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		319.55
Ausbauwassermenge: (an 238 Tagen erreicht)	418.00 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	19.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	19.25 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 61.34 GWh Winter: 51.43 GWh Jahr: 112.77 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Aare		Ersatzenergiebezug:		
		Von: AWAG (Zentrale Klingnau)		
		Von: Kernkraftwerk Bezau		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	Neue Konzession mit identisch nutzbaren Wassermengen - Ausbaupotential bis 174 GWh/a für Bezau inkl. Wehrkraftwerk			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Klingnau</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>209000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Klingnau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Klingnau, Gippingen (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1935
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	312.50
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	810.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	42.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	40.95 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 110.60 GWh Winter: 92.70 GWh Jahr: 203.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				An: Axpo AG (Zentrale Beznau)	
				Ersatzenergiebezug:	
				Von: RADAG (Zentrale Albbruck)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2075
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Konzession wurde erteilt und Erneuerungen am Kraftwerk sind zwischen 2026-2032 geplant > daraus resultierender Zubau von plus10% Energieproduktion (ca. 230 GWh)				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Hospental</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>300100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hospental Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Hospental (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1902
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1977
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'453.00
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	1.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.95 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.30 GWh Winter: 1.60 GWh Jahr: 6.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Goththardreuss				Ersatzenergiebezug:	
				Von: Alpiq Hydro Ticino SA (Zentrale Airolo)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2056
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Realp 1</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>300200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Realp Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Lochberg, Realp (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1914
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2008
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'541.00
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	0.20 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.89 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.30 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 4.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lochbergbach				Ersatzenergiebezug:	
				Von: KWG (Zentrale Göschenen (Göscheneralp))	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Realp 2</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>300250</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Realp Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Geren, Realp (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2017
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'579.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	2.40 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.81 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.69 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.60 GWh Winter: 1.90 GWh Jahr: 9.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Muttenreuss			Ersatzenergiebezug:		
Witenwasserenreuss					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2087	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Oberalp</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>300300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Oberalp Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Andermatt (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1961
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'468.20
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	0.80 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.90 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.40 GWh Winter: 2.70 GWh Jahr: 10.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Oberalpreuss			Ersatzenergiebezug:		
Oberalpsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2040	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Anlage wurde zuletzt im Jahr 2006 saniert, dabei konnte eine Wirkungsgradverbesserung von 9% erreicht werden Mit dem Oberalpsee und der Stauanlage kann die Energieproduktion reguliert werden				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Göschenen (Göscheneralp)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>300400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Göschenen (Göscheneralp) Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Göschenen (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1962
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'097.00
Ausbauwassermenge:	30.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	164.80 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	160.65 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 168.00 GWh Winter: 125.30 GWh Jahr: 293.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Alperreuss	Voralpreuss	An: EW Ursern (Zentrale Realp)	
Chelenreuss		Ersatzenergiebezug:	
Furkareuss			
Göscheneralpsee			
Lochbergbach			
Stokbach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Göschenen (Göscheneralp) und Göschenen (Andermatt) in einer Kaverne Zentrale Göschenen (Göscheneralp) produziert mit zwei Maschinen 16,7 Hertz Strom und mit zwei Maschinen Dreiphasendrehstrom		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

#### Zentrale: Göschenen (Andermatt)

Zentralennummer: 300500

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Göschenen (Andermatt)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: UR : 100.00

Standort der Zentrale: Göschenen (UR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1961  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'097.00

Ausbauwassermenge: 12.00 m³/s  
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 33.26 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 32.50 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 84.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 42.00 GWh  
Jahr: 126.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Reuss

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2043

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Göschenen (Göscheneralp) und Göschenen (Andermatt) in einer Kaverne





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Göschenen (Unterdorf)

Zentralennummer: 300600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Göschenen (Unterdorf)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: UR : 100.00

Standort der Zentrale: Göschenen (UR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1969  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'085.20

Ausbauwassermenge: 2.25 m³/s  
(an 55 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.62 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.47 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 4.50 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.30 GWh  
Jahr: 5.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Göschenerreuss

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2043

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:		Wassen (Pfaffensprung)		Zentralennummer:		300700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wassen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00			
Standort der Zentrale:	Pfaffensprung (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1949		
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1992		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		812.75		
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	26.00 m³/s	Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	58.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	56.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 190.00 GWh Winter: 100.00 GWh Jahr: 290.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
				Winter:		
				Jahr:		
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:				
Göschenerreuss		Ersatzenergiebezug:				
Gotthardreuss						
Meienreuss						
Rohrbach						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2043			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Amsteg-Dotierzentrale

Zentralennummer: 300750

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Amsteg Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Wassen, Pfaffensprung (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1998
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	779.30
Ausbauwassermenge:	4.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.72 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.72 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 3.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Reuss		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Gurtellen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>300800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kraftwerk Gurtellen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Gurtellen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1900
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2017
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	750.15
Ausbauwassermenge: (an 37 Tagen erreicht)	2.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	10.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.82 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 32.20 GWh Winter: 6.60 GWh Jahr: 38.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gornerbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Stäubenwald</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>300825</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stäubenwald Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Gurnellen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2007
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	764.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.31 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.31 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.20 GWh Jahr: 1.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gornerbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Fellitobel	Zentralennummer:		300850
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	KW Gurnellen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Gurnellen (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2018
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		364.00
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	0.75 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.30 GWh Winter: 1.40 GWh Jahr: 4.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Fellibach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2098	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Schattigmatt		Zentralennummer:		300875	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kraftwerk Bristen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Bristen (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				827.00
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	2.60 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.37 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	12.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher		Sommer:		
	Winter:	2.00 GWh	Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Winter:		
	Jahr:	14.00 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:	Chärstelenbach		Ersatzenergieabgabe:				
				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2096		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Amsteg</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>300900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Amsteg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Amsteg (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1923
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1998
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	527.50
Ausbauwassermenge:	50.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	120.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	120.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 323.30 GWh Winter: 120.20 GWh Jahr: 443.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chärstelenbach				Ersatzenergiebezug:	
Etzlibach					
Fellibach					
Reuss					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ersatz alte Zentrale Amsteg im Jahr 1998 - Erzeugt Bahnstrom 16,7 Hertz				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:		Amsteg-Regulierzentrale		Zentralennummer:		300950	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Amsteg Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00				
Standort der Zentrale:	Amsteg (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998			
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		510.00			
Ausbauwassermenge:	46.00 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.73 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.73 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.05 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 6.55 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:			
				Winter:			
				Jahr:			
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Chärstelenbach	Ersatzenergiebezug:						
Etzlibach							
Fellibach							
Reuss							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2043				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Erstfeldertal	Zentralennummer:		300975
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kraftwerk Erstfeldertal Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Erstfeld, Spätach (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2020
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		485.00
Ausbauwassermenge: (an 30 Tagen erreicht)	5.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	12.35 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 28.60 GWh Winter: 3.40 GWh Jahr: 32.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Alpbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2100	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Arniberg

Zentralennummer: 301000

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Arniberg Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Amsteg (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1910
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1969
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	517.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	1.80 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	13.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	13.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 37.50 GWh Winter: 9.72 GWh Jahr: 47.22 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Arnibach		Ersatzenergiebezug:	
Arnisee			
Intschialpbach			
Leitschachbach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Intschialp</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>301050</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Intschialp Arniberg Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Intschi (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2024
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'386.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	1.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.33 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.48 GWh Winter: 0.12 GWh Jahr: 0.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Intschialpbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Inbetriebnahme für Frühjahr 2025 geplant, im November schon umgesetzt und am Netz Zentrale nutzt die gleiche Konzession wie Zentrale 301000 Arniberg (unterhalb)				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Bocki 2</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>301100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bocki 2 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Erstfeld, Ripshusen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1963
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	465.10
Ausbauwassermenge: (an 105 Tagen erreicht)	0.83 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 19.60 GWh Winter: 5.90 GWh Jahr: 25.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bockibach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Bocki 1 und Bocki 2 in einem Gebäude				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Bocki 1</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>301200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bocki 1 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Erstfeld, Ripshusen (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1931
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		465.10
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.70 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.80 GWh Winter: 2.40 GWh Jahr: 8.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Bockibach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2040	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Bocki 1 und Bocki 2 in einem Gebäude				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Äsch</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>301250</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Äsch Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Unterschächen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1996
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'140.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.52 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 0.40 GWh Jahr: 1.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Vorderer Schächten				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale: Unterschächen		Zentralennummer: 301300	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schächental Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Unterschächen (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	989.00
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	0.70 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.01 GWh Winter: 2.14 GWh Jahr: 8.15 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Friterenbach		Ersatzenergiebezug:	
Hinterer Mühlebach			
Lehmatt			
Vorderer Mühlebach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2050
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Schächen	Zentralennummer:		301375
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schächen, Schattdorf Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schattdorf (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2020
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		456.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	6.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.90 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.00 GWh Winter: 4.40 GWh Jahr: 16.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Schächenbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2100	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bürglen (Unterschächen)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>301400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bürglen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Bürglen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1967
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	539.20
Ausbauwassermenge: (an 72 Tagen erreicht)	5.75 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	20.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	23.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 72.05 GWh Winter: 19.65 GWh Jahr: 91.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Friterenbach				Ersatzenergiebezug:	
Hinterer Mühlebach					
Lehmatt					
Schächen					
Sulztalbach					
Vorderer Mühlebach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Bürglen (Unterschächen) und Bürglen (Loreto) in einem Gebäude				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bürglen (Loreto)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>301500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bürglen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Bürglen (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1895
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1967
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	539.20
Ausbauwassermenge: (an 93 Tagen erreicht)	2.40 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.50 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.20 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 7.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Schächen (Restwasser)		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Bürglen (Unterschächen) und Bürglen (Loreto) in einem Gebäude		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Palanggenbach 1

Zentralennummer: 301525

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Palanggenbach Altdorf  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: UR : 100.00

Standort der Zentrale: Bodenwald Seedorf (UR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2023  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 510.00

Ausbauwassermenge: 1.10 m³/s  
(an 55 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 3.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.90 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 6.50 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 5.00 GWh  
Jahr: 11.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Palanggenbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2082

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Bannwald Altdorf

Zentralennummer: 301550

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Wasserversorgung Altdorf  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: UR : 100.00

Standort der Zentrale: Altdorf (UR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2002  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 562.25

Ausbauwassermenge: 0.16 m³/s  
(an 20 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.30 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.30 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.66 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.33 GWh  
Jahr: 0.99 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quellen Bannwald

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Andere Rechtsgrundlage

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Kleintal (Isenthal)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>301600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kleintal (Isenthal) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Isenthal (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1959
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2009
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	767.30
Ausbauwassermenge: (an 91 Tagen erreicht)	0.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.18 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.18 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.80 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 4.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chlitaler Bach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Seedorf (Chuchibach)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>301650</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	TWKW Chuchibach-Bolzbach Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Seedorf (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2012
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	436.70
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	0.14 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.38 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.30 GWh Jahr: 1.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Quelle Chuchibach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage	Ablauf:	2062
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Seedorf (Bolzbach), Isenthal (Bolzbach) und Seedorf, TW Chuchibach in einem Gebäude KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Isenthal (Bolzbach)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>301700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Isenthal (Bolzbach) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Seedorf (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1955
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2009
Status der Zentrale:	im Umbau		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	436.70
Ausbauwassermenge: (an 76 Tagen erreicht)	3.80 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	12.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	12.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 33.75 GWh Winter: 11.25 GWh Jahr: 45.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Isitaler Bach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2035
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Seedorf (Bolzbach), Isenthal (Bolzbach) und Seedorf, TW (Chuchibach) in einem Gebäude Anlage wird mit Pumpen ausgestattet für Pumpbetrieb aus Urnersee (Tagesspeicher)		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2022

<b>Zentrale:</b>	<b>Sahli (Ruosalp)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>301800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ruosalp Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 48.40	SZ : 51,6
Standort der Zentrale:	Bisisthal, Sahli (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1962
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'137.95
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	2.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 15.20 GWh Winter: 4.10 GWh Jahr: 19.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gwalpetenbach			Ersatzenergiebezug:		
Muota					
Ruosalperbach					
Spitzbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Sahli (Ruosalp) und Sahli (Glattalp) in einem Gebäude				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2022

<b>Zentrale:</b>	<b>Sahli (Glattalp)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>301900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Glattalp Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Bisisthal, Sahli (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1970
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'137.95
Ausbauwassermenge: (an 20 Tagen erreicht)	1.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.60 GWh Winter: 2.70 GWh Jahr: 16.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bäche vom Schafpferchboden Glattalpsee				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Sahli (Ruosalp) und Sahli (Glattalp) in einem Gebäude				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bisisthal</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>302000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bisisthal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Bisisthal (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1956
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1962
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	787.80
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	15.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 43.80 GWh Winter: 10.90 GWh Jahr: 54.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Hochweidbach				An: Elektroenergiesellschaft Bisisthal	
Muota				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Hinterthal (Muota)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>302100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Muota Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00	
Standort der Zentrale:	Muotathal (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1960
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		639.40
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	7.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	8.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 31.20 GWh Winter: 10.00 GWh Jahr: 41.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Muota			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Hinterthal (Muota) und Hinterthal (Hüribach) in einem Gebäude				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Hinterthal (Hüribach)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>302200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hüribach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 1.26	SZ : 98,74
Standort der Zentrale:	Muotathal (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1960
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		639.40
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	1.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.50 GWh Winter: 4.90 GWh Jahr: 18.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Hüribach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Hinterthal (Muota) und Hinterthal (Hüribach) in einem Gebäude				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>		<b>Wernisberg</b>				<b>Zentralennummer:</b>		<b>302300</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wernisberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00				
Standort der Zentrale:	Ibach (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1966			
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb								
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		467.90			
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	30.00 m³/s			Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	20.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	19.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	55.50	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:			
	Winter:	20.40	GWh			Winter:			
	Jahr:	75.90	GWh			Jahr:			
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:					
Muota				Ersatzenergiebezug:					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:									
Bemerkungen:									





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Ibach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>302400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ibach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Ibach (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1859
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	454.80
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.32 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.15 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.95 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muota				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Ingenbohl</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>302500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ingenbohl Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Brunnen (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1885
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	443.30
Ausbauwassermenge: (an 175 Tagen erreicht)	14.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.57 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.54 GWh Winter: 0.88 GWh Jahr: 2.42 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muota				Ersatzenergiebezug:	
Seewern					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2018
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Stillgelegt				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Müliacher</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>302550</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Steineraa Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Steinen (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	500.30
Ausbauwassermenge: (an 99 Tagen erreicht)	1.25 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 3.00 GWh Jahr: 6.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Steiner Aa				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2093
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Sustli</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>302600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sustli Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00
Standort der Zentrale:	Beckenried (NW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1957
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1998
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	438.00
Ausbauwassermenge: (an 124 Tagen erreicht)	0.51 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.63 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.56 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.30 GWh Winter: 3.50 GWh Jahr: 8.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lanzigquelle				Ersatzenergiebezug:	
Lielibach					
Mühlebach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2036
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Napf</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>302650</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gemeindewerk Beckenried Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Napf Beckenried (NW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2022
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		824.00
Ausbauwassermenge:	0.64 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.36 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.34 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.85 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 1.85 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Lielibach			Ersatzenergiebezug:		
Quellen Berlix					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2035	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Neuerfassung 2024, effektiv aber schon ab 2022 in Betrieb				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Stalden (Kloster)		Zentralennummer:		302700	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tagenstal Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00				
Standort der Zentrale:	Engelberg, Stalden (OW/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1941	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'066.70				
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.32 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.27 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.15 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 4.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:				Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:							
Tagenstalquellen							
Tätschbach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2057				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Engelberg (Trübsee)

Zentralennummer: 302800

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Trübsee  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: OW : 9.00

NW : 91.00

Standort der Zentrale: Engelberg (OW/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1967  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 994.87

Ausbauwassermenge: 1.55 m³/s  
(an 10 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 8.50 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 8.25 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 16.10 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.70 GWh  
Jahr: 18.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Trübsee

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2041

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Arni-Engelberg

Zentralennummer: 302900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Arni, Engelberg  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: OW : 27.50

NW : 72,5

Standort der Zentrale: Engelberg (OW/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1966  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 994.00

Ausbauwassermenge: 1.00 m³/s  
(an 85 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 3.07 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 3.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.60 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.40 GWh  
Jahr: 6.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Arnibach

Trüebach

Wangbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2041

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Obermatt</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>303000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Obermatt Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 75.80	NW : 24,2
Standort der Zentrale:	Grafenort (OW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1905
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1963
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		677.50
Ausbauwassermenge: (an 93 Tagen erreicht)	11.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	32.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	33.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 104.80 GWh Winter: 30.30 GWh Jahr: 135.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Arnibach	Trüebenbach		Ersatzenergiebezug:		
Engelberger Aa					
Erlenbach					
Eugenibach					
Grundwasser					
Schuemettlenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2041	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

#### Zentrale: Obermatt-Nebenzentrale

Zentralennummer: 303100

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Obermatt (Nebenkraftwerk)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: OW : 75.80

NW : 24,2

Standort der Zentrale: Grafenort (OW/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1963  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 657.50

Ausbauwassermenge: 11.00 m³/s  
(an 93 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.97 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.80 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 4.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.00 GWh  
Jahr: 5.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Arnibach Trüebach

Engelberger Aa

Erlenbach

Eugenibach

Grundwasser

Schuemettlenbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2041

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Dallenwil</b>				<b>Zentralennummer:</b>	<b>303200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dallenwil Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 33.00	NW : 67.00
Standort der Zentrale:	Wolfenschiessen (NW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1987
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		507.50
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)		13.80	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		17.75	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		17.00	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	58.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	17.50 GWh		Winter:	
		Jahr:	75.50 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Chaltibach	Trüebenbach			Ersatzenergiebezug:		
Engelberger Aa						
Fallenbach						
Gerbibach						
Gerlibach						
Luterseebach						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Buoholzbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>303250</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Buoholzbach Wolfenschiessen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Wolfenschiessen, Flüglisloo (NW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2013
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		499.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	0.62 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.70 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.20 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 8.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Buoholzbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2091	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Oberriickenbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>303300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bannalp Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Oberriickenbach (NW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1937
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1991
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		890.00
Ausbauwassermenge:	1.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 9.80 GWh Winter: 4.40 GWh Jahr: 14.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Bannalpbach			Ersatzenergiebezug:		
Bannalpsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Eigenversorgungsgesetz vom 29.4.1934				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Wolfenschiessen</b>				<b>Zentralennummer:</b>		<b>303400</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wolfenschiessen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00			
Standort der Zentrale:	Wolfenschiessen (NW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1945	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				1983	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb								
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				515.71	
Ausbauwassermenge:	2.60 m³/s			Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	13.70	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:			
	Winter:	6.60	GWh			Winter:			
	Jahr:	20.30	GWh			Jahr:			
Genutzte Gewässer:	Secklisbach			Ersatzenergieabgabe:					
				Ersatzenergiebezug:					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:									
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage								
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Eigenversorgungsgesetz vom 29.4.1934								





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Buochs</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>303500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Buochs Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Buochs (NW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1888
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1934
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		461.00
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Engelberger Aa			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Hackeren</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>303550</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schild Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Lungern (OW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2003
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		697.00
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	0.22 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.40 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 3.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Dorfbach			Ersatzenergiebezug:		
Eibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2043	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Kaiserstuhl</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>303600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kaiserstuhl Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Kaiserstuhl (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1933
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	694.74
Ausbauwassermenge:	10.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	10.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.00 GWh Winter: 5.30 GWh Jahr: 26.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Kleine Melchaa				Ersatzenergiebezug:	
Melchaa					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Unteraa (Melchaa)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>303650</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Unteraa - Melchaa Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Giswil (OW/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2013
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	481.50
Ausbauwassermenge:	13.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	12.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	12.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 23.00 GWh Winter: 7.00 GWh Jahr: 30.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Kleine Melchaa		Ersatzenergiebezug:	
Melchaa			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2041
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	- Zentralen Unteraa (Lungerersee) und Unteraa (Melchaa) in einer Kaverne		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Unteraa (Lungerersee)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>303700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Unteraa - Lungerersee Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Giswil (OW/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1921
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	481.50
Ausbauwassermenge:	32.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	54.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	54.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 39.50 GWh Winter: 32.50 GWh Jahr: 72.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Lungerersee		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ersatz alte Zentrale Unteraa im Jahr 1994</li><li>- Zentralen Unteraa (Lungerersee) und Unteraa (Melchaa) in einer Kaverne</li><li>- Maschinengruppe 4 mit 6MW Leistung erzeugt Bahnstrom (SBB)</li></ul>		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2022

<b>Zentrale:</b>	<b>Obflue, Sachseln</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>303750</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Obflue, Sachseln Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Sachseln, Obflue (OW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2005
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		575.00
Ausbauwassermenge: (an 350 Tagen erreicht)	0.04 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.37 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 0.50 GWh Jahr: 1.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Mettentalquellen			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Bewilligung				
Bemerkungen:	- Das Quellenrecht beinhaltet die Nutzung des Wasser für Trink- und Brauchzwecke, sowie der Turbinierung zur Stromproduktion.				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Hugschwendi</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>303800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Melchsee-Frutt Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Kerns, Stöckalp (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'060.50
Ausbauwassermenge:		2.00 m³/s		Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		14.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		14.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 23.70 GWh Winter: 14.00 GWh Jahr: 37.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Blauseebach				Ersatzenergiebezug:	
Henglibach					
Melchsee					
Tannalpbäche					
Tannensee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	Genutzte Gewässer: Henglibach wird nur vom 16.Mai bis 31.Juli genutzt				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Wysserlen</b>	<b>Zentralennummer:</b>		<b>303900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wysserlen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Kerns (OW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1905
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		572.68
Ausbauwassermenge:	0.24 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.15 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.87 GWh Winter: 1.36 GWh Jahr: 3.23 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schwarzegg-Quelle			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2060	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Kernmatt</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>303950</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kernmatt Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Kernmatt, Kerns (OW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1997
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		473.90
Ausbauwassermenge:	0.47 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.26 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.51 GWh Winter: 0.42 GWh Jahr: 0.93 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Kernmattbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2057	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Falscherfassung, da inst. Leistung der Turbine <300 kW hat!				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Eichi, Alpnach

**Zentralennummer:** 304000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Eichi  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: OW : 100.00

Standort der Zentrale: Alpnach, Eichbrücke (OW/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1957  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 438.90

Ausbauwassermenge: 12.00 m³/s  
(an 100 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.40 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.20 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 7.72 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 6.68 GWh  
Jahr: 14.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Sarner Aa

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2061

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Rotzloch</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>304100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rotzloch Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00
Standort der Zentrale:	Stansstad (NW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1872
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2014
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	437.46
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	0.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.75 GWh Winter: 0.75 GWh Jahr: 1.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Melbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Mühlenplatz</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>304150</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mühlenplatz Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00	
Standort der Zentrale:	Luzern (LU/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		431.69
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	58.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.93 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.83 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 3.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Reuss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2075	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Waldemme</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>304175</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kraftwerk Waldemme Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Flühli, Hinterlamm (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2023
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	820.44
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.90 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 6.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Waldemme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2101
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Wolhusen (Geistlich)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>304200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wolhusen (Geistlich) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Wolhusen (LU/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1906
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	563.00
Ausbauwassermenge: (an 260 Tagen erreicht)	4.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.63 GWh Winter: 0.53 GWh Jahr: 1.16 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Kleine Emme		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2082
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Neubau Fischpass und Geschiebedurchlass am Wehr inkl. Dotierwassermenge von 750l/s Die Emme führt generell zu wenig Wasser, um die Anlage wirtschaftlich zu betreiben > ist reiner Eigenbedarf der Firma Geistlich		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Ettisbühl</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>304225</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Malters Ettisbühl Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Malters (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2011
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	500.74
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	16.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.87 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.87 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.78 GWh Winter: 1.72 GWh Jahr: 4.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Kleine Emme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2091
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Stollen			Zentralennummer:	304250	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stollen	Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits-	Staat: CH : 100.00			
			anteil (%):	Kanton: LU : 100.00			
Standort der Zentrale:	Kriens/Obernau (LU/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1999
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				650.67
Ausbauwassermenge:	0.35 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.71 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.64 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	2.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-		Sommer:		
	Winter:	1.00 GWh	betrieb):		Winter:		
	Jahr:	3.00 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Quellwasser Eigenthal			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht						
Bemerkungen:	- Trinkwasserkraftwerk						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Thorenberg</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>304300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thorenberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Littau (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1886
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	457.10
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	7.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.79 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.75 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.60 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 4.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Kleine Emme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2024
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Emmenweid</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>304400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Emmenweid Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00	
Standort der Zentrale:	Emmenbrücke (LU/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1931
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		443.99
Ausbauwassermenge: (an 155 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.08 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 3.20 GWh Jahr: 5.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Kleine Emme			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2079	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Wird von 01.2024 - 03.2025 saniert (Hoch- und Restwasser, Fischgängigkeit) und erweitert				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Rathausen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>304500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rathausen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Emmen (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1896
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	425.00
Ausbauwassermenge: (an 314 Tagen erreicht)	45.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.02 GWh Winter: 7.88 GWh Jahr: 15.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Reuss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2060
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Perlen 1 (Buchrain)

Zentralennummer: 304600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Perlen 1 (WTA HF)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: LU : 100.00

Standort der Zentrale: Perlen, Buchrain (LU/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1873  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1981

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 412.37

Ausbauwassermenge: 45.00 m³/s  
(an 320 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.96 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 4.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.00 GWh  
Jahr: 8.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Reuss

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Konzession(en)

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Perlen 2 (Root)

Zentralennummer: 304700

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Perlen 2 (WTA PF) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Perlen, Root (LU/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1875
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	410.60
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	45.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.15 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.09 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.90 GWh Winter: 3.90 GWh Jahr: 7.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Reuss	Ersatzenergieabgabe:	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)		
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Innere Spinnerei</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>304750</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Innere Spinnerei Unterägeri Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Unterägeri (ZG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1908
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1981
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		714.00
Ausbauwassermenge:	2.30 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.43 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.30 GWh Winter: 0.99 GWh Jahr: 2.29 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ägerisee			Ersatzenergiebezug:		
Lorze					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Neuägeri</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>304770</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Neuägeri Menzingen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Neuägeri Menzingen (ZG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2015
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		683.40
Ausbauwassermenge:	2.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.34 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.33 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.42 GWh Winter: 0.38 GWh Jahr: 1.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Lorze (Ausleitkanal)			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Lorzentobel 2

Zentralennummer: 304800

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lorzentobel 2 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00
Standort der Zentrale:	Lorzentobel, Nidfuren (ZG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1898
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1943
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	600.69
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	2.90 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.90 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.70 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.20 GWh Winter: 3.80 GWh Jahr: 8.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Lorze		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2036
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Lorzentobel 1</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>304900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lorzentobel 1 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Lorzentobel (ZG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1891
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		536.76
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	3.20 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.67 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.20 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 5.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Lorze			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2036	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Lorzentobel 3</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>305000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lorzentobel 3 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Baar (ZG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1854
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2020
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		456.65
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	3.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.30 GWh Winter: 4.70 GWh Jahr: 10.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Lorze		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	Modernisierung im 2020 mit zwei Francisturbinen im klassischen Grössenverhältnis von Ein-Drittel zu Zwei-Drittel beiden Maschinen zusammen haben ein grösseres Schluckvermögen als die alten Maschinengruppen 1997 definierte Wassernutzungsmenge von 3.1 m³/s kann so nun effektiv genutzt werden				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Untermühle Cham</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>305100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Untermühle Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00
Standort der Zentrale:	Friesencham, Cham (ZG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1897
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2010
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	402.39
Ausbauwassermenge: (an 18 Tagen erreicht)	12.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.57 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.29 GWh Winter: 1.41 GWh Jahr: 2.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Lorze		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht		
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Hagendorn	Zentralennummer:		305200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hagendorn	Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Cham (ZG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1893
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2010
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		397.40
Ausbauwassermenge: (an 9 Tagen erreicht)	12.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.58	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.55	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.29 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.59 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Lorze			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Bremgarten-Zufikon

Zentralennummer: 305300

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Bremgarten-Zufikon  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: AG : 100.00

Standort der Zentrale: Bremgarten (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1975  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 372.20

Ausbauwassermenge: 200.00 m³/s  
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 20.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 19.50 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 69.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 37.00 GWh  
Jahr: 106.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Reuss

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2050

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bruggmühle</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>305350</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bruggmühle Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bremgarten (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1998
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	365.50
Ausbauwassermenge: (an 345 Tagen erreicht)	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.54 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.54 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.40 GWh Winter: 2.11 GWh Jahr: 3.51 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Reuss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2075
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Windisch</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>305400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Windisch Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Windisch (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1830
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2016
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	333.47
Ausbauwassermenge: (an 280 Tagen erreicht)	55.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.09 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.01 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.40 GWh Winter: 5.80 GWh Jahr: 12.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Reuss			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2056
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	2016: Maschinengruppe 3 und Kanaltore erneuert KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Limmern</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>400050</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Limmern Pumpspeicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal, Ochsenstafel (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'706.40
Ausbauwassermenge:	188.00 m³/s			Förderwassermenge:	160.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1'000.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	1'000.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1'000.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	1'000.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.24 GWh Winter: 3.23 GWh Jahr: 7.47 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmernsee				Ersatzenergiebezug:	
Muttsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2096
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentrale Limmern praktiziert Uwälzbetrieb				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bergwasser Sandbach (Pumpz.)</b>		<b>Zentralennummer:</b>	<b>400075</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tierfehd (Hintersand) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Hintersand (Ausgleichsbecken) (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2004
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'272.50
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:		1.20 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		0.62 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		0.62 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	0.35 GWh 0.25 GWh 0.60 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Sandbach		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2048	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	- Die Pumpen fördern das anfallende Karstwasser aus dem Umleitstollen in den Freispiegelstollen, welcher das Wasser vom Fisetebach und Walenbach dem Ausgleichsbecken Hintersand zuführt. Die Fördermengen sind unterschiedlich und richten sich nach dem Wasseranfall. Im Winter wird teilweise kein Wasser gefördert da keines vorhanden ist.			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Muttsee</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>400100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Muttsee Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Linthal, Ochsenstafel (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1965
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'869.65
Ausbauwassermenge:		0.90 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		4.40 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		4.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 1.40 GWh Winter: 6.40 GWh Jahr: 7.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Muttsee			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Stillgelegt				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Tierfehd (Limmern)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>400200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tierfehd (Limmern) Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Linthal, Tierfehd (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1964
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2016
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		816.30
Ausbauwassermenge:	33.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	306.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	306.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 181.32 GWh Winter: 214.15 GWh Jahr: 395.47 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Biffertenbäche	Ringgenbach		An: Axpo AG (Zentrale Fätschbach)		
Fätschbach	Rötibach		Ersatzenergiebezug:		
Limmernbach					
Limmernsee					
Oberstafelbach					
Quellbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentralen Tierfehd (Limmern) und Tierfehd (Hintersand) in einer Kaverne				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Tierfehd (Umwälzwerk)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>400250</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tierfehd (Umwälzwerk) reines Umwälzwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Linthal, Tierfehd (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2010
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		778.43
Ausbauwassermenge:	15.03 m³/s		Förderwassermenge:		11.20 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	137.90 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		130.70 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	140.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		140.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Limmernbach			Ersatzenergiebezug:		
Limmernsee					
Tierfehd (Ausgleichsbecken)					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentrale Tierfehd (Umwälzwerk) praktiziert Umwälzbetrieb mit Zufluss Hintersand				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Tierfehd (Hintersand)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>400300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tierfehd (Hintersand) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal, Tierfehd (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1964
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1968
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	816.30
Ausbauwassermenge:	11.00 m³/s	Förderwassermenge:	6.40 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	46.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	34.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	40.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	38.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 71.64 GWh Winter: 10.74 GWh Jahr: 82.38 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 45.96 GWh Winter: 10.78 GWh Jahr: 56.74 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Bifertenbach	Limmernbach	An: SNE (Zentrale Schwanden (Sernf))	
Bodenbach	Walenbach	Ersatzenergiebezug:	
Durnagelbach	Wichlenbach		
Fisetenbach	Wildwüestibach		
Furbach	Wolfisbach		
Jetzbach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2096
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Tierfehd (Limmern) und Tierfehd (Hintersand) in einer Kaverne Laufkraftwerk; Wasser vom Stausee Limmernboden kann nicht in der Zentrale Tierfehd (Hintersand) turbiniert werden Pumpen dienen der Speicherung im Stausee Limmernboden		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Linthal (Limmern)

Zentralennummer: 400400

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Linthal Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1964
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	683.20
Ausbauwassermenge:	32.00 m³/s	Förderwassermenge:	0.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	34.40 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	0.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	40.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	0.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 39.05 GWh Winter: 23.65 GWh Jahr: 62.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Fätschbach		Ersatzenergiebezug:	
Limmernsee			
Linth			
Muttsee			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2096
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Linthal (Limmern) und Fätschbach in einem Gebäude		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Fätschbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>400500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fätschbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1950
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	683.20
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	3.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 54.30 GWh Winter: 20.10 GWh Jahr: 74.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Fätschbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
				Von: KLL (Zentrale Tierfehd(Limmern))	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2029
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Linthal (Limmern) und Fätschbach in einem Gebäude				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Linthkraft (Stiftung)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>400600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Linthkraft (Stiftung) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1900
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	655.45
Ausbauwassermenge: (an 285 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 1.17 GWh Jahr: 2.27 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Linth			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Linthal (Spinnereil)

Zentralennummer: 400700

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Kraftwerke Linthal  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Linthal (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1877  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2012

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 645.00

Ausbauwassermenge: 15.00 m³/s  
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.60 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.62 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 4.50 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 3.64 GWh  
Jahr: 8.14 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Linth

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Konzession(en)

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Brummbach-Linthal

Zentralennummer: 400800

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Brummbach, Linthal Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Linthal, Stachelberg (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1921  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2010

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 640.50

Ausbauwassermenge: 0.70 m³/s  
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.30 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.44 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 8.80 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 6.40 GWh  
Jahr: 15.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Brummbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Brummbach-Braunwald

Zentralennummer: 400850

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Brummbach, Braunwald Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Braunwald (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2014  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'265.00

Ausbauwassermenge: 0.70 m³/s  
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.93 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.10 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.40 GWh  
Jahr: 2.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Brummbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Rüti</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>400900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rüti Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Rüti (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1901
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1983
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		635.00
Ausbauwassermenge: (an 340 Tagen erreicht)	4.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.36 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Linth			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kote Maschinensaalboden: Schätzung BFE auf Grund der Statistik 1973</li> <li>- Es wird als Ersatz eine neue Zentrale in der Nähe der stillgelegten Zentrale gebaut (2016-2017)</li> </ul>				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Cotlan</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>400910</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Cotlan, Rüti Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Rüti, Glarus Süd (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2017
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	618.45
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	15.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.53 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.44 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.00 GWh Winter: 4.50 GWh Jahr: 12.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2097
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Legler (Linth)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>400950</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Diesbach (Linth) Legler Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Diesbach (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1945
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	588.06
Ausbauwassermenge: (an 165 Tagen erreicht)	15.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.93 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.80 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 5.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Linth			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2075
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Hätzingen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>401000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hefti Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Hätzingen (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1850
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2007
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		558.95
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.14 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.40 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 6.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Linth			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2046	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Luchsingen

Zentralennummer: 401100

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Luchsingen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Luchsingen (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1940
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2024
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	595.80
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	1.20 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.60 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 15.50 GWh Winter: 7.00 GWh Jahr: 22.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Baechibach		Ersatzenergiebezug:	
Luchsingerbach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2103
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentrale nach Gesamterneuerung wieder im Normalbetrieb ab Sommer 2024 KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Leuggelbach</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>401150</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Leuggelbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00		
Standort der Zentrale:	Leuggelbach (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1930
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				1993
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				550.00
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.20 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	3.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	2.50 GWh			Winter:		
	Jahr:	6.40 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Vorbach			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage						
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Haslen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>401200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Jenny Haslen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Haslen (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1848
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2012
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		538.60
Ausbauwassermenge: (an 205 Tagen erreicht)	11.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.92 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.99 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 2.80 GWh Jahr: 5.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Linth			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht		Ablauf:	2092	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ehehaftes Wassernutzungsrecht; energierechtliche Bewilligung wurde vom Kanton für 80 Jahre erteilt KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Schwanden (Blumer)

Zentralennummer: 401225

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Schwanden (Blumer)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Schwanden (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1828  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1999

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 523.80

Ausbauwassermenge: 21.50 m³/s  
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.90 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.85 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.80 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.50 GWh  
Jahr: 4.30 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Linth

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2078

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Empächli		Zentralennummer:		401250	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Empächli Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00				
Standort der Zentrale:	Elm (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1995	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'440.00				
Ausbauwassermenge:	0.10 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.30 GWh Jahr: 1.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:				
			Winter:				
			Jahr:				
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Quelle Pleus	Ersatzenergiebezug:						
Steinibach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)						
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Krauchbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>401300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Krauchbachwerk Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Matt (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1902
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	845.00
Ausbauwassermenge: (an 140 Tagen erreicht)	0.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.62 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.58 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.30 GWh Winter: 1.40 GWh Jahr: 3.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Krauchbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht	Konzession(en)			
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Engi (Sernf)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>401325</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Engi Sernf Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Engi Hinterdorf (Glarus Süd) (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2012
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	795.20
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	7.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.53 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.63 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.10 GWh Winter: 0.40 GWh Jahr: 2.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Sernf			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2062
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Engi (Mühlebach)</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>401350</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Engi Mühlebach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00		
Standort der Zentrale:	Engi Vorderdorf (Glarus Süd) (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2009
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				810.45
Ausbauwassermenge: (an 88 Tagen erreicht)	1.10 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	11.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	5.80 GWh			Winter:		
	Jahr:	17.00 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:	Mühlebach		Ersatzenergieabgabe:				
			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2089		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Zentrale Bergen mit 150 kW Leistung befindet sich auch in der Zentrale Engi (Mühlebach) KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Mühlebach 2

Zentralennummer: 401360

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Engi Mühlebach Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Engi, unter Engi (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2018
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	767.50
Ausbauwassermenge: (an 88 Tagen erreicht)	1.60 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.56 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.58 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Mühlebach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2051
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Schwanden (Sernf)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>401400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sernf Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1931
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	534.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	8.80 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	16.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	16.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 59.00 GWh Winter: 26.00 GWh Jahr: 85.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Sernf		Ersatzenergiebezug:	
		Von: KLL (Zentrale Tierfehd (Hintersand))	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2051
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zentralen Schwanden (Sernf), Schwanden (Niederenbach) und Schwanden (Gemeinde) in einem Gebäude		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Schwanden (Niederenbach)</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>401500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederenbach Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1931	
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2004	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		534.00	
Ausbauwassermenge:	3.60 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	34.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	33.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	27.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	
	Winter:	12.00 GWh			Winter:	
	Jahr:	39.60 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:			
Garichtisee			Ersatzenergiebezug:			
Niederenbach						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2051		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Zentralen Schwanden (Sernf), Schwanden (Niederenbach) und Schwanden (Gemeinde) in einem Gebäude					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Schwanden (Gemeinde)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>401600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schwanden (Gemeinde) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1899
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	535.00
Ausbauwassermenge:	0.72 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.40 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.50 GWh Winter: 5.00 GWh Jahr: 11.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Niederenbach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)		
Bemerkungen:	Zentralen Schwanden (Sernf), Schwanden (Niederenbach) und Schwanden (Gemeinde) in einem Gebäude		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Schwanden (SNE)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>401700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schwanden (SNE) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1908
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		522.00
Ausbauwassermenge: (an 160 Tagen erreicht)	5.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 2.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Sernf			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Mitlödi (Doppelpower)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>401750</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Doppelpower Schwanden Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Schwanden-Mitlödi (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2020
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	497.90
Ausbauwassermenge: (an 121 Tagen erreicht)	14.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.06 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.90 GWh Winter: 7.10 GWh Jahr: 18.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Niederenbach		Ersatzenergiebezug:	
Sernf			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2099
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Seidendruckerei		Zentralennummer:		401760	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Mittlödi Seidendruckerei Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:		Mittlödi (Glarus Süd) (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2016	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:		turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		492.35	
Ausbauwassermenge: (an 146 Tagen erreicht)		22.00 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		0.85 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		0.82 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	3.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:	2.20 GWh			Winter:	
		Jahr:	5.70 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Linth				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2096	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:		KEV geförderte Anlage					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Mühlefuhr-Ennenda

Zentralennummer: 401775

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mühlefuhr Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Ennenda (GL/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2010
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	483.00
Ausbauwassermenge: (an 168 Tagen erreicht)	22.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.80 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.82 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.90 GWh Winter: 1.90 GWh Jahr: 4.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Linth		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht		
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:				Holenstein (Wehrkraftwerk)				Zentralennummer:				401780	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:				Holenstein Wehrkraftwerk Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00			
Standort der Zentrale:				Mittlödi, Glarus Süd (GL/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2016	
								Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:				im Normalbetrieb									
Funktion der Zentrale:				turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				477.50	
Ausbauwassermenge: (an 135 Tagen erreicht)				24.20 m³/s				Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:				0.75 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:				0.69 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer:		1.32 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):				Sommer:	
				Winter:		0.88 GWh						Winter:	
				Jahr:		2.20 GWh						Jahr:	
Genutzte Gewässer:								Ersatzenergieabgabe:					
Linth								Ersatzenergiebezug:					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:													
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				Ehehaftes Recht									
Bemerkungen:				KEV geförderte Anlage									





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Walzmühle 2

Zentralennummer: 401790

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Walzmühle 2 Kaltbrunn  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Ennenda, Alpenbrüggli (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2011  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 464.80

Ausbauwassermenge: 17.50 m³/s  
(an 310 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.32 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.30 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.31 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.07 GWh  
Jahr: 2.38 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Linth

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2059

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Elggiskraft-Netstal

Zentralennummer: 401800

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Elggiskraft, Netstal  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Netstal (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1912  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1983

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 452.40

Ausbauwassermenge: 20.00 m³/s  
(an 137 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.80 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.80 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.77 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.90 GWh  
Jahr: 4.67 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Linth

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2031

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Am Löntsch

Zentralennummer: 401900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Am Löntsch  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Netstal (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1908  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1975

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 481.75

Ausbauwassermenge: 20.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 89.10 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 60.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 71.60 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 47.50 GWh  
Jahr: 119.10 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Klöntaler-See

Löntsch

Ersatzenergieabgabe:

An: Spälti & Co AG, Netstal

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2038

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Linthkraft-Netstal

Zentralennummer: 402000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Linthkraft, Netstal  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Netstal (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1923  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1960

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 449.00

Ausbauwassermenge: 35.00 m³/s  
(an 115 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.70 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.42 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 4.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.70 GWh  
Jahr: 6.70 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Linth

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Ehehaftes Recht

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale:		Tobel		Zentralennummer:		402100	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mels (Tobel) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00				
Standort der Zentrale:	Mels (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1906	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				1995	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				714.60	
Ausbauwassermenge: (an 95 Tagen erreicht)	2.80 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.99 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.95 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 1.70 GWh Jahr: 3.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:				
			Winter:				
			Jahr:				
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Seez	Ersatzenergiebezug:						
	Von: KSL (Zentrale Mapragg)						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2054				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Mels (Stoffel)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>402200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kraftwerk Steigs Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mels, Steigs (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1931
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		536.70
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	2.40 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.64 GWh Winter: 6.30 GWh Jahr: 14.94 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Seez			Ersatzenergiebezug:		
			Von: KSL (Zentrale Mapragg)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2057	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse Ersatzenergie: Bezug wird in Franken abgegolten infolge Wasserableitung der Seez durch KSL KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Mels (Halde)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>402300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mels (Halde) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mels (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1878
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		507.00
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	2.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.55 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.68 GWh Winter: 0.96 GWh Jahr: 2.64 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Seez			Ersatzenergiebezug:		
			Von: KSL (Zentrale Mapragg)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2048	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	- Ersatzenergie: Bezug wird in Franken abgegolten infolge Wasserableitung der Seez durch KSL				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Weissenstein

Zentralennummer: 402350

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Weissenstein Mels  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Mels, Plons (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2018  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'064.00

Ausbauwassermenge: 0.13 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.64 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.64 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.36 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.00 GWh  
Jahr: 2.36 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Rietquelle

Schwiwald-Quellen

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2079

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Chapfensee</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>402360</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	KW Chapfensee Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00		
Standort der Zentrale:	Mels, Plons (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2019
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'031.50
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	1.60 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.65 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.43 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	0.30 GWh			Winter:		
	Jahr:	0.80 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Cholschlagerbach			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2079		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Mädems-Parmort

Zentralennummer: 402370

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kraftwerk Mädems-Parmort Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Mels (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2018
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	stillgelegt		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'060.00
Ausbauwassermenge:	0.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.76 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.76 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.70 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 5.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Cholschlagerebach		Ersatzenergiebezug:	
Mädems Quellen			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2098
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Falscherfassung aufgrund Missverständnis mit Betreiber bei Datenerhebung 2021 - Zentrale existiert nicht!		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Plons</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>402400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Plons Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Plons, Gmde. Mels (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1948
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2019
Status der Zentrale:	ausser Betrieb/reduzierter Betrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		480.60
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	1.80 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Chapfensee			Ersatzenergiebezug:		
Cholschlagerbach					
Lutzbach					
Röllbach					
Schmelzibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2074	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Wegen Druckleitungsdefekt und Rechtsverfahren steht das Kraftwerk still Die erwartete Produktion beträgt nach Neuinbetriebnahme: 23 GWh/a (5.72 GWh im Winter) Gemäss Abklärungen mit Betreiber wird mit einer Wiederinbetriebnahme im 2026 gerechnet KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Pravizin 1 (Bruggwiti)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>402500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flums (Pravizin 1 (Bruggwiti)) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1901
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2021
Status der Zentrale:	stillgelegt		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	624.14
Ausbauwassermenge: (an 123 Tagen erreicht)	2.60 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.40 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	11.40 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 22.80 GWh Winter: 20.00 GWh Jahr: 42.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Schilsbach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2061
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Zwischenstufe Pravizin wurde im Rahmen der Gesamterneuerung WKA Schils (Flums) 2021 stillgelegt		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Sägengüetli (Bruggwiti)</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>402550</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schils Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00			
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2021
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	470.00			
Ausbauwassermenge:	2.60 m³/s	Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	12.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	11.40 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 22.80 GWh Winter: 20.00 GWh Jahr: 42.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:			
			Winter:			
			Jahr:			
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:					
Schilsbach	Ersatzenergiebezug:					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2061			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Neue Zentrale Sägengüetli (KW Schils) ersetzt die bisherigen Zentralen Pravizin, Felsen Flums und neues Sägengüetli					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Pravizin 2 (Äuli)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>402600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flums (Pravizin 2 (Äuli)) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1943
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2021
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	624.39
Ausbauwassermenge: (an 82 Tagen erreicht)	0.70 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.08 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.08 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.77 GWh Winter: 3.00 GWh Jahr: 6.77 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Schilsbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2061
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zwischenstufe Pravizin wurde im Rahmen der Gesamterneuerung WKA Schils (Flums) 2021 stillgelegt				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Sägengüetli (Aeuli)</b>	<b>Zentralennummer:</b>	<b>402650</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schils Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2021
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	472.00
Ausbauwassermenge:	0.70 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.10 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.77 GWh Winter: 3.00 GWh Jahr: 6.77 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Schilsbach	Ersatzenergieabgabe:	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2061
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	Neue Zentrale Sägengüetli (KW Schils) ersetzt die bisherigen Zentralen Pravizin, Felsen Flums und neues Sägengüetli		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Röllbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>402675</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Röllbach, Flums Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Flums, Rüfi (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1890
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1963
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		459.66
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	0.40 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.89 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.08 GWh Winter: 0.56 GWh Jahr: 2.64 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Röllbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2083	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Felsen, Flums</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>402700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flums (Felsen) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1866
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1993
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		476.14
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	1.25 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.48 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.45 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.00 GWh Winter: 3.00 GWh Jahr: 8.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schilsbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2061	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentrale Felsen-Flums wurde im Rahmen der Gesamterneuerung Kraftwerk Schils (Flums) 2021 stillgelegt				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

#### Zentrale: Eggli-Berschis

Zentralennummer: 402710

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Kraftwerk Berschnerbach AG  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Berschis, Walenstadt (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2019  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 670.00

Ausbauwassermenge: 1.00 m³/s  
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 3.50 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 3.60 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 9.50 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.00 GWh  
Jahr: 13.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Berschnerbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2099

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Nutzbare Wassermenge beträgt 12.11 Mio. m³ pro Jahr (Mittelwert 2011-2021)  
KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

#### Zentrale: Neues Sägengüetli

Zentralennummer: 402725

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Flums (Neues Sägengüetli)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Flums (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1974  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: stillgelegt

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 472.20

Ausbauwassermenge: 1.00 m³/s  
(an 200 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.19 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.29 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 3.42 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.80 GWh  
Jahr: 4.22 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Ersatzenergieabgabe:

Schilsbach

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2061

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentrale wurde im Rahmen der Gesamterneuerung Kraftwerk Schils (Flums) 2021 ebenfalls stillgelegt





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Töbeli (Widenbach)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>402750</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Töbeli Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Töbeli Walenstadt (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1895
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1992
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		517.76
Ausbauwassermenge: (an 95 Tagen erreicht)	0.13 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 2.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Brunnenquellen			Ersatzenergiebezug:		
Cafentisquellen					
Katzenzipfelquellen					
Vogelrütiquellen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Trinkwasserkraftwerk				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Talbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>402800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Talbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mols, Tal (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1954
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2019
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		493.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.14 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.83 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.80 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 5.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Talbach			Ersatzenergiebezug:		
Talbach-Quellen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2067	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Büeli</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>402900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Oberterzen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Oberterzen (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1927
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2008
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		746.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.25 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.35 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.89 GWh Winter: 2.55 GWh Jahr: 6.44 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quellen im Recket			Ersatzenergiebezug:		
Sägenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Merlen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>403000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg (Merlen) Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Murgtal, Merlen (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1950
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2019
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'098.10
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	0.93 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.56 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.85 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.70 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 2.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Murgbach			Ersatzenergiebezug:		
Ober-Murgsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Plätz 1</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>403100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg (Plätz 1) Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Murgtal, Unter Plätz (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1935
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		707.44
Ausbauwassermenge:	0.18 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.52 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.61 GWh Winter: 0.52 GWh Jahr: 2.13 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gsponbach			Ersatzenergiebezug:		
Murgbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Plätz 1 und Plätz 2 in einem Gebäude - Status der Zentrale: Zentrale Plätz 1 wird ab 1.1.1994 durch Zentrale Plätz (403150) ersetzt				
	stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Plätz	Zentralennummer:		403150
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg (Plätz) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Murgtal, Unter Plätz (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1958
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1993
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		706.70
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	2.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	18.40 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
	Winter:	5.30 GWh		Winter:	
	Jahr:	23.70 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Murgbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ersatz Zentralen Plätz 1 (403100) und Plätz 2 (403200) im Jahr 1993				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

Zentrale: Plätz 2		Zentralennummer: 403200	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg (Plätz 2) Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Murgtal, Unter Plätz (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1959
Status der Zentrale:	stillgelegt		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	707.54
Ausbauwassermenge:	0.70 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.20 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.85 GWh Winter: 2.75 GWh Jahr: 10.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Murgbach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	- Zentralen Plätz 1 und Plätz 2 in einem Gebäude - Status der Zentrale: Zentrale Plätz 2 wird ab 1.1.1994 durch Zentrale Plätz (403150) ersetzt		
	stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Gödis</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>403300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg (Gödis) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Murg, unterhalb Gödis (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1909
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	540.95
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	2.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 9.00 GWh Winter: 4.40 GWh Jahr: 13.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Murgbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Säge Murg</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>403400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Murg (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1836
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		422.00
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	2.20 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.32 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.32 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.80 GWh Winter: 3.70 GWh Jahr: 11.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Murgbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Muslen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>403500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Muslen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Amden, Muslen (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1908
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1982
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	423.70
Ausbauwassermenge:	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.63 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.58 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.40 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 3.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muslenbach				Ersatzenergiebezug:	
Sellbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2031
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

#### Zentrale: Rütiberg (Obersee)

Zentralennummer: 403600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Rütiberg (Obersee)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Rütiberg / Näfels (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1961  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2007

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 827.50

Ausbauwassermenge: 0.80 m³/s  
(an 120 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.89 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.93 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 3.20 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.50 GWh  
Jahr: 4.70 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Auenbach

Obersee

Sulzbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2041

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Rütiberg (Obersee) und Rütiberg (Brändbach) in einem Gebäude  
Rütiberg G1 ist KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

#### Zentrale: Rütiberg (Brändbach)

Zentralennummer: 403700

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Rütiberg (Brändbach)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GL : 100.00

Standort der Zentrale: Rütiberg / Näfels (GL/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1977  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 827.50

Ausbauwassermenge: 0.38 m³/s  
(an 250 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.85 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.80 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.50 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.30 GWh  
Jahr: 3.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Brändbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2041

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentralen Rütiberg (Obersee) und Rütiberg (Brändbach) in einem Gebäude





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Risi</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>403800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Risi Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Näfels (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1925
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	444.70
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	1.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.28 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.10 GWh Winter: 6.60 GWh Jahr: 18.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Auenbach				Ersatzenergiebezug:	
Brändbach					
Obersee					
Rütibergquelle					
Sulzbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	G3 (2.49 MW) ist KEV gefördert				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bleiche</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>403900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederurnen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Niederurnen (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		512.00
Ausbauwassermenge:	0.65 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.22 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.60 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 6.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Bachbordquelle			Ersatzenergiebezug:		
Chriesbaumbrunnenquelle					
Niederurner Dorfbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	Angaben beziehen sich auf Quell- und Bachwassersystem				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Ziegelbrücke</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>404000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ziegelbrücke Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Ziegelbrücke (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1837
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2011
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	412.90
Ausbauwassermenge: (an 15 Tagen erreicht)	10.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.58 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.58 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.32 GWh Winter: 0.85 GWh Jahr: 2.17 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chli Linthli				Ersatzenergiebezug:	
Dorfbach					
Erlenkanal					
Mühlebach					
Rautibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	Ersatz der Zentrale Ziegelbrücke 2 im Jahre 2011 KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Uznaberg

Zentralennummer: 404050

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Uznaberg Uznach  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Uznach (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2015  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 424.50

Ausbauwassermenge: 0.94 m³/s  
(an 100 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.51 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.46 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.95 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.95 GWh  
Jahr: 1.90 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Ersatzenergieabgabe:

Ranzach

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2077

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Kev geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Rempen		Zentralennummer:		404100	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Wägital (Rempen) Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00	
Standort der Zentrale:		Vorderthal, Rempen (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1926	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2012	
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:		turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		647.50	
Ausbauwassermenge:		30.00 m³/s		Förderwassermenge:		5.00 m³/s	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		66.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		16.00 MW	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		60.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		16.00 MW	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	15.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	1.50 GWh
		Winter:	52.00 GWh			Winter:	0.68 GWh
		Jahr:	67.00 GWh			Jahr:	2.18 GWh
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Rämpensee				An: Gemeindekorporation Innerthal			
Wägitaler Aa				Ersatzenergiebezug:			
Wägitalersee							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2040	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:		Zentrale Rempen praktiziert Umwälzbetrieb					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Siebnen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>404200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wägital (Siebnen) Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Siebnen (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1926
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1984
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	451.60
Ausbauwassermenge:	32.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	51.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	48.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 17.00 GWh Winter: 40.00 GWh Jahr: 57.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rämpensee				An: Wirth & Co AG, Wangen	
Trepsenbach				An: Spital Lachen, Lachen	
Wägitaler Aa				Ersatzenergiebezug:	
Wägitalersee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Spreitenbach (Kistler)

Zentralennummer: 404250

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Spreitenbach-Galgenen, Kistler  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: SZ : 100.00

Standort der Zentrale: Galgenen, Vorauen (SZ/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1863  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1985

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 460.00

Ausbauwassermenge: 0.30 m³/s  
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.30 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.30 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.50 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.40 GWh  
Jahr: 0.90 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Spreitenbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Ehehaftes Recht

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Pilgersteg</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>404300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pilgersteg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Rüti (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2013
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	501.00
Ausbauwassermenge: (an 36 Tagen erreicht)	1.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.56 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.56 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Jona				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2052
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Etzelwerk Altendorf</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>404400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Etzelwerk Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 47.10	SZ : 37,2      ZG : 15,7
Standort der Zentrale:	Altendorf (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1937
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1992
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		415.90
Ausbauwassermenge:	34.00 m³/s		Förderwassermenge:		10.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	135.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		54.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	135.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		54.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 109.40 GWh Winter: 131.40 GWh Jahr: 240.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Minster			An: EKZ (Zentrale Waldhalde)		
Sihl			An: Sihl Manegg Immobilien AG (Zent. Manegg)		
Sihlsee			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2103	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Zentrale Etzelwerk Altendorf praktiziert Umwälzbetrieb Kraftwerk erzeugt Bahnstrom 16,7 Hertz Anpassungen in neuer Konzession hinsichtlich der kantonalen Anteile Infos zu Erneuerungsprojekt: - das Kraftwerk wird voraussichtlich im 2030 nur während ca. 30 Wochen ausser Betrieb sein - einzelne Maschinen werden zwischen 2027 und 2031 nicht verfügbar sein, aber die Gesamtwassermenge wird ausser 2030 nutzbar sein. - Ersatz der drei ältesten Bahnstromgeneratoren von 1937				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bäch</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>404500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bäch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bäch (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1957
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		410.80
Ausbauwassermenge:	0.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.46 GWh Winter: 0.58 GWh Jahr: 1.04 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Krebsbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Schindellegi</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>404600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Feusisberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Schindellegi (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1869
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	754.00
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	3.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.87 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.07 GWh Winter: 2.11 GWh Jahr: 4.18 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sihl				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2038
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Sihl-Höfe</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>404700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sihl-Höfe Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00			
Standort der Zentrale:	Wollerau (SZ/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1961		
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2020		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		713.75		
Ausbauwassermenge: (an 115 Tagen erreicht)	4.00 m³/s	Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.45 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.00 GWh Winter: 4.60 GWh Jahr: 9.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
				Winter:		
				Jahr:		
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:				
Sihl		Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2038			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Waldhalde</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>404800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Waldhalde Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 55.41	ZG : 44,59
Standort der Zentrale:	Schönenberg (ZH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1895
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1967
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		615.50
Ausbauwassermenge: (an 92 Tagen erreicht)	4.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.59 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.40 GWh Winter: 7.60 GWh Jahr: 16.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Alp			Ersatzenergiebezug:		
Biber			Von: Etzelwerk (Zentr. Etzelwerk Altendorf)		
Sihl					
Teufenbachweier					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2047	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Manegg</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>404900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Manegg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Zürich (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1860
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1981
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	429.24
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	4.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.64 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.63 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 1.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sihl				Ersatzenergiebezug:	
				Von: EWAG (Zentrale Etzelwerk Altendorf)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2017
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Stillgelegt				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Letten</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>405000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Letten Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Zürich (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1877
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	400.70
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	120.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.26 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.50 GWh Winter: 10.79 GWh Jahr: 23.29 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Zürichsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2024
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Höngg</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>405100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Höngg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Zürich (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1898
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1988
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	394.00
Ausbauwassermenge: (an 235 Tagen erreicht)	50.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.24 GWh Winter: 4.20 GWh Jahr: 8.44 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Dietikon</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>405200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dietikon Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Dietikon (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1933
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2019
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	381.80
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	95.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.34 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.92 GWh Winter: 7.91 GWh Jahr: 15.83 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
				Von: EWZ (Zentrale Wettingen)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2081
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Dietikon-Dotierzentrale

Zentralennummer: 405210

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Dietikon-Dotierzentrale  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: ZH : 100.00

Standort der Zentrale: Dietikon (ZH/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2019  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 381.70

Ausbauwassermenge: 25.00 m³/s  
(an 73 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.77 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.77 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.80 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.80 GWh  
Jahr: 3.60 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Limmat

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2081

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Wettingen-Dotierzentrale

Zentralennummer: 405250

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Wettingen-Dotieranlage  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: ZH : 19.30

AG : 80,7

Standort der Zentrale: Wettingen (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2007  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 361.50

Ausbauwassermenge: 12.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.10 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.90 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 6.58 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.98 GWh  
Jahr: 11.56 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Limmat

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2083

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Wettingen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>405300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wettingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 19.30 AG : 80,7
Standort der Zentrale:	Wettingen (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1933
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1964
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	363.60
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	133.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	25.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	24.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 70.42 GWh Winter: 58.21 GWh Jahr: 128.63 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				An: EKZ (Zentrale Dietikon)	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2083
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Aue-Dotierzentrale		Zentralennummer:		405350	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aue-Dotierzentrale Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00	Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Baden (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2013		
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		353.20		
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	14.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	1.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	1.40 GWh			Winter:		
	Jahr:	3.00 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Limmat			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2074		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Aue</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>405400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aue Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Baden (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1909
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2014
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	352.10
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	117.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 14.70 GWh Winter: 13.00 GWh Jahr: 27.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Kappelerhof</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>405500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kappelerhof Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Baden (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1892
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2006
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	341.50
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	140.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.55 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 18.40 GWh Winter: 17.30 GWh Jahr: 35.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2056
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:				Schiffmühle-Dotierzentrale				Zentralennummer:				405550			
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:				Schiffmühle Turgi Laufkraftwerk				Festgelegter Hoheitsanteil (%):				Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00			
Standort der Zentrale:				Untersiggenthal (AG/CH)				Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2013			
								Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:							
Status der Zentrale:				im Normalbetrieb											
Funktion der Zentrale:				turbinieren				Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				336.60			
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)				14.00 m³/s				Förderwassermenge:							
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:				0.38 MW				Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:							
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:				0.38 MW				Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:							
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer:		1.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer:			
				Winter:		0.90 GWh						Winter:			
				Jahr:		1.90 GWh						Jahr:			
Genutzte Gewässer:								Ersatzenergieabgabe:							
Limmat								Ersatzenergiebezug:							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:				Konzession(en)				Ablauf:				2074			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:															
Bemerkungen:				KEV geförderte Anlage											





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Schiffmühle</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>405600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schiffmühle Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Untersiggenthal, Schiffmüli (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1896
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2013
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	335.15
Ausbauwassermenge: (an 170 Tagen erreicht)	95.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.30 GWh Winter: 7.70 GWh Jahr: 16.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Turgi</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>405650</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Turgi Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Turgi (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1902
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1986
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	330.86
Ausbauwassermenge: (an 360 Tagen erreicht)	35.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.60 GWh Winter: 3.60 GWh Jahr: 7.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2066
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Gebenstorf</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>405700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	BAG Turgi Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Turgi (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1861
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	327.69
Ausbauwassermenge: (an 266 Tagen erreicht)	24.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.88 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.40 GWh Winter: 3.30 GWh Jahr: 6.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Stropfel</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>405800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stropfel Untersiggenthal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Untersiggenthal (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1864
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2010
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	326.20
Ausbauwassermenge: (an 270 Tagen erreicht)	33.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.71 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.50 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 5.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2044
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Rufi</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>409975</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hefti Hätzingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Hätzingen (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2016
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	578.20
Ausbauwassermenge: (an 73 Tagen erreicht)	20.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.05 GWh Winter: 1.75 GWh Jahr: 4.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2096
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Altstafel	Zentralennummer:		500100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aegina	Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Ulrichen, Altstafel (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1967
	Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'973.20
Ausbauwassermenge:	2.80	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.67	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.20	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	7.59 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	
	Winter:	13.86 GWh		Winter:	
	Jahr:	21.45 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Griessee		Ersatzenergieabgabe:		
			An: RHOWAG (Zentrale Ernen)		
			An: RHOWAG (Zentrale Mörel)		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2047	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Gletsch-Oberwald

Zentralennummer: 500125

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Gletsch-Oberwald  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Oberwald, St. Niklaus (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2018  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'456.00

Ausbauwassermenge: 5.70 m³/s  
(an 80 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 15.11 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 14.73 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 37.70 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.30 GWh  
Jahr: 42.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Rotten

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2098

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Oberwald-Gere

Zentralennummer: 500135

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Obergoms, Goneri  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Oberwald (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2020  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'390.00

Ausbauwassermenge: 3.00 m³/s  
(an 85 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 6.25 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 6.66 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 16.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 6.00 GWh  
Jahr: 22.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Gerewasser

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2100

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Ulrichen</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>500150</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	KW Ulrichen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Ulrichen, zum Loch (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2014	
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'360.50	
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	1.10 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.35 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.32 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	7.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	
	Winter:	2.20 GWh			Winter:	
	Jahr:	9.70 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Ägene		Ersatzenergieabgabe:			
			Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2094	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Merezenbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>500200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Merezenbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Münster, Moos (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1959
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'337.20
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.99 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.89 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.80 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 9.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Merezenbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: **Niderbach-Geschinen**

**Zentralennummer: 500225**

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Kraftwerk Niderbach  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Wiler, Münster-Geschinen (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2016  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'382.00

Ausbauwassermenge: 0.15 m³/s  
(an 120 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.86 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.80 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.62 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.46 GWh  
Jahr: 3.08 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Niderbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2096

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Wannebode		Zentralennummer:		500250	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blinne Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00				
Standort der Zentrale:	Reckingen (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1990	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2012	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'362.00				
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	1.63 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.13 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.70 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.80 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 9.10 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:				
			Winter:				
			Jahr:				
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Blinne	Ersatzenergiebezug:						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2066				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Walibach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>500275</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kraftwerk Walibach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Grafschaft (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2013
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'290.00
Ausbauwassermenge:	0.53 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.64 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 9.10 GWh Winter: 3.30 GWh Jahr: 12.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Walibach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2093	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Hoheitsberechtigt über den genutzten Walibach ist einzig die Gemeinde Grafschaft KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Rappental</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>500300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rappental Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Rappental (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1965
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'725.00
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	2.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.40 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 3.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Binna			Ersatzenergiebezug:		
Feldbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Mubisa

**Zentralennummer:** 500400

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Neubrigg  
Laufkraftwerk  
Standort der Zentrale: Neubrigg (VS/CH)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1965  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2003

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'007.00

Ausbauwassermenge: 4.50 m³/s  
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 26.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 25.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 68.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 22.00 GWh  
Jahr: 90.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Binna

Feldbach

Mühlebach

Ersatzenergieabgabe:

An: RHOWAG (Zentrale Ernen)

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2045

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Fieschertal</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>500500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fieschertal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Fieschertal (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1975
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'124.00
Ausbauwassermenge: (an 20 Tagen erreicht)	15.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	64.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	64.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 129.00 GWh Winter: 13.00 GWh Jahr: 142.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Wysswasser				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Wysswasser		Zentralennummer:		500550	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fiesch Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00				
Standort der Zentrale:	Fiesch (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			2012		
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):			1'001.00		
Ausbauwassermenge: (an 115 Tagen erreicht)	10.00 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.10 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.20 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	6.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	1.60 GWh			Winter:		
	Jahr:	8.20 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Wysswasser				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:		2055			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Ernen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>500600</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ernen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Niederernen (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1954
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	998.35
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	13.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	33.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	32.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 127.50 GWh Winter: 55.20 GWh Jahr: 182.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Binna				Ersatzenergiebezug:	
Rhône				Von: Aegina (Zentrale Altstafel)	
				Von: GKW (Zentrale Neubrigg)	
				Von: KWO (Zentrale Handeck 1)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2023
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Saflisch</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>500700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Saflisch Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Heiligkreuz, Längtal (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1969
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'436.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.25 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.30 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 6.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Saflischbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2049
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Heiligkreuz</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>500800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Heiligkreuz Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Heiligkreuz (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1971
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'410.00
Ausbauwassermenge: (an 30 Tagen erreicht)	6.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	39.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	41.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 47.40 GWh Winter: 9.00 GWh Jahr: 56.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Fleschbach	Wannibach			Ersatzenergiebezug:	
Gischibach					
Kriegalpwasser					
Kummenwasser					
Rämibach					
Saflischbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2051
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Mörel Aletsch</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>500900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mörel Aletsch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mörel (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1951
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1965
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		744.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	7.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	35.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	38.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 90.24 GWh Winter: 20.71 GWh Jahr: 110.95 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Massa			Ersatzenergiebezug:		
			Von: Electra-Massa AG (Zentr. Bitsch (Biel))		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Die Ausbauwassermenge von 7 m³/s wird gemäss Vereinbarung mit Electra-Massa erst bei Massa-Zufluss von 16.25 m³/s erreicht				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Mörel Rhonewerk

Zentralennummer: 501000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Mörel Rhonewerk  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Mörel (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1943  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 737.50

Ausbauwassermenge: 22.00 m³/s  
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 54.90 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 45.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 192.90 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 79.90 GWh  
Jahr: 272.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Rhône

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:  
Von: Aegina (Zentrale Altstafel)  
Von: KWO (Zentrale Handeck 1)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2023

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: laufender Heimfall ist im Konzessionsprozess mit angepassten Anteilen





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Massaboden</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>501100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Massaboden Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bitsch (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1899
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1959
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		689.90
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	21.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	8.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 26.65 GWh Winter: 15.00 GWh Jahr: 41.65 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Rhône			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Aufnahme des Normalbetriebs: historische Stromproduktion erst ab 1906 (vorher Kompressorenantrieb)				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bitsch (Biel)</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>501200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bitsch Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bitsch, Biel (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1969
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		701.40
Ausbauwassermenge:	55.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	340.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	349.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 547.00 GWh Winter: 16.50 GWh Jahr: 563.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gebidemsee			An: Aletsch AG (Zentrale Aletsch)		
Massa			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2048	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Produktionserwartung wird per 31.12.2025 angepasst, da aktuell zu tief erfasst in der Wasserkraftstatistik. > per 31.12.2024 unpassend, da Zentrale Mörel-Aletsch "im Umbau" und somit mehr Energiekompensation durch EM!				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Kelchbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>501300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kelchbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Naters (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1900
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1924
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		702.00
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	0.36 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.44 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Kelchbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	1999	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Zer Niwu Schiir Mund

Zentralennummer: 501312

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wässerwasserkraftwerk Mund Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Mund, in de Fäldu (Gem.Naters) (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2015
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'100.00
Ausbauwassermenge: (an 30 Tagen erreicht)	0.41 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.44 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.44 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.95 GWh Winter: 0.91 GWh Jahr: 3.86 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Tränkewasser u. Abschlagwasser aus Wasserwässer		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Bewilligung	Ablauf:	2095
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bortelalp</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>501350</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bortel-Oberstufe Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Ried-Brig (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1990
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'968.30
Ausbauwassermenge:	0.60 m³/s		Förderwassermenge:		0.71 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.38 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		4.02 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.55 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		2.80 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.31 GWh Winter: 3.85 GWh Jahr: 5.16 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 0.96 GWh Winter: 0.10 GWh Jahr: 1.06 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Bortelsee			An: EnBAG Saltina AG (Zentrale Silliboden)		
Ganterbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2070	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Ab 2022 eine zusätzliche Pumpe 1'398 kW in Betrieb				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Gantergrund (Nessel-Mittubäch)

Zentralennummer: 501360

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: TWKW Nessel u. Mittubäch  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Ried-Brig (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2013  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2015

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'070.00

Ausbauwassermenge: 0.17 m³/s  
(an 45 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.55 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.60 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.33 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.90 GWh  
Jahr: 2.23 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Mittubäch

Quelle Nessel

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Bewilligung

Ablauf: 2093

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Die beiden Turbinen Gantergrund Nessel und Mittubäch sind auf einer Welle montiert mit einem Generator  
Das TWKW Nessel ging im 2013 und das TWKW Mittubäch im 2015 in Betrieb  
KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Ganterbrücke</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>501375</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bortel-Mittelstufe Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00		
Standort der Zentrale:	Ried-Brig (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1990
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'372.80
Ausbauwassermenge:	1.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.01 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	14.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	7.90 GWh			Winter:		
	Jahr:	22.20 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:					
Bortelsee		Ersatzenergiebezug:					
Ganterbach							
Saltina							
Schiessbach							
Steinubach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2070		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Silliboden</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>501400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ganterbach-Saltina Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Brig-Glis (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1942
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		766.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	1.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.70 GWh Winter: 14.30 GWh Jahr: 36.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ganterbach			Ersatzenergiebezug:		
Saltina			Von: EnBAG Bortel AG (Zentrale Bortelalp)		
Taferbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2022	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Die Gemeinden Ried-Brig und Brig-Glis hatten beschlossen, per 08.2022 den Heimfall auszuüben Das Kraftwerk wird in die Gesellschaft «KW Stockalper AG» überführt und EnBAG macht weiterhin Betrieb und Unterhalt Konzessionsverhandlungen sind immer noch am laufen und Entscheid pendent.				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Badhalte</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>501410</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wässerwasserkraftwerk Mund Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Brigerbad (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2015
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		663.20
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	0.41 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.44 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.44 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.80 GWh Winter: 2.10 GWh Jahr: 6.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Tränkewasser u. Abschlagwasser aus Wasserwässer			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Bewilligung		Ablauf:	2095	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Chräjubiel Gantertal

Zentralennummer: 501425

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Chräjubiel Ried-Brig  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Ried-Brig (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2016  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'038.00

Ausbauwassermenge: 0.09 m³/s  
(an 30 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.30 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.31 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.67 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.35 GWh  
Jahr: 1.02 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Mere

Quelle Rigi

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Bewilligung

Ablauf: 2096

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk  
KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Gärsterna</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>501450</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rosswald-Gärsterna Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Ried-Brig (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1995
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'150.00
Ausbauwassermenge:	0.07 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.42 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quelle Chessibrunni			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Zermeiggern		Zentralennummer:		501500	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Zermeiggern Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00		
Standort der Zentrale:	Saas Almagell, Zermeiggern (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1966
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'739.00
Ausbauwassermenge:	19.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	74.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	74.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	48.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	85.40 GWh			Winter:		
	Jahr:	133.40 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Allalinbach	Triftbach		An: KW Ackersand 1 AG (Zentrale Ackersand 1)				
Almagellerbach			Ersatzenergiebezug:				
Furggbach							
Hohlaubbach							
Mattmarksee							
Saaser Vispa							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2046		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Zentralnummer:	
Zermeiggern (Pumpzentrale)		501600	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Zermeiggern Pumpspeicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Saas Almagell, Zermeiggern (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1987
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'723.00
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:	9.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	46.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	54.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 11.00 GWh Winter: 4.85 GWh Jahr: 15.85 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Allalinbach		Ersatzenergiebezug:	
Feevispa			
Mattmarksee			
Riedbach			
Saaser Vispa			
Schweibbach			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2046
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>		<b>Saas-Fee</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>501700</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Saas-Fee Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00		
Standort der Zentrale:	Saas-Fee, Wichulti (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1960
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'676.65
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	1.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.55 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.17 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	0.03 GWh			Winter:		
	Jahr:	0.20 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:	Feevispa		Ersatzenergieabgabe:				
			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2046		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	- Die Zentrale Saas-Fee wird nur noch als Dotierzentrale für die Saaser Vispa eingesetzt						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Felsreservoir Saas Grund		Zentralennummer:		501750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Felsreservoir Saas Grund Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00		
Standort der Zentrale:	Saas Grund (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2023	
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'620.00	
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	0.14 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.69 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.57 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	1.36 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
	Winter:	0.43 GWh			Winter:	
	Jahr:	1.79 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:			
Quelle Kreuzboden			Ersatzenergiebezug:			
Quelle Triftalp						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2103		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	Leistung beide Turbinen zusammen: 180 kW + 505 KW = 685 kW (1.28 und 0.51 GWh) KEV geförderte Anlage					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Stalden (KWM)		Zentralennummer:		501800	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stalden Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00				
Standort der Zentrale:	Stalden (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1965	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				715.10	
Ausbauwassermenge:	20.00 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	185.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	180.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 302.90 GWh Winter: 215.50 GWh Jahr: 518.40 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):				Sommer:	
						Winter:	
						Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:					
Feevispa		An: KW Ackersand 1 AG (Zentrale Ackersand 1)					
Riedbach		Ersatzenergiebezug:					
Saaser Vispa							
Schweibbach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2046				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Mossjensee</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>501825</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mossjensee Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00		
Standort der Zentrale:	Mossjensee, Zermatt (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2015	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		2'100.00	
Ausbauwassermenge:	0.20 m³/s			Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.43 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.46 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.00	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:		
	Winter:	1.10	GWh		Winter:		
	Jahr:	1.10	GWh		Jahr:		
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Findelbach				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2095		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Nur im Winterbetrieb						
	> das Wasserleitungssystem der Beschneiungsanlagen der Zermatter Bergbahnen wird saisonal zur Energieproduktion genutzt						
	KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Mutt</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>501850</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mutt Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Zermatt (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2002
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'629.00
Ausbauwassermenge:	4.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	12.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 22.00 GWh Winter: 9.20 GWh Jahr: 31.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Furggbach				Ersatzenergiebezug:	
Gornera				Von: Grande Dixence SA (Zentrale Nendaz)	
Triftbach					
Zmuttbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2081
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Triftbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>501900</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Triftbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Zermatt, Alterhaupt (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1930
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1946
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'631.50
Ausbauwassermenge: (an 153 Tagen erreicht)	1.30 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.23 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.00 GWh Winter: 5.00 GWh Jahr: 13.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gornera			Ersatzenergiebezug:		
Triftbach			Von: Grande Dixence SA		
Zmuttbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	- Ersatzenergie: Die Angabe bezieht sich auf die Zentralen Triftbach und Wiesti Einzelwerte der Zentralen nicht bekannt				

stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt - stillgelegt





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Wiesti</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wiesti Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Zermatt (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1949
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2018
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'596.50
Ausbauwassermenge: (an 162 Tagen erreicht)	1.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.90 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.41 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.70 GWh Winter: 4.40 GWh Jahr: 12.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Findelbach			Ersatzenergiebezug:		
			Von: Grande Dixence SA (Zentrale Nendaz)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2047	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Täschbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502050</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Täschbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Täsch (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1992
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'475.65
Ausbauwassermenge: (an 105 Tagen erreicht)	0.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.65 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.67 GWh Winter: 2.77 GWh Jahr: 8.44 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Täschbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2073
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Jungbach

Zentralennummer: 502070

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Jungbach  
Laufkraftwerk

Standort der Zentrale: St. Niklaus (VS/CH)

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2015  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'259.00

Ausbauwassermenge: 0.55 m³/s  
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 4.80 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 5.70 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 12.70 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.30 GWh  
Jahr: 14.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Jungbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2094

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** **Siwibach**

**Zentralennummer:** **502071**

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: KW Siwibach Eisten  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Eisten (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2014  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'552.00

Ausbauwassermenge: 0.15 m³/s  
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 3.20 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.40 GWh  
Jahr: 4.60 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Mattwaldbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2094

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Gappli Törbel

Zentralennummer: 502090

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Törbel Moosalp  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Törbel, Moosalp (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2010  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'400.00

Ausbauwassermenge: 0.08 m³/s  
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.49 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.50 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.09 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.18 GWh  
Jahr: 1.27 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Walkerhalde

Quelle Zwischbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2090

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk  
KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

### Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2022

<b>Zentrale:</b>	<b>Riedji</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Riedji Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Stalden, Riedji (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1929
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'428.00
Ausbauwassermenge: (an 15 Tagen erreicht)	0.45 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.59 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.52 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gamsa			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2005	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Im Sommer kann nur das Überschusswasser der Gamsa turbiniert werden; das Hauptdargebot dient der Bewässerung von Visperterminen</li> <li>- Unternehmung: IG Gemeinden Brig-Glis, Visperterminen und Stalden</li> <li>- Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange</li> <li>- Stillgelegt infolge Inbetriebnahme der Zentralen Chrizji Visperterminen und Stundhüs Visperterminen im Jahre 2018</li> </ul>				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Ackersand 1

Zentralennummer: 502200

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ackersand 1 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Stalden, Ackersand (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1909
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	700.60
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	4.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	29.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	27.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 78.50 GWh Winter: 18.90 GWh Jahr: 97.40 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Gamsa		Ersatzenergiebezug:	
Saaser Vispa		Von: KWM (Zentrale Stalden (KWM))	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Ackersand 2

Zentralennummer: 502300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ackersand 2 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Stalden, Ackersand (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1959
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	700.60
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	15.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	64.40 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	63.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 126.30 GWh Winter: 23.90 GWh Jahr: 150.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Jungbach		Ersatzenergiebezug:	
Mattervispa		Von: GD S.A. (Zentrale Nendaz)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Chrizji</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502310</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kraftwerk Heidadorf Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Visperterminen (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2018
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'134.50
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	0.65 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.68 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.20 GWh Winter: 4.40 GWh Jahr: 12.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gamsa				Ersatzenergiebezug:	
Tunnelwasser (Chrizji)					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2098
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Stundhüs	Zentralennummer:		502315
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kraftwerk Heidadorf Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Vispenterminen (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2018
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		674.00
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	0.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.32 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.43 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	7.10 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
	Winter:	3.30 GWh		Winter:	
	Jahr:	10.40 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gamsa			Ersatzenergiebezug:		
Tunnelwasser (Chrizji)					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2098	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Baltschieder</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502350</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Baltschieder Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Baltschieder (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1994
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		810.00
Ausbauwassermenge:	0.07 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.98 GWh Winter: 0.40 GWh Jahr: 1.38 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quellen Baltschiederatal			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	- Trinkwasserkraftwerk				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

### Zentrale: Kalter Brunnen

Zentralennummer: 502375

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Kalter Brunnen  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Tscherggen (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2000  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 750.25

Ausbauwassermenge: 0.07 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.50 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.46 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.80 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.00 GWh  
Jahr: 2.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Kalter Brunnen

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2080

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: -Trinkwasserkraftwerk





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Breite Stäg</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502390</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ginals Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Unterbäch (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2010
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'710.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.38 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.27 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.00 GWh Winter: 1.06 GWh Jahr: 5.06 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Milibach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2090
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bachtoly</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502395</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	KWKW Bachtoly Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Eischoll (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2014
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'260.00
Ausbauwassermenge: (an 45 Tagen erreicht)	0.18 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.98 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.99 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 0.30 GWh Jahr: 1.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gorpatbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2094
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Unterbäch</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Unterbäch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Unterbäch (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1966
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1995
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'222.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.22 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.85 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.85 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 5.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Milibach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Turtig</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502410</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Turtig Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Raron (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2007
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	650.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.25 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.06 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.06 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.04 GWh Winter: 2.85 GWh Jahr: 6.89 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Milibach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2085
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Chriz Eischoll

**Zentralennummer:** 502415

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Chriz Eischoll  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Niedergesteln, Turtig (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2009  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2011

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 650.00

Ausbauwassermenge: 0.13 m³/s  
(an 146 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.55 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.62 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.15 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.35 GWh  
Jahr: 3.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Durfrüs

Gorpatbach

Sagubach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2089

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Tatz		Zentralennummer:		502420	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Niedergesteln Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits-anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:		Niedergesteln (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2008	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:		turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'576.00	
Ausbauwassermenge:		0.08 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		0.33 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	1.08 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	
		Winter:	0.40 GWh			Winter:	
		Jahr:	1.48 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Kühlmattbodenquellen				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2089	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:		Trinkwasserkraftwerk KEV geförderte Anlage					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Niedergesteln</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502430</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niedergesteln Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Niedergesteln (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2008
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		750.00
Ausbauwassermenge:	0.08 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.58 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.58 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.90 GWh Winter: 0.62 GWh Jahr: 2.52 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Kühlmattbodenquellen			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2089	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Trinkwasserkraftwerk KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Fafleralp</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502440</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fafleralp Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Blatten (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2012
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'639.78
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	0.55 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.25 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.77 GWh Winter: 0.13 GWh Jahr: 3.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Uistre Talbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2091
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Blatten 2 (Gisentella)

Zentralennummer: 502445

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Blatten 2 (Gisentella)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Blatten (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2022  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'544.50

Ausbauwassermenge: 0.80 m³/s  
(an 80 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.94 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.20 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.80 GWh  
Jahr: 6.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Gisentella

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2082

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Blatten 1 (Gisentella)

Zentralennummer: 502450

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blatten Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Blatten (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1915
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'570.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.22 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.45 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 1.40 GWh Jahr: 3.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Gisentella	Ersatzenergieabgabe:	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)		
Bemerkungen:	- Gesuch um Konzessionserneuerung ist beim Kanton Wallis		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Wiler (Milibach)

Zentralennummer: 502475

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Wiler Milibach  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Wiler (Lötschen) (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2010  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'418.90

Ausbauwassermenge: 0.40 m³/s  
(an 100 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.40 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.40 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.75 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.35 GWh  
Jahr: 3.10 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Milibach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2090

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Wiler-Kippel

Zentralennummer: 502477

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Kraftwerk Wiler Kippel  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Kippel (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2021  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'332.20

Ausbauwassermenge: 12.00 m³/s  
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 5.20 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 5.20 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 12.40 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.50 GWh  
Jahr: 13.90 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Lonza

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2098

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Dornbach (Ferden)

Zentralennummer: 502480

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: KWKW Dornbach  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Ferden (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2013  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'370.00

Ausbauwassermenge: 0.15 m³/s  
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.99 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.99 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.10 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.10 GWh  
Jahr: 2.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Dornbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2094

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Breithorn-Fafleralp

Zentralennummer: 502485

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Breithorn-Fafleralp  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Blatten (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2019  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'780.00

Ausbauwassermenge: 0.90 m³/s  
(an 62 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.70 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.70 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.67 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.70 GWh  
Jahr: 5.37 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Innre Talbach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Lötschen</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502500</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lötschen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Steg-Hohtenn (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1976
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2008
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	647.20
Ausbauwassermenge: (an 10 Tagen erreicht)	22.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	122.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	122.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 286.20 GWh Winter: 53.10 GWh Jahr: 339.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ferden (Ausgleichsbecken)				Ersatzenergiebezug:	
Lonza					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer die Anlage ist auf hohe Leistung ausgelegt, daher ist die volle Nutzungsdauer entsprechend kurz (ca. 10 Tage im Jahr)				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Borterbach</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502550</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Oberems Borterbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Oberems (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2009
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'575.00
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.20 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.75 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.75 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.80 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 2.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Borterbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht				
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Oberems (Argessa)		Zentralennummer:		502600	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Illsee Pumpspeicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00				
Standort der Zentrale:	Oberems (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1926			
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1942			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'372.05			
Ausbauwassermenge:	1.12 m³/s	Förderwassermenge:		0.45 m³/s			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		5.67 MW			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		5.89 MW			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	2.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	8.94 GWh		
	Winter:	13.20 GWh		Winter:	0.00 GWh		
	Jahr:	15.40 GWh		Jahr:	8.94 GWh		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Illsee			Ersatzenergiebezug:				
Meretschisee							
Turtmannbach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2088				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	Installierte Leistung der Pumpen sowie maximale Leistungsaufnahme der Motoren inklusive Druckerhöhungspumpe						
	Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Meretschi (Pumpzentrale)

Zentralennummer: 502700

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Illsee  
Pumpspeicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Oberems, Meretschialp (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1926  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1955

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 2'273.20

Ausbauwassermenge:

Förderwassermenge: 0.72 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 0.99 MW  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 1.10 MW

Mittlere Produktionserwartung ab  
Generator (ohne Umwälzbetrieb):

Sommer:  
Winter:  
Jahr:

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-  
betrieb):

Sommer: 1.10 GWh  
Winter: 0.40 GWh  
Jahr: 1.50 GWh

Genutzte Gewässer:  
Meretschisee

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2088

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: - Pumpzentrale Meretschi pumpt Wasser in den Illsee





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Turtmann</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>502800</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Turtmann Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Turtmann, Müllacheren (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1925
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1954
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	634.40
Ausbauwassermenge:	3.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	23.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	21.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 45.40 GWh Winter: 34.70 GWh Jahr: 80.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Turtmannbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
				Von: Forces Motrices de la Gougna SA	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2088
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

Zentrale:		Dala		Zentralennummer:		502900	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dala	Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00		
Standort der Zentrale:	Dalaloch, Leuk-Stadt (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1909	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2014	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		598.00	
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)		2.30	m³/s	Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		13.00	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		12.80	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	37.40	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:		
	Winter:	13.30	GWh		Winter:		
	Jahr:	50.70	GWh		Jahr:		
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Dala				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2086		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Varen Ost</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>502910</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Varen Ost Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00		
Standort der Zentrale:	Varen (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				2020
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				595.00
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	0.20 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.51 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	0.85 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher		Sommer:		
	Winter:	0.85 GWh	Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Winter:		
	Jahr:	1.70 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Dala			Ersatzenergiebezug:				
Quelle Pflang							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Bewilligung						
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Chippis-Rhône

Zentralennummer: 503000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Chippis-Rhône  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Chippis (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1911  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1998

Status der Zentrale: ausser Betrieb/reduzierter Betrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 527.00

Ausbauwassermenge: 62.00 m³/s  
(an 150 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 47.84 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 46.40 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 154.66 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 76.90 GWh  
Jahr: 231.56 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Rhône

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:  
Von: KWO (Zentrale Handeck 1)

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2014

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Anlage nach den Unwetter im Sommer 2024 bis auf weiteres ausser Betrieb  
> Installation hors service après les intempéries de l'été 2024

Verhandlungen und Verfahren sind noch immer am laufen bezüglich Konzessionserneuerung (BGer-Entscheid)  
> les procédures sont toujours en cours concernant le renouvellement de la concession (décision du Tribunal fédéral)





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Lona</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>503100</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Lona aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Grimentz-Lona, Val de Moiry (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1961
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		2'577.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	0.40 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.05 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.90 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.50 GWh Hiver: 0.50 GWh Année: 2.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:	Lona		Energie de compensation restituée:		
			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2039	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Mottec</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>503200</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Mottec aménagement de pompage-turbinage mixte			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Ayer, Mottec (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1958
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage/pompage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'563.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 123 jours)	15.00 m³/s			Débit maximal refoulé:	10.30 m³/s
Puissance installée totale des turbines:	87.00 MW			Puissance installée totale des pompes:	30.00 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	96.00 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	35.50 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 22.60 GWh Hiver: 114.45 GWh Année: 137.05 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 29.20 GWh Hiver: 1.00 GWh Année: 30.20 GWh
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
Barneusa	T. Frilitäli			A: Argessa SA (Centrale Turtmann)	
La Gouggra	Turtmaenna			Energie de compensation reçue:	
La Navisence					
Lac de Moiry					
T. Blumattäli					
T. Brändjitäli					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2039
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Renovation et extension finies en 2024				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Vissoie</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>503300</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vissoie aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Ayer, Vissoie (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1958
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'122.00
Débit maximal turbiné:		13.90 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		52.10 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		45.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 120.00 GWh Hiver: 93.00 GWh Année: 213.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Navisence			Energie de compensation reçue:		
T. du Moulin					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2039	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Les centrales de Vissoie et Vissoie "groupe auxiliaire" se trouvent dans le même bâtiment				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:		Vissoie "groupe auxiliaire"				Numéro de la centrale:		503350	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Vissoie "groupe auxiliaire" aménagement au fil de l'eau				Part de souveraineté fixée (%):		Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:		Ayer, Vissoie (VS/CH)				Année de mise en service de la centrale:		1958	
						Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:		en transformation							
Fonction de la centrale:		turbinage				Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'122.40	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 360 jours)		1.10		m³/s		Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:		0.81		MW		Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		0.74		MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 1.85 GWh Hiver: 1.25 GWh Année: 3.10 GWh				Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:						Energie de compensation restituée:			
La Navisence						Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)				Echéance:		2039	
Bases juridiques de durée illimitée:									
Remarques:		Les centrales de Vissoie et Vissoie "groupe auxiliaire" se trouvent dans le même bâtiment							





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Navisence</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>503400</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Navisence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Chippis (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1908
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2014
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		527.00
Débit maximal turbiné:	11.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	52.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	71.55 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 169.30 GWh Hiver: 129.40 GWh Année: 298.70 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Navisence			Energie de compensation reçue:		
Torrent de Fang					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2084	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Un groupe de réserve d'une puissance de 24 MW est installé 11.50 m³/s limitation de la galerie Vissoi-Niouc				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Loye (La Vierge)

**Numéro de la centrale:** 503450

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Loye, Grône  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Grône (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2019  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'167.00

Débit maximal turbiné: 0.02 m³/s  
(atteint pendant 160 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.35 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.35 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 0.85 GWh  
Hiver: 0.85 GWh  
Année: 1.70 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Source de la Lé

Source de la Loye

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: droit de disposition

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Vaye-Planaz

**Numéro de la centrale:** 503460

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Vaye-Planaz Grône  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Grône (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2019  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 650.00

Débit maximal turbiné: 0.02 m³/s  
(atteint pendant 160 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.54 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.54 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.40 GWh  
Hiver: 1.00 GWh  
Année: 2.40 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Source de la Lé

Energie de compensation reçue:

Source de la Loye

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: droit de disposition

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Croix</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>503500</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Croix aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Croix / Ayent (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1957
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1999
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		921.70
Débit maximal turbiné:		9.00 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		66.00 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		71.30 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 49.20 GWh Hiver: 97.30 GWh Année: 146.50 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Lienne			Energie de compensation reçue:		
Lac deTseuzier					
Vatseret					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2037	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Chamarin

Numéro de la centrale: 503600

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Chamarin  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Chamarin / Ayent (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1957

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'388.70

Débit maximal turbiné: 0.30 m³/s  
(atteint pendant 184 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.84 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.90 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.20 GWh  
Hiver: 0.20 GWh  
Année: 1.40 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Lienne

Lac deTseuzier

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2037

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Crans-Montana

Numéro de la centrale: 503625

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Centrale du Lac d'Icogne  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Crans, Icogne (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2019  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'417.65

Débit maximal turbiné: 0.65 m³/s  
(atteint pendant 20 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.30 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.13 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.86 GWh  
Hiver: 0.46 GWh  
Année: 2.32 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Torrent de l'Ertentse

Torrent du Bruellan

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2037

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Icogne</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>503650</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Centrale de Lac d'Icogne aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Icogne (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2012
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		923.00
Débit maximal turbiné:	0.52 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	2.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.97 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 4.00 GWh Hiver: 1.30 GWh Année: 5.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Bruelan			Energie de compensation reçue:		
Lac d'Icogne					
L'Ertentse					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2037	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>St-Léonard</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>503700</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	St-Léonard aménagement à accumulation			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	St-Léonard, Mangol (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1956
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1998
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	502.50
Débit maximal turbiné:	10.50 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	36.00 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	34.00 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 45.20 GWh Hiver: 53.80 GWh Année: 99.00 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
La Lienne				Energie de compensation reçue:	
Lac deTseuzier					
Vatseret					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2037
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Beulet</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>503800</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Beulet aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	St. Léonard (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1907
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1990
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		543.50
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 200 jours)	0.65 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.72 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.80 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.25 GWh Hiver: 0.75 GWh Année: 2.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Lienne			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2037	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Sauterôt (Hérémence LYSA)

**Numéro de la centrale:** 503900

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Sauterot (Hérémence LYSA)  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Hérémence, Sauterot (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1977  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 933.40

Débit maximal turbiné: 0.90 m³/s  
(atteint pendant 60 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 4.70 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 4.56 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 15.64 GWh  
Hiver: 4.93 GWh  
Année: 20.57 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Dixence

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2057

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Sauterôt (Hérémence FMdB)

**Numéro de la centrale:** 503950

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Sauterôt (Hérémence FMdB)  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Hérémence (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2012  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 916.95

Débit maximal turbiné: 6.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.60 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.60 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.50 GWh  
Hiver: 0.60 GWh  
Année: 2.10 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

La Borgne

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2085

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Bramois (Groupes 1 à 4)

**Numéro de la centrale:** 504000

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Bramois (Groupes 1 à 4)  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Bramois (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1915  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2017

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 531.00

Débit maximal turbiné: 9.50 m³/s  
(atteint pendant 120 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 32.00 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 32.00 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 71.40 GWh  
Hiver: 25.00 GWh  
Année: 96.40 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Borgne

La Dixence

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2085

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Bramois (Groupe 7)

**Numéro de la centrale:** 504100

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Bramois (Groupe 7)  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Bramois (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1953  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 515.00

Débit maximal turbiné: 3.90 m³/s  
(atteint pendant 180 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.43 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.49 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.00 GWh  
Hiver: 0.10 GWh  
Année: 1.10 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Borgne

La Dixence

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2085

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Chandoline</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>504200</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Dixence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Sion (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1934
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1950
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		494.20
Débit maximal turbiné:	10.25 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	150.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	120.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 40.00 GWh Hiver: 75.00 GWh Année: 115.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Dixence			Energie de compensation reçue:		
La Printse					
Lac de Cleuson					
Lac des Dix					
Tortin					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2031	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Production moyenne: L'exploitation des 4 centrales Bieudron, Fionnay(Dixence), Nendaz et Chandoline alimentées par les eaux du lac des Dix a pour objectif d'obtenir le meilleur rendement possible - l'exploitation de la centrale Chandoline a été suspendue en juillet 2013				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025  
Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Cleuson (Centrale de pompage)</b>	<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>504300</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Dixence aménagement à accumulation	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Siviez, Cleuson (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1950
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	2'110.00
Débit maximal turbiné:		Débit maximal refoulé:	2.20 m³/s
Puissance installée totale des turbines:		Puissance installée totale des pompes:	4.10 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		Puissance maximale absorbée par les moteurs:	4.10 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.80 GWh Hiver: 7.20 GWh Année: 11.00 GWh
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Printse		Energie de compensation reçue:	
Lac de Cleuson			
Tortin			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2031
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>La Zour</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>504325</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Zour aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Savièse (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2004
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'371.00
Débit maximal turbiné:	0.30 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.46 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.46 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.20 GWh Hiver: 0.50 GWh Année: 1.70 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de la Dui			Energie de compensation reçue:		
Source de Visse					
Bases juridiques de durée limitée:	autre base juridique		Echéance:	2083	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Turbinage de l'eau potable				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:		Arbaz 1		Numéro de la centrale:		504335	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Arbaz 1 (Comba Energies) aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat:	CH	: 100.00
					Canton:	VS	: 100.00
Emplacement de la centrale:		Arbaz (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2010	
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:		en exploitation normale					
Fonction de la centrale:		turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'030.00	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 45 jours)		0.15 m³/s		Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:		0.59 MW		Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		0.59 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté:	1.50 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté:	
		Hiver:	1.15 GWh			Hiver:	
		Année:	2.65 GWh			Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:			
Source La Combe d'Arbaz				Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:							
Bases juridiques de durée illimitée:		autorisation					
Remarques:		Installation subventionnée KEV					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: **Arbaz 2**

Numéro de la centrale: **504340**

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Arbaz 2 (Sionne Energie)  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Savièse (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2015  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 603.00

Débit maximal turbiné: 0.15 m³/s  
(atteint pendant 45 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.58 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.58 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.40 GWh  
Hiver: 1.05 GWh  
Année: 2.45 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
Source La Combe d'Arbaz

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autorisation

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Les Rochers

Numéro de la centrale: 504350

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Les Rochers Savièse  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Savièse (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2001  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'084.00

Débit maximal turbiné: 0.15 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.33 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.33 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.00 GWh  
Hiver: 0.80 GWh  
Année: 1.80 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Source de la Dui

Energie de compensation reçue:

Source de Visse

Bases juridiques de durée limitée: autre base juridique

Echéance: 2083

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Turbinage de l'eau potable





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Reservoir de Péteille</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>504375</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Reservoir de Péteille, Motelon aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Vétroz, Péteille (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		2015	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		574.40	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 60 jours)	0.18 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	0.73 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.73 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 2.20 GWh Hiver: 1.90 GWh Année: 4.10 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:		
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
Source Motelon		Energie de compensation reçue:			
Source Padouaire					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	autorisation				
Remarques:	KEV geförderte Anlage				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Ardon</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>504400</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Ardon aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Ardon (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1960
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1996
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		510.95
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 60 jours)	7.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	52.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	50.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 129.00 GWh Hiver: 33.40 GWh Année: 162.40 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Derbonne			Energie de compensation reçue:		
La Lizerne					
La Morge					
Le Nétage					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2052	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Le groupe auxiliaire (350 kW) est en la centrale d'Ardon - ne dispose pas de sa prise d'eau				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Balavaud</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>504500</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Balavaud aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Balavaud / Ardon (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1971
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		743.50
Débit maximal turbiné:	0.11 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.48 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.45 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.40 GWh Hiver: 0.90 GWh Année: 2.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Sources de Motélon			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2052	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	La centrale est déjà hors service depuis 2016 selon le retour du canton (remplacée par 504375 - Reserv. de Péteille, Vétroz)				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Stafel (Centrale de pompage)</b>	<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>504600</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Grande Dixence aménagement à accumulation	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Stafel (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1961
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	2'179.00
Débit maximal turbiné:		Débit maximal refoulé:	9.90 m³/s
Puissance installée totale des turbines:		Puissance installée totale des pompes:	23.40 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		Puissance maximale absorbée par les moteurs:	26.50 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 43.80 GWh Hiver: 5.30 GWh Année: 49.10 GWh
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Zmuttbach		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2044
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	- Energie restituée: Voir la centrale de Nendaz		





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Z'Mutt (Centr. pomp. et turb.)

**Numéro de la centrale:** 504700

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Grande Dixence  
aménagement de pompage-turbinage mixte

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Z'Mutt (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1965  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2023

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage/pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'908.30

Débit maximal turbiné: 3.50 m³/s  
(atteint pendant 180 jours)

Débit maximal refoulé: 18.40 m³/s

Puissance installée totale des turbines: 4.25 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 4.25 MW

Puissance installée totale des pompes: 84.00 MW  
Puissance maximale absorbée par les moteurs: 88.00 MW

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 0.00 GWh  
Hiver: 3.50 GWh  
Année: 3.50 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 210.60 GWh  
Hiver: 16.28 GWh  
Année: 226.88 GWh

Cours d'eau utilisés:

Bisbach  
Gornerbach  
Schalibach  
Zmuttbach

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2044

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Ferpècle (Centrale de pompage)</b>	<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>504800</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Grande Dixence aménagement à accumulation	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Ferpècle (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1964
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'834.00
Débit maximal turbiné:		Débit maximal refoulé:	8.40 m³/s
Puissance installée totale des turbines:		Puissance installée totale des pompes:	19.50 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		Puissance maximale absorbée par les moteurs:	21.30 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 40.80 GWh Hiver: 6.90 GWh Année: 47.70 GWh
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Borgne de Ferpècle		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2044
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	- Energie restituée: Voir la centrale de Nendaz		





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

**Centrale:** Arolla (Centrale de pompage)

**Numéro de la centrale:** 504900

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Grande Dixence  
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Arolla (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1963  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 2'008.00

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 12.60 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 43.00 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 48.60 MW

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):

Eté:  
Hiver:  
Année:

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 81.20 GWh  
Hiver: 7.50 GWh  
Année: 88.70 GWh

Cours d'eau utilisés:

La Borgne d'Arolla

La Borgne de Ferpècle

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2044

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - Energie restituée: Voir la centrale de Nendaz





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Bieudron</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>504950</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Cleuson-Dixence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Riddes (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1999
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		481.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 61 jours)	75.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1'269.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1'200.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 995.02 GWh Hiver: 1'108.08 GWh Année: 2'103.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac des Dix avec adductions			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2044	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	La puissance maximale du générateur équivaut à 3 x 428,4 MW (35,7 MVA x12) Max. Leistung ab Generator 3x 428,4 MVA (35,7 MVA x12)				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Fionnay (Dixence)

Numéro de la centrale: 505000

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Grande Dixence  
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Fionnay (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1957  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2023

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'490.65

Débit maximal turbiné: 45.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 306.00 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 290.00 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 126.62 GWh  
Hiver: 141.00 GWh  
Année: 267.62 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
La Borgne d'Arolla  
La Borgne de Ferpècle  
Lac des Dix  
Mattervispa  
Zmuttbach

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2044

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Cours d'eau utilisés (plus 27 cours d'eau de glacier):  
- Vallée de Zermatt est et sud  
- Val d'Arolla sud et ouest  
- Val Ferpècle est

retour en service de 2023  
ab 2023 wieder in Betrieb





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Nendaz</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>505100</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Grande Dixence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Riddes (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1960
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2023
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		479.00
Débit maximal turbiné:	45.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	392.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	384.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 157.31 GWh Hiver: 175.19 GWh Année: 332.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Borgne d'Arolla			Energie de compensation reçue:		
La Borgne de Ferpècle					
Lac des Dix					
Mattervispa					
Zmuttbach					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2044	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Cours d'eau utilisés (plus 27 cours d'eau de glacier): - Vallée de Zermatt est et sud - Val d'Arolla sud et ouest - Val Ferpècle est  retour en service de 2023 ab 2023 wieder in Betrieb				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Riddes (2eme Palier Isérables)

**Numéro de la centrale:** 505110

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Riddes Energie aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté fixée (%): Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Riddes (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2016  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 549.00

Débit maximal turbiné: 0.12 m³/s  
(atteint pendant 30 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.65 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.65 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.90 GWh  
Hiver: 1.60 GWh  
Année: 3.50 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
Source Balavaux - Prarions  
Source des Dzoras  
Source Rosey inf.  
Source Rosey sup.

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autorisation

Remarques: 2ème Palier Isérables - microcentrale du Pied du Mont

Les eaux turbinées sont celles provenant du trop-plein du réservoir du Arzay (eaux potables de la commune non utilisées)

Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Palier Isérables</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>505125</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Eaux Potables Isérable aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Isérables (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2005
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2013
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'237.40
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	0.12 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.35 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.35 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.20 GWh Hiver: 1.00 GWh Année: 2.20 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source Balavaux - Prarions			Energie de compensation reçue:		
Source des Dzoras					
Source Rosey inf.					
Source Rosey sup.					
Sources de Tavé					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	autorisation				
Remarques:	Turbinage des Eaux Potables Commune Isérables - 1er Palier Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Les Pontets</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>505150</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Les Pontets Riddes aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	La Tzoumaz, Riddes (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2014
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'748.00
Débit maximal turbiné:	0.07 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.45 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.45 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.40 GWh Hiver: 0.80 GWh Année: 1.20 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac des Vaux			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2091	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Riddes (Eau potable)

**Numéro de la centrale:** 505175

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Riddes (Eau potable)  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Riddes (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1942  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2009

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 557.00

Débit maximal turbiné: 0.06 m³/s  
(atteint pendant 365 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.31 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.31 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.08 GWh  
Hiver: 0.84 GWh  
Année: 1.92 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Sources de Riddes

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autre base juridique

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Chanrion

Numéro de la centrale: 505200

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Chanrion  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Fionnay, Mauvoisin (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1964  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'963.15

Débit maximal turbiné: 10.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 30.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 28.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 72.63 GWh  
Hiver: 7.87 GWh  
Année: 80.50 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Crête Sèche

Giétroz

Otemma

Torrent du Breney

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2041

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: afflux plus important en été en raison de la fonte des glaciers





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Fionnay (Mauvoisin)

Numéro de la centrale: 505300

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Fionnay (Mauvoisin) aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Fionnay (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1958  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1992

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'495.10

Débit maximal turbiné: 34.50 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 140.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 138.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 123.20 GWh  
Hiver: 171.80 GWh  
Année: 295.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Drance de Bagnes Torrent de Louvie

Grand Crêt Torrent Séry

Lac de Mauvoisin Vasevay

Petit Crêt

Severeu

Torrent Corbassière

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2041

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Riddes</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>505400</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Riddes aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Riddes, Ecône (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1956
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1992
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		477.14
Débit maximal turbiné:		28.75 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		268.00 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		225.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 316.20 GWh Hiver: 397.80 GWh Année: 714.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Drance de Bagnes		Torrent de Louvie	A: FMMB (Centrale de Martigny-Bourg)		
Grand Crêt		Torrent Séry	Energie de compensation reçue:		
Lac de Mauvoisin		Vasevay			
Petit Crêt					
Severeu					
Torrent Corbassière					
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)	Echéance:	2041	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Les Afforêts</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>505450</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Turbinage Jora - Afforêts aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Leytron (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2013
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		648.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 100 jours)	0.07 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.47 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.45 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.92 GWh Hiver: 1.38 GWh Année: 2.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de la Saille			Energie de compensation reçue:		
Sources du Jorat					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	concession(s)				
Remarques:	Turbinage l'eau potable, permission du 16 septembre 2009 Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Fully</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>505500</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Fully aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Fully (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1915
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1959
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		496.74
Débit maximal turbiné:	0.46 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	5.50 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.70 GWh Hiver: 10.80 GWh Année: 11.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac de Fully			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2085	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Anstelle einer Stufe mit der Zentrale Fully sind 3 Stufen Sorniot, Garettes und Verdan geplant.				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Verdan</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>505525</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Fully les Verdan aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Fully (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2017
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		496.74
Débit maximal turbiné:	0.25 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	2.20 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	2.13 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.70 GWh Hiver: 4.50 GWh Année: 8.20 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac de Fully			Energie de compensation reçue:		
Lac de Sorniot					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2085	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Type d'utilisation: La centrale fait partie d'eaux potables et d'irrigation Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Les Garettes

Numéro de la centrale: 505550

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Fully  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Fully, les Garettes (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2017

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'552.00

Débit maximal turbiné: 0.25 m³/s  
(atteint pendant 132 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.87 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.88 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 2.00 GWh  
Hiver: 2.10 GWh  
Année: 4.10 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Lac de Fully

Lac de Sorniot

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2085

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Type d'utilisation: La centrale fait partie d'eaux potables et d'irrigation  
Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

**Centrale:** Sorniot (Centrale de pompage)

**Numéro de la centrale:** 505600

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Fully  
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Fully, Lac Inf. dé Fully (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1915  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1960

Etat de la centrale: exploitation abandonnée

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'988.94

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 0.17 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 0.34 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 0.39 MW

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):

Eté:  
Hiver:  
Année:

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 0.50 GWh  
Hiver: 0.10 GWh  
Année: 0.60 GWh

Cours d'eau utilisés:

Lac-Devant, Sorniot

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

concession(s)

Echéance: 2085

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:	Champsec	Numéro de la centrale:		505700
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Champsec aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Champsec (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1930
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1994
Etat de la centrale:	hors service/en exploitation partielle			
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		903.30
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 135 jours)	1.20 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	5.00 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.50 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 9.00 GWh Hiver: 1.60 GWh Année: 10.60 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:		
Drance de Bagnes		Energie de compensation reçue:		
Torrent Lourtier				
Torrent Louvie				
Torrents Fregnolay				
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2041	
Bases juridiques de durée illimitée:				
Remarques:	Centrale hors service apres les intemperies a partir du 07.2024			





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>La Montoz</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>505725</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Val de Bagnes, Versegères aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Champsec (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2023
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		844.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 74 jours)	0.15 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.09 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.09 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.00 GWh Hiver: 1.80 GWh Année: 4.80 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Torrent de Bruson			Energie de compensation reçue:		
Torrent de Versegères					
Bases juridiques de durée limitée:	autorisation		Echéance:	2082	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** STEP Vallée Bagnes

**Numéro de la centrale:** 505750

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: STEP Vallée Bagnes  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Le Châble (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1993  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2007

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 803.00

Débit maximal turbiné: 0.10 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.40 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.35 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 0.41 GWh  
Hiver: 0.49 GWh  
Année: 0.90 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Eaux usées de la station de Verbier

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autre base juridique

Remarques: Turbinage des eaux usées  
Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Eaux de Verbier

Numéro de la centrale: 505760

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Eaux des Torrents  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Le Châble, Profray (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2017

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 802.00

Débit maximal turbiné: 0.50 m³/s  
(atteint pendant 90 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 2.30 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.82 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.90 GWh  
Hiver: 2.10 GWh  
Année: 4.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Torrent de la Tintaz

Torrent de Verbier

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2096

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Pas du Lein

Numéro de la centrale: 505775

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Pas du Lein  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Vollèges (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1998

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'700.00

Débit maximal turbiné: 0.20 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.47 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.45 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.49 GWh  
Hiver: 0.74 GWh  
Année: 2.23 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Aqueduc Bagnes-Vollèges

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: droit de disposition

Remarques: Turbinage de l'eau potable





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Cries (Vollèges)</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>505780</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vollèges Val de Bagnes aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Cries, Val de Bagnes (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		2009	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		980.00	
Débit maximal turbiné:	0.16 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	0.90 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.84 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 2.45 GWh Hiver: 1.05 GWh Année: 3.50 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
La Louvie		Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	droit de disposition				
Remarques:	Turbinage d'eau d'irrigation Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Hospitalet</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>505800</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Hospitalet aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	L'Hospitalet (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1963
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'920.92
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 120 jours)	1.02 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.47 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.40 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.40 GWh Hiver: 0.70 GWh Année: 4.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: La Dranse d'Entremont Torrent de Drône			Energie de compensation restituée: Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2034	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: **La Delise**

Numéro de la centrale: **505850**

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: La Delise, Bourg-Saint-Pierre aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Bourg-St-Pierre (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2016  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'980.00

Débit maximal turbiné: 1.50 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 2.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 2.04 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 3.60 GWh  
Hiver: 0.60 GWh  
Année: 4.20 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Torrent d'Allèves

Energie de compensation reçue:

Torrent de la Croix

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2040

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Pallazuit</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>505900</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Pallazuit aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Liddes (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1958
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	hors service/en exploitation partielle				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'330.50
Débit maximal turbiné:		10.00 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		33.40 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		32.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 69.00 GWh Hiver: 38.00 GWh Année: 107.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Dranse d'Entremont			Energie de compensation reçue:		
Lac des Toules					
Torrent d'Allèves					
Torrent de la Croix					
Torrent du Valsorey					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2040	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Centrale hors service apres les intemperies a partir du 07.2024				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Niollet 1</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>506000</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Niollet 1 aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Le Niollet, Champex (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1947
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2004
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'340.55
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	0.30 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.32 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.80 GWh Hiver: 0.48 GWh Année: 1.28 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac de Champex			Energie de compensation reçue:		
Torrent d'Arpettaz					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2027	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Centrale auxiliaire				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Niollet 2</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>506050</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Niollet 2 aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Orsières (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1996
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		924.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	0.30 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.20 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.15 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.70 GWh Hiver: 2.30 GWh Année: 6.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Bisse du Pettieu			Energie de compensation reçue:		
Lac de Champex					
Torrent Darbellay					
Torrent d'Arpettaz					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2027	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Les centrales Orsières et Niollet 2 se trouvent dans le même bâtiment				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

#### Centrale: Turbinage Cornet

Numéro de la centrale: 506075

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Turbinage Combe de l'A aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Combe de l'A, Liddes (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		2023
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale			
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'474.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 200 jours)	0.08 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.30 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.32 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.79 GWh Hiver: 0.34 GWh Année: 1.13 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:		
Torrent de l'A		Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2099	
Bases juridiques de durée illimitée:				
Remarques:	Selon l'exploitant, en service normal à partir de 12.2023, mais les générateurs doivent être remplacés en 2024. Installation subventionnée par la KEV			





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:		Orsières		Numéro de la centrale:		506100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Orsières aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Orsières (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1931	
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1958	
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		924.00	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 40 jours)	8.00	m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	26.40	MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	24.00	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté:	63.90	GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté:	
	Hiver:	42.60	GWh		Hiver:	
	Année:	106.50	GWh		Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:			
La Dranse de Ferret			Energie de compensation reçue:			
La Dranse d'Entremont			De: Emosson SA			
Reuse de Saleinaz						
Torrent Darbellay						
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2027		
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:	- Les centrales Orsières et Niollet 2 se trouvent dans le même bâtiment					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:		Tsi (Centrale de pompage)		Numéro de la centrale:		506200	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Orsières aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):		Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:		Pt. de la Tsi / Liddes (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1943	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:					
Etat de la centrale:		en exploitation normale					
Fonction de la centrale:		pompage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'207.00	
Débit maximal turbiné:				Débit maximal refoulé:		0.36 m³/s	
Puissance installée totale des turbines:				Puissance installée totale des pompes:		0.46 MW	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:				Puissance maximale absorbée par les moteurs:		0.54 MW	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
						2.19 GWh 2.97 GWh 5.16 GWh	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:					
La Dranse d'Entremont		Energie de compensation reçue:					
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)		Echéance:		2027	
Bases juridiques de durée illimitée:							
Remarques:							





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:	Sembrancher	Numéro de la centrale: 506300	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sembrancher aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Sembrancher, Les Moulins (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1929
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	2022
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	728.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)	5.50 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	12.60 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	16.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 29.32 GWh Hiver: 27.24 GWh Année: 56.56 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Dranse de Ferret		Energie de compensation reçue:	
La Dranse d'Entremont		De: Emosson SA	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2086
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Martigny-Bourg

**Numéro de la centrale:** 506400

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Martigny-Bourg  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Martigny-Bourg (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1908  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1945

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 496.80

Débit maximal turbiné: 10.20 m³/s  
(atteint pendant 156 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 22.20 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 19.20 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 53.30 GWh  
Hiver: 36.70 GWh  
Année: 90.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Drance

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2080

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Nouveau de 2024 : turbine basse pression VLH pour 0.85 GWh/a supplémentaires





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Pont-Neuf</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>506500</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Pont-Neuf aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Martigny-Combe (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1981
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		575.00
Débit maximal turbiné:	0.18 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.93 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.90 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.22 GWh Hiver: 2.08 GWh Année: 5.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Sources du Genolier (commune Orsières)			Energie de compensation reçue:		
Sources du Marioty					
Sources du Plan de l'Au					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	ancien droit d'eau				
Remarques:	- Turbinage de l'eau potable				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: **La Moille**

Numéro de la centrale: **506550**

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Turbinage Fontaines Finhaut  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Finhaut (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2019

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'113.40

Débit maximal turbiné: 0.30 m³/s  
(atteint pendant 50 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.42 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.42 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 0.70 GWh  
Hiver: 0.50 GWh  
Année: 1.20 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Torrent des Fontaines

Torrent du Besson

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2079

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Trient</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>506600</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Trient aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Le Châtelard (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1929
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1995
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'118.70
Débit maximal turbiné:	1.60 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.24 GWh Hiver: 1.70 GWh Année: 1.94 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Le Trient			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2017	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Procédure renouvellement concession en cours - Autorisation provisoire d'exploitation (Duldungsverfügung) bis 2022 während Konzessionserneuerung				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:		Châtelard-Barberine 1 + 2		Numéro de la centrale:		506700	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Châtelard-Barberine aménagement de pompage-turbinage mixte			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Le Châtelard (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1923	
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1977	
Etat de la centrale:	en exploitation normale						
Fonction de la centrale:	turbinage/pompage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'122.90	
Débit maximal turbiné:	16.00	m³/s		Débit maximal refoulé:		4.00	m³/s
Puissance installée totale des turbines:	93.00	MW		Puissance installée totale des pompes:		30.00	MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	98.00	MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		32.00	MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté:	50.58	GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté:	3.15	GWh
	Hiver:	84.83	GWh		Hiver:	2.90	GWh
	Année:	135.41	GWh		Année:	6.05	GWh
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:			
La Barberine				Energie de compensation reçue:			
La Veudale							
Lac d'Emosson							
Lac du Vieux Emosson							
Triège supérieure							
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2025		
Bases juridiques de durée illimitée:							
Remarques:	Procédure renouvellement concession en cours						
	Autorisation provisoire d'exploitation (Duldungsverfügung bis 2025 während Konzessionserneuerung)						





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Châtelard-Vallorcine

Numéro de la centrale: 506800

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Emosson  
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00  
fixée (%): Canton: VS : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Vallorcine ( /F)

Année de mise en service de la centrale: 1978  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'125.00

Débit maximal turbiné: 36.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 260.50 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 230.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 175.60 GWh  
Hiver: 251.40 GWh  
Année: 427.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Aveyron d'Argentière Nant de Catogne  
Drance de Ferret, l'A Neuve Nant de Drance, Triège  
Eau de Bérard, Tré-les-Hauts Reuse de Saleinaz  
Lac d'Emosson, Barberine Torrent de Planeureuse  
Le Trient, La Grand'Jeur Torrent de Treutse-Bô  
Lognan Torrent du Tour

A: EDF (F) (Centr. de Passy, Servoz, Cheddes)

A: FMO (Centrale d'Orsières)

A: SRE (Centrale de Sembrancher)

Energie de compensation reçue:

De: CFF (Centrale Vernayaz)

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:

- Données relatives aux machines de la centrale Châtelard-Vallorcine, groupes 1 à 3 à axe vertical:

Haute chute: Débit max.turbiné = 35.0 m³/s  
(Lac d'Emosson) Puissance inst.des turb.Pelton Gr.1-3 = 210.0 MW  
Puissance max.disponible Gr.1-3 = 210.0 MW  
Basse chute: Débit max.turbiné = 15.0 m³/s  
(Bassin des Esserts) Puiss.inst.des turb.Francis axe Gr.1 = 50.5 MW  
Puissance max.disponible Gr.1 = 48.5 MW

- Les équipements haute chute, basse chute et Centrale de pompage de Châtelard-Vallorcine se trouvent dans le même bâtiment et leur fonctionnement est étroitement lié





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Nant de Drance

**Numéro de la centrale:** 506850

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Nant de Drance  
aménagement de pompage-turbinage mixte

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Finhaut (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2022

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage/pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'693.90

Débit maximal turbiné: 360.00 m³/s

Débit maximal refoulé: 360.00 m³/s

Puissance installée totale des turbines: 900.00 MW

Puissance installée totale des pompes: 900.00 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 900.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 900.00 MW

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 7.15 GWh  
Hiver: 4.14 GWh  
Année: 11.29 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 0.00 GWh  
Hiver: 0.00 GWh  
Année: 0.00 GWh

Cours d'eau utilisés:

La Veudale

Lac d'Emosson

Lac du Vieux Emosson

Nant de Drance

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2095

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - La centrale Nant de Drance fait pompage-turbinage





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025  
Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Triège (Centrale de pompage)</b>	<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>506900</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Emosson aménagement à accumulation	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 50.00 Canton: VS : 50.00 F : 50.00
Emplacement de la centrale:	Salvan, Alpage de Barberine (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1978
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'903.80
Débit maximal turbiné:		Débit maximal refoulé:	1.80 m³/s
Puissance installée totale des turbines:		Puissance installée totale des pompes:	0.60 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		Puissance maximale absorbée par les moteurs:	0.42 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.20 GWh Hiver: 0.10 GWh Année: 0.30 GWh
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Triège		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2055
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	Bypass Centrale Pompage <1902 m		





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Châtelard-Vallorcine (C.pomp.)

**Numéro de la centrale:** 507100

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Emosson  
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00  
fixée (%): Canton: VS : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Vallorcine ( /F)

Année de mise en service de la centrale: 1978

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'117.20

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 18.00 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 78.00 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 80.00 MW

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):

Eté:  
Hiver:  
Année:

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):

Eté: 81.20 GWh  
Hiver: 19.60 GWh  
Année: 100.80 GWh

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Drance de Ferret

Reuse de Saleinaz

Energie de compensation reçue:

Grand Jeur

Torrent de Planeureuse

Le Trient

Torrent de Treutse-Bô

Nant de Catogne

Reuse de l'A Neuve

Reuse de l'Amône

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - Les équipements haute chute, basse chute et Centrale de pompage de Châtelard-Vallorcine se trouvent dans le même bâtiment et leur fonctionnement est étroitement lié





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Vernayaz (CFF)

Numéro de la centrale: 507200

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Vernayaz (CFF)  
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Vernayaz (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1927  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1990

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 456.00

Débit maximal turbiné: 17.40 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 92.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 92.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 109.50 GWh  
Hiver: 106.40 GWh  
Année: 215.90 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Le Pesseux

Le Triège inférieur

l'Eau Noire

R.de Finhaut

Energie de compensation restituée:

A: ESA (Centrale Châtelard-Vallorcine)

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2025

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - Procédure renouvellement concession en cours  
- Autorisation provisoire d'exploitation (Duldungsverfügung) bis 2025 während Konzessionserneuerung





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Vernayaz (STESV)

**Numéro de la centrale:** 507250

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Turbinage eaux de valle trient aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Vernayaz (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2013  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 658.00

Débit maximal turbiné: 0.12 m³/s  
(atteint pendant 60 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.46 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.44 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.40 GWh  
Hiver: 1.00 GWh  
Année: 2.40 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Source de la Dzintallaz

Source de la Revenasse

Source du Marcot

Torrent du Marcot

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2093

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: **La Bâtiaz**

Numéro de la centrale: **507300**

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Emosson  
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00  
fixée (%): Canton: VS : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Martigny (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1978

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 462.00

Débit maximal turbiné: 35.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 185.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 190.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 210.00 GWh  
Hiver: 225.00 GWh  
Année: 435.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Aveyron d'Argentière Reuse de l'Amône  
Drance de Ferret Reuse de Saleinaz  
Eau Noire Torrent de Planeureuse  
La Barberine Torrent de Treutse Bô  
Le Trient Torrent du Tour  
Pecheux Triège-CFF

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:		Vernayaz (Pissevache)				Numéro de la centrale:		507400	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Vernayaz Pissevache aménagement au fil de l'eau				Part de souveraineté fixée (%):		Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:		Vernayaz (VS/CH)				Année de mise en service de la centrale:		2016	
						Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:		en exploitation normale							
Fonction de la centrale:		turbinage				Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		590.00	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 35 jours)		0.40		m³/s		Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:		1.70		MW		Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		1.70		MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 3.75 GWh Hiver: 1.45 GWh Année: 5.20 GWh				Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:						Energie de compensation restituée:			
La Salanfe						Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)				Echéance:		2030	
Bases juridiques de durée illimitée:									
Remarques:		Installation subventionnée KEV							





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Miéville</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>507500</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Salanfe aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vernayaz, Miéville (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1950
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2012
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		452.90
Débit maximal turbiné:	6.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	70.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	70.42 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 75.40 GWh Hiver: 43.00 GWh Année: 118.40 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Salanfe			Energie de compensation reçue:		
Lac de Salanfe					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2032	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- 435.73 m.s.m. (= cote des injecteurs)				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Giétroz du Fond (C.de pomp.)

**Numéro de la centrale:** 507600

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Salanfe  
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Giétroz du Fond (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1965  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'805.75

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 0.60 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 1.03 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 1.10 MW

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):

Eté:  
Hiver:  
Année:

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 2.60 GWh  
Hiver: 0.00 GWh  
Année: 2.60 GWh

Cours d'eau utilisés:

La Saufla

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2033

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Clusanfe (Centrale de pompage)

**Numéro de la centrale:** 507700

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Salanfe  
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Clusanfe (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1950  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1963

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'898.00

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 2.00 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 0.88 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 0.90 MW

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):

Eté:  
Hiver:  
Année:

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 1.00 GWh  
Hiver: 0.30 GWh  
Année: 1.30 GWh

Cours d'eau utilisés:

La Saufla

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

concession(s)

Echéance: 2033

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Aboyeu</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>507800</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Aboyeu aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Collonges (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1981
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		450.50
Débit maximal turbiné:		0.46 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		3.30 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		3.20 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 6.80 GWh Hiver: 3.50 GWh Année: 10.30 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Fontaine de Moïse			Energie de compensation reçue:		
L'Aboyeu					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2061	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>La Rasse</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>507850</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Rasse aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Evionnaz, La Rasse (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1998
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		636.00
Débit maximal turbiné:	0.20 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.72 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.72 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.20 GWh Hiver: 0.60 GWh Année: 1.80 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Sources du Jorat			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	droit de disposition				
Remarques:	- Turbinage de l'eau potable				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Lavey</b>				<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>507900</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Lavey aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 42.00	VS : 58.00
Emplacement de la centrale:	Lavey (VD/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1950
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1990
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		402.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)		220.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		93.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		67.00	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	232.50 168.25 400.75	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
Le Rhône				Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2030	2030
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:	Bases juridiques; année d'échéance des concessions VD 2030 et VS 2030					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: La Peuffeyre

Numéro de la centrale: 508000

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: La Peuffeyre  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: La Peuffeyre (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1927  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2004

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 735.50

Débit maximal turbiné: 2.47 m³/s  
(atteint pendant 70 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 20.52 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 22.00 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 42.80 GWh  
Hiver: 28.40 GWh  
Année: 71.20 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
Aiguerosse Yvouette  
Ayerne  
Genin  
La Gryonne  
L'Avançon d'Anzeindaz  
L'Avançon de Nant

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2034

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Sublin 1</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>508100</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sublin 1 aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Bex (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1898
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1993
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		555.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 62 jours)	2.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	8.23 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	7.20 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 20.50 GWh Hiver: 8.80 GWh Année: 29.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: L'Avançon d'Anzeindaz L'Avançon de Nant			Energie de compensation restituée: Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2049	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Les centrales Sublin 1 et Sublin 2 se trouvent dans le même bâtiment				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Sublin 2</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>508200</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sublin 2 aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Bex (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1911
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2013
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		558.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 240 jours)	0.16 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	2.61 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	2.86 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 5.60 GWh Hiver: 4.20 GWh Année: 9.80 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de Solalex			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	autre base juridique		Echéance:	2099	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Les centrales Sublin 1 et Sublin 2 se trouvent dans le même bâtiment Turbinage de l'eau potable Base juridique: Source privée KEV geförderte Anlage				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Bévieux</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>508300</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Bevieux Salines de Bex aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Le Bévieux (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1943
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2024
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		473.70
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 110 jours)	7.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	4.20 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.10 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 10.00 GWh Hiver: 5.70 GWh Année: 15.70 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Avançon			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2088	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Abflusskanal neu unterirdisch für die Wasserfassung des Kraftwerks in Glarey Nach Ausbau neu 3x Francis-Turbine anstatt wie bisher nur 2				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Avançon Palier inférieur, Bex

**Numéro de la centrale:** 508325

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Aménagement hydr. du Glarey aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Le Glarey, Grand Moulin (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2024  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 437.90

Débit maximal turbiné: 7.00 m³/s  
(atteint pendant 50 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 2.43 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 2.25 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 5.31 GWh  
Hiver: 2.07 GWh  
Année: 7.38 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
L'Avançon

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2083

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: **La Rippaz**

Numéro de la centrale: **508350**

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Le Bruet Ollon  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Ollon, Bruet (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2019  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 395.00

Débit maximal turbiné: 0.12 m³/s  
(atteint pendant 300 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.62 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.73 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.45 GWh  
Hiver: 1.45 GWh  
Année: 2.90 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Sources de la Rippaz

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autre base juridique

Remarques: Les sources de la Rippaz sont une propriété privée de la commune d'Ollon, qui alimentent son réseau d'eau potable  
Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:		Champéry Etrivouez		Numéro de la centrale:		508400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Champéry Etrivouez aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Etrivouez, Grand Paradis (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1901	
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1990	
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'070.00	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 300 jours)	0.30	m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	0.73	MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.58	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.45 GWh Hiver: 0.81 GWh Année: 2.26 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:			
Source de la Laitière			Energie de compensation reçue:			
Torrent de Barme						
Bases juridiques de durée limitée:						
Bases juridiques de durée illimitée:	autre base juridique					
Remarques:	Base juridique: Sources privées					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Torrent de Soi</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>508450</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Torrent de Soi aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	La Frassenaye, Val d'Jlliez (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2005
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		902.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 15 jours)	0.37 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.92 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.85 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.40 GWh Hiver: 0.70 GWh Année: 2.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:	Torrent de Soi		Energie de compensation restituée:		
			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2035	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Monthey (Vièze)</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>508500</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Monthey (Vièze) aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Monthey (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1910	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2013	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		436.20	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	5.00 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	12.10 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	11.60 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 32.30 GWh Hiver: 23.80 GWh Année: 56.10 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:		
Cours d'eau utilisés: La Vièze Vièze de Morgins		Energie de compensation restituée: Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2043		
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	La centrale de Monthey (Tine) est contigue à la centrale de Monthey (Vièze) Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:	Monthey (Tine)	Numéro de la centrale:	508600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Monthey (Tine) aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Monthey, Les Nants (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1963
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1994
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	437.20
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 30 jours)	1.50 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	9.40 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	7.49 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 23.80 GWh Hiver: 15.80 GWh Année: 39.60 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés: Vièze de Morgins		Energie de compensation restituée:	
		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2043
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	La centrale de Monthey (Tine) est contigue à la centrale de Monthey (Vièze)		





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:	Monthey (Commune)	Numéro de la centrale: 508650	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Monthey (Commune) aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Monthey (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1992
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	431.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	5.70 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.40 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.36 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.70 GWh Hiver: 0.50 GWh Année: 1.20 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Vièze		Energie de compensation reçue:	
Vièze de Morgins			
Bases juridiques de durée limitée:			
Bases juridiques de durée illimitée:	autre base juridique		
Remarques:			





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Châble 2

Numéro de la centrale: 508675

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Châble 2  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Vionnaz, Beffeux (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2014  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 471.00

Débit maximal turbiné: 0.08 m³/s  
(atteint pendant 250 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.47 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.47 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.40 GWh  
Hiver: 1.70 GWh  
Année: 3.10 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Source Eusin

Source Les Infinives

Source Tzertzes

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autre base juridique

Remarques: Centrale électrique à eau potable  
Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Vionnaz-Avançon

**Numéro de la centrale:** 508680

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Vionnaz - l'Avançon  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Vionnaz (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2019

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 399.95

Débit maximal turbiné: 0.31 m³/s  
(atteint pendant 70 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.96 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 2.16 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 4.77 GWh  
Hiver: 2.00 GWh  
Année: 6.77 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
L'Avançon

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2099

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Diablerets</b>				<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>508700</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Diablerets aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 62.80	VD : 37,2	
Emplacement de la centrale:	Les Diablerets, Le Plan (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:			1957
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):			1'165.30
Débit maximal turbiné:	1.75 m³/s		Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	5.57 MW		Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 5.65 GWh Hiver: 9.25 GWh Année: 14.90 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:			
Lac d'Arnon			Energie de compensation reçue:			
Torrent du Plan						
Tschärzisbach						
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2001		
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:	Base juridique; négociation relative à la concession en cours (VD et BE) La concession pour les Diablerets fait l'objet d'une procédure de renouvellement en cours.					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Pont de la Tine</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>508800</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Pont de la Tine aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Ormont-Dessous, Le Pont (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1913
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1991
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		819.80
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 115 jours)	2.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	6.25 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.60 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 19.90 GWh Hiver: 15.00 GWh Année: 34.90 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Grande Eau			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2036	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Petit Pont de la Tine

**Numéro de la centrale:** 508810

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Pont de la Tine aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Ormont-Dessous (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2013  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 816.00

Débit maximal turbiné: 0.02 m³/s  
(atteint pendant 360 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.57 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.40 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.07 GWh  
Hiver: 1.07 GWh  
Année: 2.14 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
Source Coussy-Loudze

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:  
Bases juridiques de durée illimitée: ancien droit d'eau

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: **La Douve**

Numéro de la centrale: **508850**

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: La Douve Aigle  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Aigle, la Douve (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1989  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2000

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 650.00

Débit maximal turbiné: 0.10 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.46 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.42 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.00 GWh  
Hiver: 1.10 GWh  
Année: 2.10 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Eaux usées Leysin

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2039

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Turbinage des eaux usées





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Les Farettes</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>508900</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Les Farettes aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Fontanney, Les Farettes (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1906
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1967
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		446.24
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 203 jours)	6.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	14.20 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	13.40 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 50.00 GWh Hiver: 36.00 GWh Année: 86.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Grande Eau			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2077	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Fontanney</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>508950</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Micro-centrale de Fontanney aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Les Farettes, Aigle (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1997
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		436.50
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 25 jours)	0.41 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.33 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.31 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.50 GWh Hiver: 0.30 GWh Année: 0.80 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Réservoir d'Aigle			Energie de compensation reçue:		
Torrent de Fontanney					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2036	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Cours d'eau utilisés: La centrale utilise le trop plein du réservoir d'eau potable d'Aigle et partiellement les eaux du torrent de Fontanney				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Vouvry</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>509000</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vouvry aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vouvry, Haut du Village (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1902
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2019
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		469.67
Débit maximal turbiné:	0.92 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	7.50 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	6.84 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 2.20 GWh Hiver: 4.50 GWh Année: 6.70 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac de Tanay			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2080	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:		Eaux du torrent du Fossau		Numéro de la centrale:		509010	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Eaux du torrent du Fossau aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):		Etat:	CH : 100.00	
					Canton:	VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vouvry (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2018		
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:				
Etat de la centrale:	en exploitation normale						
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		465.69		
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 70 jours)	0.50	m³/s	Débit maximal refoulé:				
Puissance installée totale des turbines:	2.30	MW	Puissance installée totale des pompes:				
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	2.37	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:				
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté:	5.50	GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté:		
	Hiver:	4.20	GWh		Hiver:		
	Année:	9.70	GWh		Année:		
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:				
Torrent du Fossau			Energie de compensation reçue:				
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:		2093		
Bases juridiques de durée illimitée:							
Remarques:	Les centrales Eaux du torrent du Fossau et Vouvry se trouvent dans le même bâtiment						
	Installation subventionnée KEV						





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Croseau</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>509025</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Croseau Saint-Gingolph aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Saint-Gingolph, Vignolles (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2009
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		487.00
Débit maximal turbiné:	0.11 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.35 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.32 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.10 GWh Hiver: 1.10 GWh Année: 2.20 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de Clarive			Energie de compensation reçue:		
Source de la Tine					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	autorisation				
Remarques:	Installation subventionnée KEV				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: Les Evouettes

Numéro de la centrale: 509050

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Eaux potables Port-Valais  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Les Evouettes, Port-Valais (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2019

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 483.60

Débit maximal turbiné: 0.10 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.35 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.32 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 0.60 GWh  
Hiver: 0.60 GWh  
Année: 1.20 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Le Tové

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autorisation

Remarques: Centrale électrique de eaux potable (Source de Tové)





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Veytaux</b>				<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>509100</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Hongrin-Léman aménagement de pompage-turbinage mixte		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 39.14	VD : 60,86	
Emplacement de la centrale:	Veytaux, Chillon (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:			1972
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			2016
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage/pompage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):			375.95
Débit maximal turbiné:	60.00 m³/s		Débit maximal refoulé:			42.00 m³/s
Puissance installée totale des turbines:	420.00 MW		Puissance installée totale des pompes:			498.00 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	420.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			480.00 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 60.50 GWh Hiver: 102.00 GWh Année: 162.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.00 GWh Hiver: 0.00 GWh Année: 0.00 GWh		
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:			
Eau Froide de l'Etivaz	L'Hongrin		A: BKW (Centr. Aarberg, Hagneck, Kallnach)			
Eau Froide de Roche	Petit Hongrin		A: Groupe E SA (Cen. Hauterive, Schiffenen)			
La Reverette	R. de Tompey		Energie de compensation reçue:			
La Torneresse	R. des Champs					
Lac de l'Hongrin	R. des Plans					
Lac Léman	R. du Sepey					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2051		
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:	La centrale Veytaux fait pompage-turbinage. Les deux centrales Veytaux I et Veytaux II font partie du même système hydraulique Un groupe de réserve d'une puissance de 60 MW est installé (total 480 MW) Veytaux I: 4 machine à 60 MW (turbinage / pompage) avec débit naturel Veytaux II: 2 machine à 120 MW (turbinage / pompage)					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2023

<b>Centrale:</b>	<b>Sonzier</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>509200</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sonzier aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Montreux, Sonzier (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1901
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1971
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		707.24
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 69 jours)	0.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.95 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.90 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 4.85 GWh Hiver: 2.25 GWh Année: 7.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de la Torneresse			Energie de compensation reçue:		
Source de l'Eau Froide					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	autre base juridique				
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Taulan</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>509300</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Taulan aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Les Planches, Taulan (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1887
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1996
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		441.24
Débit maximal turbiné:	0.42 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.98 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.90 GWh Hiver: 1.40 GWh Année: 3.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Baye de Montreux			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2044	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: **Gilamont**

Numéro de la centrale: **509325**

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Aménagement de Veveyse aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Vevey (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2023

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 410.55

Débit maximal turbiné: 3.50 m³/s  
(atteint pendant 55 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.67 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.67 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.36 GWh  
Hiver: 0.80 GWh  
Année: 2.16 GWh

Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Veveyse

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2073

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: KEV geförderte Anlage





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Rivaz (Le Forestay)

**Numéro de la centrale:** 509350

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Puidoux, Turbine de Rivaz  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Rivaz, Puidoux (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2014  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 375.00

Débit maximal turbiné: 0.50 m³/s  
(atteint pendant 50 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.73 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.85 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 0.80 GWh  
Hiver: 1.60 GWh  
Année: 2.40 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
Le Forestay

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2070

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation subventionnée KEV





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:		Plan-Dessous		Numéro de la centrale:		509400	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Plan-Dessous aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00		
Emplacement de la centrale:		Aubonne (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale: Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1896 2001	
Etat de la centrale:		en exploitation normale					
Fonction de la centrale:		turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		462.00	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 43 jours)		10.70 m³/s		Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:		11.87 MW		Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		12.60 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 10.70 GWh Hiver: 16.80 GWh Année: 27.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: L'Aubonne				Energie de compensation restituée: Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)		Echéance: 2061			
Bases juridiques de durée illimitée:							
Remarques:							





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: La Petite Vaux

Numéro de la centrale: 509425

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: La Petite Vaux  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Lavigny (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2008  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 415.00

Débit maximal turbiné: 10.00 m³/s  
(atteint pendant 62 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 3.30 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 3.50 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 3.70 GWh  
Hiver: 7.00 GWh  
Année: 10.70 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:  
L'Aubonne

Energie de compensation restituée:  
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2061

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:	Seujet	Numéro de la centrale:		509450
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Seujet aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: GE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Genève (GE/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1994
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale			
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		368.80
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 30 jours)	405.00 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	8.70 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.60 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 10.20 GWh Hiver: 9.80 GWh Année: 20.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:		
Le Rhône		Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2056	
Bases juridiques de durée illimitée:				
Remarques:	Fonctions de l'ouvrage du Seujet:	- Régulariser le niveau du Lac Léman - Moduler le débit du Rhône pour l'usine de Verbois		





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Vessy</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>509500</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vessy aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté Etat: CH : 100.00 fixée (%): Canton: GE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Veyrier, Iles de Vessy (GE/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1867
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	2007
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	390.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 355 jours)	10.50 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.32 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.32 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.85 GWh Hiver: 0.70 GWh Année: 1.55 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
L'Arve				Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2027
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale:		Verbois		Numéro de la centrale:		509600	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Verbois aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: GE : 100.00		
Emplacement de la centrale:		Russin (GE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1943	
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1999	
Etat de la centrale:		en exploitation normale					
Fonction de la centrale:		turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		355.00	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 10 jours)		620.00	m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:		102.80	MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		104.70	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 255.00 Hiver: 211.00 Année: 466.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:			
Le Rhône				Energie de compensation reçue:			
				De: SFMCP (Centrale de Chancy-Pougny)			
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)		Echéance:		2033	
Bases juridiques de durée illimitée:							
Remarques:							





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Chancy-Pougny

**Numéro de la centrale:** 509700

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Chancy-Pougny  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 64.60  
fixée (%): Canton: GE : 64.60

F : 35.40

Emplacement de la centrale: Avully / Chancy (GE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1925

Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 2013

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 348.55

Débit maximal turbiné: 620.00 m³/s  
(atteint pendant 55 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 54.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 52.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 130.00 GWh  
Hiver: 115.00 GWh  
Année: 245.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Le Rhône

A: SIG (Centrale de Verbois)

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2061

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Chancy-Pougny Dot. passe pois.

**Numéro de la centrale:** 509750

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Chancy-Pougny Dot. passe pois. aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 64.60  
fixée (%): Canton: GE : 64.60

F : 35.40

Emplacement de la centrale: Challex ( /F)

Année de mise en service de la centrale: 2013

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 336.00

Débit maximal turbiné: 4.50 m³/s  
(atteint pendant 365 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.48 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.56 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 1.40 GWh  
Hiver: 1.40 GWh  
Année: 2.80 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Le Rhône

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2061

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Centrale de Dotation de la passe à poissons





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: La Rançonnière

Numéro de la centrale: 509800

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: La Rançonnière  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: NE : 100.00

Emplacement de la centrale: Les Brenets, La Rançonnière (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1890  
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1984

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 822.69

Débit maximal turbiné: 2.00 m³/s  
(atteint pendant 5 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.40 MW  
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.36 MW

Puissance installée totale des pompes:  
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 0.50 GWh  
Hiver: 0.80 GWh  
Année: 1.30 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Bied du Locle

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: ancien droit d'eau

Remarques: Cote du plancher de la salle de la machine 3 = 824.20





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Le Châtelot-Centr. de dotation

**Numéro de la centrale:** 509850

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Am. de dotation du Châtelot  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00  
fixée (%): Canton: NE : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Les Planchettes (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2005

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 657.79

Débit maximal turbiné: 2.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.05 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 3.25 GWh  
Hiver: 3.10 GWh  
Année: 6.35 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Le Doubs

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2028

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

**Centrale:** Le Châtelot

**Numéro de la centrale:** 509900

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: Le Châtelot  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00  
fixée (%): Canton: NE : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Les Planchettes (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1953

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 621.50

Débit maximal turbiné: 44.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 45.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 37.60 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 23.00 GWh  
Hiver: 67.00 GWh  
Année: 90.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):

Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Le Doubs

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2028

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Refrain</b>				<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>510000</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Refrain aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 2.50 Canton: NE : 2.50	F : 97.50
Emplacement de la centrale:	Echelles de la Mort ( /F)			Année de mise en service de la centrale:		1909
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1956
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		549.61
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)		23.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		12.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		11.00	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 27.70 Hiver: 32.30 Année: 60.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
Le Doubs				Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2032	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:						





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

Centrale: **La Goule**

Numéro de la centrale: **510100**

Nom/type d'aménagement dont  
la centrale fait partie: La Goule  
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00  
fixée (%): Canton: JU : 100.00

F : 0.00

Emplacement de la centrale: Le Noirmont (JU/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1894

Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1958

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 510.00

Débit maximal turbiné: 22.00 m³/s  
(atteint pendant 157 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 7.50 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 5.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée  
aux bornes des alternateurs  
(pompage-turbinage non compris):  
Eté: 10.42 GWh  
Hiver: 12.30 GWh  
Année: 22.72 GWh

Consommation d'énergie moyenne  
de tous les moteurs pour le pompage  
(pompage-turbinage non compris):

Eté:  
Hiver:  
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Le Doubs

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2024

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: Installation internationale; les négociations pour le renouvellement de la concession sont en cours, mais elles sont complexes





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Ossasco

**Numero della centrale:** 600025

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Ossasco  
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Bedretto (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2012

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'311.10

Portata massima utilizzabile: 0.70 m³/s  
(raggiunta durante 72 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 1.27 MW  
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 1.27 MW

Potenza installata totale delle pompe:  
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 3.50 GWh  
ai morsetti dei generatori Inverno: 1.20 GWh  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 4.70 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:  
i motori per il pompaggio Inverno:  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Rii di Cristallina

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2051

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: Installazione sovvenzionata KEV





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Sella</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>600050</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Sella impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Motti della Bolla (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1991
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	2'139.00
Portata massima utilizzabile:	2.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	1.93 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	1.85 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 0.90 GWh Inverno: 2.00 GWh Anno: 2.90 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Laghetti dell'Ovio				Energia di compensazione ricevuta:	
Lago Sella					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2084
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	Nuova concessione (senza diritto di ricaduta Lucendro) confermata per 60 anni, ma decisione non ancora definitiva. Neue Konzession (ohne Heimfall Lucendro) über 60 Jahre bestätigt, aber Entscheid noch nicht rechtskräftig.				





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Airolo (Lucendro)

**Numero della centrale:** 600100

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Lucendro  
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: UR : 50.00

TI : 50.00

Luogo della centrale: Airolo (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1947

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'139.00

Portata massima utilizzabile: 7.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 60.00 MW

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 58.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 32.60 GWh  
ai morsetti dei generatori Inverno: 69.70 GWh  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 102.30 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:  
i motori per il pompaggio Inverno:  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Laghetti dell'Ovio R. Foss  
Laghetti S.Gottardo R. Giacobi  
Lago della Sella R. Passera  
Lago di Lucendro R. Sella  
R. Fibbia  
R. Fortunei

Energia di compensazione restituita:

A: EWU (Centrale Hospental)

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2084

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: In neuer Konzession (für 60 Jahre) sind die Anteile neu zu je 50% bei TI und UR





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Tremola/Sella (Cent.di pomp.)

**Numero della centrale:** 600200

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Lucendro  
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: UR : 50.00 TI : 50.00

Luogo della centrale: Cap.dei Morti (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1947  
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: pompaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 2'041.10

Portata massima utilizzabile:

Portata elevata massima: 1.20 m³/s

Potenza installata totale delle turbine:  
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:

Potenza installata totale delle pompe: 0.98 MW  
Potenza massima che può essere assorbita dai motori: 1.12 MW

Produzione media prevista  
ai morsetti dei generatori  
(pompaggio-turbinaggio non compreso):

Estate:  
Inverno:  
Anno:

Consumo medio d'energia di tutti  
i motori per il pompaggio  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Estate: 1.97 GWh  
Inverno: 1.78 GWh  
Anno: 3.75 GWh

Corsi d'acqua utilizzati:

Foss

Sella

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2084

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: In neuer Konzession (für 60 Jahre) sind die Anteile neu zu je 50% bei TI und UR





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Calcaccia</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>600300</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Calcaccia impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Airolo, Launc (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1922
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1988
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'065.00
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 40 giorni)	0.90 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	3.60 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	3.30 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 8.70 GWh Inverno: 5.00 GWh Anno: 13.70 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Calcaccia				Energia di compensazione ricevuta:	
Sorgenti Private					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2043
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	- Base giuridica: Discussioni in corso per un rinnovo della concessione				





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Ritom</b>				<b>Numero della centrale:</b>	<b>600400</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Ritom impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: UR : 29.00	GR : 17.00    TI : 54.00
Luogo della centrale:	Piotta (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:		1920
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:		1958
Stato della centrale:	in servizio normale					
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):		1'007.24
Portata massima utilizzabile:		6.60	m³/s	Portata elevata massima:		
Potenza installata totale delle turbine:		44.00	MW	Potenza installata totale delle pompe:		
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		44.00	MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:		
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: 74.50 Inverno: 85.50 Anno: 160.00	GWh GWh GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:		
Garegna				Energia di compensazione ricevuta:		
Lago Cadagno						
Lago Ritom						
Reno di Medel						
Unteralpreuss						
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2085	
Basi giuridiche di durata illimitata:						
Osservazioni:	- Fine della concessione per l'Unteralpreuss ed il Medelserrhein 2043 - Die Inbetriebnahme von Ritom II ist im Jahre 2023 vorgesehen. das KW Ritom II ersetzt Ritom I					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2023

<b>Zentrale:</b>		<b>Ritom II</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>600410</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Ritom II Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: TI : 100.00	
Standort der Zentrale:		Piotta (TI/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2024	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:		im Bau					
Funktion der Zentrale:		turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'012.75	
Ausbauwassermenge: (an 35 Tagen erreicht)		16.80 m³/s		Förderwassermenge:		7.80 m³/s	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		120.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		60.00 MW	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		120.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		60.00 MW	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	50.40 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	0.00 GWh
		Winter:	93.60 GWh			Winter:	0.00 GWh
		Jahr:	144.00 GWh			Jahr:	0.00 GWh
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Garegna				Ersatzenergiebezug:			
Lago Cadagno							
Lago Ritom							
Reno di Medel							
Unteralpreuss							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2094	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:		- Die Inbetriebnahme ist im Jahre 2024 vorgesehen, das KW Ritom II erfährt eine Leistungssteigerung der Turbinen und Pumpen und ersetzt Ritom					





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Stalvedro (AET)

**Numero della centrale:** 600500

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Stalvedro (AET)  
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Piotta (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1968  
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'001.90

Portata massima utilizzabile: 11.50 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 14.00 MW

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 13.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:  
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 33.00 GWh  
ai morsetti dei generatori Inverno: 22.00 GWh  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 55.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:  
i motori per il pompaggio Inverno:  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

R. Val Canaria

Ticino

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Da: OFIMA Locarno

Basi giuridiche di durata limitata:

Basi giuridiche di durata illimitata: diritto di disposizione

Osservazioni:





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Tremorgio

**Numero della centrale:** 600600

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Tremorgio  
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Rodi-Fiesso (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1925

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 948.50

Portata massima utilizzabile: 1.60 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 10.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 10.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 1.20 GWh  
ai morsetti dei generatori Inverno: 5.60 GWh  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 6.80 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:  
i motori per il pompaggio Inverno:  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Lago Tremorgio

Energia di compensazione ricevuta:

Torr. Lagasca

Basi giuridiche di durata limitata:

Basi giuridiche di durata illimitata: diritto di disposizione

Osservazioni:





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Ri di Foch 2 (Leventina)</b>	<b>Numero della centrale:</b>	<b>600650</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Ri di Foch 2 impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Prato Leventina (TI/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	2008
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'065.00
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 100 giorni)	0.07 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	0.31 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	0.31 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 1.20 GWh Inverno: 0.80 GWh Anno: 2.00 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati: Ri di Foch		Energia di compensazione restituita: Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2046
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	Installazione sovvenzionata KEV		





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2021

**Centrale:** Ceresa 1

**Numero della centrale:** 600700

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Ceresa 1  
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00  
Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Faido (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1950  
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 804.50

Portata massima utilizzabile: 0.30 m³/s  
(raggiunta durante 80 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 2.00 MW  
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 1.80 MW

Potenza installata totale delle pompe:  
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):  
Estate: 6.50 GWh  
Inverno: 4.40 GWh  
Anno: 10.90 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):  
Estate:  
Inverno:  
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Riale Ceresa

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2046

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Piumogna</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>600750</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Piumogna Dalpe impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Dalpe (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	2000
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'160.86
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 105 giorni)	1.65 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	1.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	1.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 3.88 GWh Inverno: 1.22 GWh Anno: 5.10 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati: Piumogna				Energia di compensazione restituita:	
				Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2040
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Piottino</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>600800</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Piottino impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Lavorgo, Nivo di Chironico (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1932
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1958
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	610.50
Portata massima utilizzabile:	24.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	67.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	69.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 172.00 GWh Inverno: 128.00 GWh Anno: 300.00 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Ticino				Energia di compensazione ricevuta:	
				Da: OFIMA Locarno	
Basi giuridiche di durata limitata:					
Basi giuridiche di durata illimitata:	diritto di disposizione				
Osservazioni:					





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Ticinetto</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>600900</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Ticinetto impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Chironico (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1907
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1998
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	600.70
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 95 giorni)	2.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	4.50 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	4.58 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 8.00 GWh Inverno: 2.50 GWh Anno: 10.50 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Fim				Energia di compensazione ricevuta:	
Ticinetto					
Val Chironico					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2037
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Biaschina</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>601000</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Nuova Biaschina impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Personico (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1966
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1974
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	298.50
Portata massima utilizzabile:	54.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	147.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	135.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 240.00 GWh Inverno: 142.00 GWh Anno: 382.00 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:	Ticino			Energia di compensazione restituita:	
				Energia di compensazione ricevuta:	
				Da: OFIMA Locarno	
Basi giuridiche di durata limitata:					
Basi giuridiche di durata illimitata:	diritto di disposizione				
Osservazioni:					





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Luzzone</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>601100</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Luzzone impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Ghirone (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1963
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'492.00
Portata massima utilizzabile:		11.60 m³/s		Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:		15.00 MW		Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		15.00 MW		Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: 22.00 GWh Inverno: 5.45 GWh Anno: 27.45 GWh		Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Brenno				Energia di compensazione ricevuta:	
Carassina					
Lareccio					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2042
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Rasoira</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>601125</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Malvaglia-Rasoira Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TI : 100.00	
Standort der Zentrale:	Malvaglia (TI/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2022
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		988.00
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	22.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.15 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.50 GWh Winter: 4.50 GWh Jahr: 9.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ablauf vom KW Olivone			Ersatzenergiebezug:		
Brenno					
Brenno del Lucomagno					
Brenno della Greina					
Lago di Luzzone					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Installazione sovvenzionata KEV				





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Olivone

**Numero della centrale:** 601200

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Olivone  
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Olivone (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1962

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'019.50

Portata massima utilizzabile: 22.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 110.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 99.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 67.70 GWh  
ai morsetti dei generatori Inverno: 138.90 GWh  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 206.60 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:  
i motori per il pompaggio Inverno:  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Brenno

Energia di compensazione ricevuta:

Lago di Luzzone

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2042

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Biasca</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>601300</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Biasca impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Biasca (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1959
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	2007
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	280.00
Portata massima utilizzabile:		54.00	m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:		327.00	MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		306.00	MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: 332.50 Inverno: 298.20 Anno: 630.70	GWh GWh GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Brenno del Lucomagno				Energia di compensazione ricevuta:	
Leggiuna					
Nala					
Orino					
Sosto					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2042
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Spina (Isola)</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>601400</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Spina (Isola) impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Mesocco, Spina (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1962
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'192.85
Portata massima utilizzabile:	6.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	20.90 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	20.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 47.40 GWh Inverno: 15.40 GWh Anno: 62.80 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Lago d'Isola				Energia di compensazione ricevuta:	
Moesa					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2042
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	- Centrali di Spina (Isola) e Spina (Valbella) in una caverna				





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Spina (Valbella)</b>	<b>Numero della centrale:</b>	<b>601500</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Spina (Valbella) impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Mesocco, Spina (GR/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1963
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'192.85
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 60 giorni)	5.00 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	4.20 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	4.00 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 8.20 GWh Inverno: 1.70 GWh Anno: 9.90 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Calancasca		A: Calancasca SA (Centrale Sassello)	
		Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2043
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	- Centrali di Spina (Isola) e Spina (Valbella) in una caverna		





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Nan Ros

**Numero della centrale:** 601550

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Nan Ros Mesocco  
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Mesocco, Camou (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2010  
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'300.00

Portata massima utilizzabile: 0.09 m³/s  
(raggiunta durante 45 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 0.35 MW  
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 0.35 MW

Potenza installata totale delle pompe:  
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 1.05 GWh  
ai morsetti dei generatori Inverno: 0.55 GWh  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 1.60 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:  
i motori per il pompaggio Inverno:  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Riale Nan Ros

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata:

Basi giuridiche di durata illimitata: diritto di disposizione

Osservazioni: Centrale ad acqua potabile  
Installazione sovvenzionata KEV





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Soazza

**Numero della centrale:** 601600

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Soazza  
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Soazza (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1961

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 481.50

Portata massima utilizzabile: 14.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 83.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 80.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 191.00 GWh  
ai morsetti dei generatori Inverno: 54.10 GWh  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 245.10 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:  
i motori per il pompaggio Inverno:  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Accumulazione di Isola

Energia di compensazione ricevuta:

Moesa

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2041

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Lostallo</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>601700</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Lostallo impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Lostallo, Rura (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1958
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	441.80
Portata massima utilizzabile:	4.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	25.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	24.20 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 52.30 GWh Inverno: 19.40 GWh Anno: 71.70 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Riale Val d'Arbola				Energia di compensazione ricevuta:	
Riale Val Forcola					
Riale Val Montogn					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2037
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Arvigo</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>601750</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Arvigo Calanca Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Arvigo, Monda (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2023
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	816.90
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	0.31 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.78 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.00 GWh Winter: 0.71 GWh Jahr: 4.71 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rià di Arvigo				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2083
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Installazione sovvenzionata KEV				





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Piani di Verdabbio</b>	<b>Numero della centrale:</b>	<b>601800</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Tecnicama impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Piani di Verdabbio (GR/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1957
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1987
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	366.73
Portata massima utilizzabile:	3.50 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	0.30 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	0.30 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 0.87 GWh Inverno: 0.43 GWh Anno: 1.30 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Moesa		Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:			
Basi giuridiche di durata illimitata:	antico diritto d'acqua		
Osservazioni:			





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Grono</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>601900</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Grono impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Grono, Oltra (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1965
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	fuori servizio/parzialmente in servizio				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	317.00
Portata massima utilizzabile:	6.60 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	37.50 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	36.25 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 66.52 GWh Inverno: 27.44 GWh Anno: 93.96 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Lago Roggiasca	Riale Val Roggiasca			Energia di compensazione ricevuta:	
Riale Val Albionasca					
Riale Val Cama					
Riale Val Grono					
Riale Val Lanès					
Riale Val Leggia					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2044
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	Impianto fuori servizio fino a nuovo avviso dopo le intemperie di giugno 2024! Anlage nach den Unwetter im Juni 2024 bis auf Weiteres ausser Betrieb!				





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2021

**Centrale:** **Sassello**

**Numero della centrale:** **602000**

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Calancasca  
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Roveredo (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1951

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 284.20

Portata massima utilizzabile: 6.00 m³/s  
(raggiunta durante 136 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 20.80 MW  
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 20.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:  
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 59.80 GWh  
ai morsetti dei generatori Inverno: 29.60 GWh  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 89.40 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:  
i motori per il pompaggio Inverno:  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:  
Calancasca

Energia di compensazione restituita:  
Energia di compensazione ricevuta:  
Da: OIM (Centrale Spina(Valbella))

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2028

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** **Madonna degli Angeli**

**Zentralennummer:** **602050**

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Madonna degli Angeli  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: TI : 100.00

Standort der Zentrale: Giubiasco (TI/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2021  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 380.00

Ausbauwassermenge: 0.05 m³/s  
(an 60 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.54 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.30 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 0.40 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.60 GWh  
Jahr: 1.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Madonna degli Angeli

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2059

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Installazione sovvenzionata KEV





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025  
Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Morobbia</b>	<b>Numero della centrale:</b>	<b>602100</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Morobbia impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Giubiasco (TI/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1903
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1970
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	259.00
Portata massima utilizzabile:	5.20 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	16.00 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	15.00 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 23.50 GWh Inverno: 14.70 GWh Anno: 38.20 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Morobbia		Energia di compensazione ricevuta:	
R. Carmena			
R. Melirolo			
Valmaggina			
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2050
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	Calo della produzione dovuta all'elevato rilascio di acqua residua nella nuova concessione Produktionseinbusse verbunden mit Restwasserabgabe in neuer Konzession		





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Gordola

**Numero della centrale:** 602200

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Verzasca (Gordola) impianto con serbatoio

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00  
Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Gordola (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1965  
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 193.00

Portata massima utilizzabile: 50.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 114.00 MW

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 105.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:  
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):  
Estate: 124.91 GWh  
Inverno: 90.53 GWh  
Anno: 215.44 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):  
Estate:  
Inverno:  
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Lago di Vogorno

Verzasca

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2045

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Tenero-Centrale di dotazione</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>602300</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Verzasca (Tenero) impianto ad acqua fluente		Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00	
Luogo della centrale:	Tenero (TI/CH)		Anno di messa in servizio della centrale:		1972
			Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:		
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio		Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):		211.85
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 330 giorni)	2.00 m³/s		Portata elevata massima:		
Potenza installata totale delle turbine:	4.25 MW		Potenza installata totale delle pompe:		
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	4.40 MW		Potenza massima che può essere assorbita dai motori:		
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 8.96 GWh Inverno: 6.88 GWh Anno: 15.84 GWh		Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:	
Corsi d'acqua utilizzati:	Verzasca		Energia di compensazione restituita:		
			Energia di compensazione ricevuta:		
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)		Scadenza:	2045	
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	- Dotierung und Grundwasserspiegel				





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Peccia (Sambuco)

**Numero della centrale:** 602400

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Sambuco-Peccia  
impianto di pompaggio-turbinaggio misto

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00  
Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Piano di Peccia (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1955  
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio/pompaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'036.50

Portata massima utilizzabile: 14.50 m³/s

Portata elevata massima: 4.40 m³/s

Potenza installata totale delle turbine: 48.00 MW

Potenza installata totale delle pompe: 24.00 MW

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 46.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori: 22.00 MW

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):  
Estate: 24.67 GWh  
Inverno: 55.23 GWh  
Anno: 79.90 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):  
Estate: 2.32 GWh  
Inverno: 0.83 GWh  
Anno: 3.15 GWh

Corsi d'acqua utilizzati:

Lago di Sambuco

Maggia

Riale di Peccia

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2035

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: Centrali di Peccia (Sambuco) e Peccia (Corgello) in una caverna





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Peccia (Corgello)</b>	<b>Numero della centrale:</b>	<b>602450</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Corgello-Peccia impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Piano di Peccia (TI/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1991
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'036.50
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 200 giorni)	3.80 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	0.98 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	0.96 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 1.40 GWh Inverno: 0.60 GWh Anno: 2.00 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Maggia		Energia di compensazione ricevuta:	
Presa Corgello			
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2035
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	- Centrali di Peccia (Sambuco) e Peccia (Corgello) in una caverna		





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Robiei</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>602500</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Robiei impianto di pompaggio-turbinaggio misto			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Robiei (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1968
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	2016
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio/pompaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'887.00
Portata massima utilizzabile:	49.00 m³/s			Portata elevata massima:	36.40 m³/s
Potenza installata totale delle turbine:	192.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	162.00 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	165.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	140.00 MW
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 0.90 GWh Inverno: 38.29 GWh Anno: 39.19 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 17.15 GWh Inverno: 0.00 GWh Anno: 17.15 GWh
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Lago di Cavagnoli				Energia di compensazione ricevuta:	
Lago di Naret					
Lago Sfundau					
Laiozza					
Valleggia					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2048
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	La centrale di Robiei pratica il pompaggio-turbinaggio				





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Bavona</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>602600</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Bavona impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	San Carlo (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1966
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'050.50
Portata massima utilizzabile:		18.00 m³/s		Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:		162.00 MW		Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		140.00 MW		Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: 147.93 GWh Inverno: 168.57 GWh Anno: 316.50 GWh		Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Aegina				A: AET (Diversi centrali)	
Bavona				Energia di compensazione ricevuta:	
Ticino					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2048
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	Energia restituita; I vari beneficiari sono Stalvedro, Tremorgio, Piottino e Personico				





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Broglia-Tomè</b>	<b>Numero della centrale:</b>	<b>602675</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Kraftwerk Tomè impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Broglia, Lavizzara (TI/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	2016
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	703.75
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 66 giorni)	0.26 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	2.12 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	2.20 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 4.70 GWh Inverno: 2.00 GWh Anno: 6.70 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati: Lago di Tomè		Energia di compensazione restituita: Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2056
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	Installazione sovvenzionata KEV		





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Caveragno

**Numero della centrale:** 602700

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Caveragno  
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Caveragno (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1955

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 529.00

Portata massima utilizzabile: 26.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 108.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 104.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 185.40 GWh  
ai morsetti dei generatori Inverno: 191.00 GWh  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 376.40 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:  
i motori per il pompaggio Inverno:  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Bavona

Energia di compensazione ricevuta:

Maggia

Riale di Peccia

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2035

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Verbano 1</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>602800</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Verbano 1 impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Brissago (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1953
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	203.00
Portata massima utilizzabile:	44.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	104.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	96.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 197.60 GWh Inverno: 148.70 GWh Anno: 346.30 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Bavona				Energia di compensazione ricevuta:	
Isorno					
Maggia					
Melezza					
Palagnedra (Bacino di Comp.)					
Rovana					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2035
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Verbano 2

**Numero della centrale:** 602900

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Verbano 2  
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Brissago (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1973

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 203.00

Portata massima utilizzabile: 25.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 52.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 50.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 92.40 GWh  
ai morsetti dei generatori Inverno: 68.00 GWh  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 160.40 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:  
i motori per il pompaggio Inverno:  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Bavona

Energia di compensazione ricevuta:

Isorno

Maggia

Melezza

Palagnedra (Bacino di Comp.)

Rovana

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2035

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Campo Vallemaggia

**Numero della centrale:** 602950

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Campo Vallemaggia  
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00  
Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Campo Vallemaggia (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2002  
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'030.90

Portata massima utilizzabile: 1.45 m³/s  
(raggiunta durante 153 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 2.54 MW  
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 2.54 MW

Potenza installata totale delle pompe:  
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso): Estate: 6.40 GWh  
Inverno: 2.40 GWh  
Anno: 8.80 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso): Estate:  
Inverno:  
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Rovana

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2053

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: KEV geförderte Anlage





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Cerentino

**Numero della centrale:** 602975

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Cerentino  
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00  
Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Cerentino, Collinasca (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2004  
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 790.50

Portata massima utilizzabile: 1.00 m³/s  
(raggiunta durante 135 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 2.20 MW  
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 2.19 MW

Potenza installata totale delle pompe:  
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):  
Estate: 7.80 GWh  
Inverno: 2.80 GWh  
Anno: 10.60 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):  
Estate:  
Inverno:  
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Rovana di Bosco

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2059

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: Installazione sovvenzionata KEV





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Giumaglio

**Numero della centrale:** 603000

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Giumaglio  
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Someo, Giumaglio (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1967

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 354.70

Portata massima utilizzabile: 2.80 m³/s  
(raggiunta durante 60 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 8.94 MW  
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 8.70 MW

Potenza installata totale delle pompe:  
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 14.30 GWh  
ai morsetti dei generatori Inverno: 8.70 GWh  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 23.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:  
i motori per il pompaggio Inverno:  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Brusada

Coglio

Foo

Giumaglio

Salto

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2045

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Borgnone</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>603050</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Galleria Caveragno-Palagnedra Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TI : 100.00
Standort der Zentrale:	Palagnedra (TI/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2018
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	479.50
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	31.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.26 GWh Winter: 7.24 GWh Jahr: 15.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bavona				Ersatzenergiebezug:	
Isorno					
Maggia					
Riale di Peccia					
Rovana					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2035
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Installazione sovvenzionata KEV				





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Ponte Brolla</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>603100</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Ponte Brolla impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Tegna, Ponte Brolla (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1904
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1958
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	226.00
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 60 giorni)	10.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	3.10 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	3.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 8.00 GWh Inverno: 5.40 GWh Anno: 13.40 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Maggia				Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:					
Basi giuridiche di durata illimitata:	diritto di disposizione				
Osservazioni:					





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

Centrale:	Stampa	Numero della centrale: 603200	
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Cassarate - Franscinone impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Sonvico (TI/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1926
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1991
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	346.75
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 30 giorni)	2.00 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	5.00 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	4.34 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 8.76 GWh Inverno: 8.00 GWh Anno: 16.76 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati: Cassarate Franscinone		Energia di compensazione restituita: Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2032
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:			





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Sigirino (Monteceneri)

Zentralennummer: 603250

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Sigirino Monteceneri  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: TI : 100.00

Standort der Zentrale: Sigirino (TI/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2015  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 520.00

Ausbauwassermenge: 0.20 m³/s  
(an 9 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.84 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.70 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.10 GWh  
Jahr: 2.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Cusello

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Andere Rechtsgrundlage

Bemerkungen: Installazione sovvenzionata KEV





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2021

<b>Centrale:</b>	<b>Valmara</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>603300</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Valmara impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Maroggia (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1890
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1999
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	311.00
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 90 giorni)	0.45 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	0.95 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	0.95 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 3.18 GWh Inverno: 2.47 GWh Anno: 5.65 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Sorgente Bossi				Energia di compensazione ricevuta:	
Sorgente Cà del Ferrée					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2043
Basi giuridiche di durata illimitata:	antico diritto d'acqua				
Osservazioni:	- Quota del pavimento della sala macchine: Approssimazione				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Gabi</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>603400</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Gabi aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Gabi (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1957
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	2023
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'301.50
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	7.50 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	17.00 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	18.61 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 33.60 GWh Hiver: 10.40 GWh Année: 44.00 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
Alpjenbach				Energie de compensation reçue:	
Krummbach					
Sengbach					
Wallibach					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2059
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	KEV geförderte Anlage				





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Gondo</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>603500</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Gondo aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Gondo, San Marco (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1952
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	2017
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	798.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 28 jours)	14.00 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	54.00 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	55.90 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 169.60 GWh Hiver: 57.20 GWh Année: 226.80 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
Grosswasser				Energie de compensation reçue:	
Krummbach					
Lagginbach					
Sera Stausee					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2059
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					





## Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

### Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2025

Dernière mise à jour: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Tannuwald</b>			<b>Numéro de la centrale:</b>	<b>603600</b>
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Tannuwald aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Gondo, Tannuwald (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1981
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2020
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'395.30
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 30 jours)	2.70 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	8.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	8.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 17.70 GWh Hiver: 4.80 GWh Année: 22.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Grosswasser			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2059	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	KEV geförderte Anlage				





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Palü</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>700100</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Palü impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Poschiavo, Alpe Palü (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1927
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	2004
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio/pompaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'954.54
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 10 giorni)	4.50 m³/s			Portata elevata massima:	0.84 m³/s
Potenza installata totale delle turbine:	9.50 MW			Potenza installata totale delle pompe:	3.00 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	10.50 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	3.20 MW
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 3.00 GWh Inverno: 11.00 GWh Anno: 14.00 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 1.13 GWh Inverno: 0.51 GWh Anno: 1.64 GWh
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Lago Bianco				Energia di compensazione ricevuta:	
Palü (Bacino di Comp.)					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2089
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2021

**Centrale:** Bernina (Centrale di pomp.)

**Numero della centrale:** 700200

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Palü  
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Poschiavo, Bernina (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1923

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: pompaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 2'234.70

Portata massima utilizzabile:

Portata elevata massima: 2.00 m³/s

Potenza installata totale delle turbine:  
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:

Potenza installata totale delle pompe: 0.52 MW  
Potenza massima che può essere assorbita dai motori: 0.60 MW

Produzione media prevista  
ai morsetti dei generatori  
(pompaggio-turbinaggio non compreso):

Estate:  
Inverno:  
Anno:

Consumo medio d'energia di tutti  
i motori per il pompaggio  
(pompaggio-turbinaggio non compreso):

Estate: 0.00 GWh  
Inverno: 0.30 GWh  
Anno: 0.30 GWh

Corsi d'acqua utilizzati:  
Lago Bianco

Energia di compensazione restituita:  
Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2089

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Cavaglia</b>	<b>Numero della centrale:</b>	<b>700300</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Cavaglia impianto con serbatoio	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Poschiavo, Cavaglia (GR/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1927
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	2016
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'706.24
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 20 giorni)	4.20 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	7.00 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	6.80 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 14.00 GWh Inverno: 9.00 GWh Anno: 23.00 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Acqua da Palü		Energia di compensazione ricevuta:	
Lago Bianco			
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2089
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	- 2016 Laufrad Erneuerung		





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Robbia</b>			<b>Numero della centrale:</b>	<b>700400</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Robbia impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	S. Carlo, Robbia (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1910
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	2024
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'077.00
Portata massima utilizzabile:	6.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	34.50 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	37.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 78.00 GWh Inverno: 42.00 GWh Anno: 120.00 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Cavagliasco				Energia di compensazione ricevuta:	
Lago Bianco					
Poschiavino					
Val da Camp					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2089
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	Centrale Robbia dopo il completo rinnovamento a partire dal 2024, aumento del 20% della produzione in condizioni operative normali Zentrale Robbia nach Gesamterneuerung ab 2024 mit 20% Produktionszubau im Normalbetrieb				





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

<b>Centrale:</b>	<b>Pedecosta (Acqui Marsci)</b>		<b>Numero della centrale:</b>	<b>700450</b>
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Pedecosta Poschiavo impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00	
Luogo della centrale:	San Carlo, Poschiavo (GR/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:		2010
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:		
Stato della centrale:	in servizio normale			
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):		1'191.60
Portata massima utilizzabile:	0.15 m³/s	Portata elevata massima:		
Potenza installata totale delle turbine:	0.51 MW	Potenza installata totale delle pompe:		
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	0.51 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:		
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 1.65 GWh Inverno: 0.90 GWh Anno: 2.55 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:	
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:		
Sorgenti Acqui Marsci		Energia di compensazione ricevuta:		
Basi giuridiche di durata limitata:				
Basi giuridiche di durata illimitata:	altre basi giuridiche			
Osservazioni:	Centrale ad acqua potabile Installazione sovvenzionata KEV			





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Campocologno 1

**Numero della centrale:** 700500

Nome/tipo dell'impianto, cui  
la centrale appartiene: Campocologno 1  
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00  
determinata (%): Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Campocologno (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1907  
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione: 2003

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 530.65

Portata massima utilizzabile: 13.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 50.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 50.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 119.00 GWh  
ai morsetti dei generatori Inverno: 64.00 GWh  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 183.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:  
i motori per il pompaggio Inverno:  
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Lago di Poschiavo

Energia di compensazione ricevuta:

Sajento

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2089

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:





## Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

### Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2025

Ultimo aggiornamento: 2025

**Centrale:** Campocologno 2

**Numero della centrale:** 700600

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Campocologno 2  
impianto con serbatoio

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00  
Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Campocologno (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1950  
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 521.00

Portata massima utilizzabile: 14.50 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 1.62 MW  
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 1.50 MW

Potenza installata totale delle pompe:  
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):  
Estate: 3.25 GWh  
Inverno: 1.75 GWh  
Anno: 5.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):  
Estate:  
Inverno:  
Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Lago di Poschiavo

Poschiavino

Sajento

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2089

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Lizun</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>700700</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lizun Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Casaccia (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'424.25
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	2.20 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 15.45 GWh Winter: 2.73 GWh Jahr: 18.18 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Maira				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Löbbia (Albigna)</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>700800</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Albignawerk Löbbia Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00				
Standort der Zentrale:	Casaccia (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1959		
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			2004		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'421.00				
Ausbauwassermenge:	13.40 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	86.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	86.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 27.68 GWh Winter: 92.98 GWh Jahr: 120.66 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:				
			Winter:				
			Jahr:				
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Albigna	Ersatzenergiebezug:						
Lago da l'Albigna							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2039				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	- Zentralen Löbbia (Albigna); Löbbia (Forno); Löbbia, Pumpe Maira (Pumpzentrale) und Löbbia, Pumpe Forno (Pumpzentrale) in einem Gebäudekomplex						
	- Maschinendaten unter der Voraussetzung, dass Gruppe 2 für das Albignawerk Löbbia in Betrieb steht						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Plancanin</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>700850</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Plancanin Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Plancanin (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1991
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'986.80
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.53 GWh Winter: 0.02 GWh Jahr: 0.55 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Murettobach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Löbbia (Forno)

Zentralennummer: 700900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Fornowerk Löbbia  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Casaccia (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1960  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'421.00

Ausbauwassermenge: 1.80 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 9.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 9.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 33.88 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 5.59 GWh  
Jahr: 39.47 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Murettobach

Orlegna

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2039

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: - Zentralen Löbbia (Albigna); Löbbia (Forno); Löbbia, Pumpe Maira (Pumpzentrale) und Löbbia, Pumpe Forno (Pumpzentrale)  
in einem Gebäudekomplex  
- Bei zugeschalteter Gruppe 2 beträgt die Ausbauwassermenge 6.10 m³/s  
- Bei zugeschalteter Gruppe 2 beträgt die installierte Leistung 33 MW und die maximal mögliche Leistung 33 MW





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Löbbia, Pumpe Maira (Pumpzen.)

Zentralennummer: 701000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Albignawerk Löbbia  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Casaccia (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1967  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'421.20

Ausbauwassermenge:

Förderwassermenge: 4.20 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 28.20 MW  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 30.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab  
Generator (ohne Umwälzbetrieb):

Sommer:  
Winter:  
Jahr:

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-  
betrieb):

Sommer: 12.42 GWh  
Winter: 0.96 GWh  
Jahr: 13.38 GWh

Genutzte Gewässer:  
Maira

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2039

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: - Zentralen Löbbia (Albigna); Löbbia (Forno); Löbbia, Pumpe Maira (Pumpzentrale) und Löbbia, Pumpe Forno (Pumpzentrale)  
in einem Gebäudekomplex  
- Löbbia, Pumpe Maira = Zubringerpumpe zu Albignasee, um Wasser der Maira zu speichern





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Löbbia, Pumpe Forno (Pumpzen.)

Zentralennummer: 701100

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Albignawerk Löbbia  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%) Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Casaccia (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1960  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'421.00

Ausbauwassermenge:

Förderwassermenge: 4.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 6.50 MW  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 7.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab  
Generator (ohne Umwälzbetrieb):

Sommer:  
Winter:  
Jahr:

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-  
betrieb):

Sommer: 0.70 GWh  
Winter: 0.00 GWh  
Jahr: 0.70 GWh

Genutzte Gewässer:

Murettobach

Orlegna

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2039

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: - Zentralen Löbbia (Albigna); Löbbia (Forno); Löbbia, Pumpe Maira (Pumpzentrale) und Löbbia, Pumpe Forno (Pumpzentrale)  
in einem Gebäudekomplex





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Löbbia Pumpe Murtaira (Pumpz.)

Zentralennummer: 701200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Albignawerk Löbbia  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Murtaira (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1963  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'969.50

Ausbauwassermenge:

Förderwassermenge: 1.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 2.00 MW  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 2.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab  
Generator (ohne Umwälzbetrieb):

Sommer:  
Winter:  
Jahr:

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-  
betrieb):

Sommer: 3.44 GWh  
Winter: 0.00 GWh  
Jahr: 3.44 GWh

Genutzte Gewässer:

Murettobach

Orlegna

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2039

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Bondo</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>701300</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bondo Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bondo (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1962
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2025
Status der Zentrale:	im Bau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		800.70
Ausbauwassermenge: (an 32 Tagen erreicht)	2.90 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.90 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 16.10 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 17.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Bondasca			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2039	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Das Kraftwerk Bondo bleibt für mehrere Jahre ausser Betrieb wegen Felssturz. vom 23. August 2017 Ab 2025 voraussichtlich wieder in Betrieb				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Mulin Promontogno

Zentralennummer: 701350

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Centralmulin Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Promontogno (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2017
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	811.20
Ausbauwassermenge: (an 25 Tagen erreicht)	3.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.51 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.48 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.30 GWh Winter: 0.55 GWh Jahr: 1.85 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Maira		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Castasegna</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>701400</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Castasegna Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00			
Standort der Zentrale:	Castasegna (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1959
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				684.00
Ausbauwassermenge:	16.00 m³/s	Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	100.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	100.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 145.55 GWh Winter: 121.11 GWh Jahr: 266.66 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:			
			Winter:			
			Jahr:			
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:					
Albigna	Ersatzenergiebezug:					
Lago da l'Albigna						
Maira						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2039			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Silvaplane</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>800100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Silvaplane Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Silvaplane (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1891
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1973
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'829.50
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	1.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.47 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.90 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 4.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ova da Vallun			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2105	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Entro il 2026 sarà realizzato un rinnovamento completo con captazione dell'acqua, condotta di mandata e nuovi macchinari Bis 2026 wird eine Gesamterneuerung mit Wasserfassung, Druckleitung und neuen Maschinen umgesetzt				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Pradella Wehr-Dotierzentrale

Zentralennummer: 800150

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Pradella - Dotierzentrale  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Scuol (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2014  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'134.00

Ausbauwassermenge: 10.00 m³/s  
(an 75 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.96 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.96 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.07 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.53 GWh  
Jahr: 2.60 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Inn

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

<b>Zentrale:</b>	<b>Islas</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>800200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Islas Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Celerina (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1932
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2007
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'718.45
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	10.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.00 GWh Winter: 3.00 GWh Jahr: 16.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Inn				Ersatzenergiebezug:	
St.Moritzersee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2067
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

**Zentrale:** Roseg, Samedan

**Zentralennummer:** 800250

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Roseg, Samedan  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Roseg, Samedan (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1933  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 2003

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'724.10

Ausbauwassermenge: 0.18 m³/s  
(an 300 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.31 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.31 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.00 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.90 GWh  
Jahr: 1.90 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Quellen Val Roseg

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Ehehaftes Recht

Bemerkungen: - Seit den 80er Jahren wird das Wasser nicht mehr als Trinkwasser genutzt.





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Morteratsch

Zentralennummer: 800300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Morteratsch Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Pontresina, Morteratsch (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1890
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2016
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'887.50
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	1.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.60 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.60 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.90 GWh Winter: 2.10 GWh Jahr: 7.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ova da Bernina		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** Champagna 1

**Zentralennummer:** 800350

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Champagna 1  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Samedan (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1992  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'702.30

Ausbauwassermenge: 0.12 m³/s  
(an 365 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.36 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.36 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.07 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.30 GWh  
Jahr: 1.37 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Ova da Val Champagna

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Konzession(en)

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Madulain</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>800400</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Madulain Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Madulain (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):				1'679.50
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.50 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.56 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.51 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	5.10 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	1.30 GWh			Winter:		
	Jahr:	6.40 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Ova d'Es-cha			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:		2060		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Crastatscha Suot

Zentralennummer: 800425

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sarsura Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Crastatscha Suot, Zernez (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2023
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb	Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'453.70
Ausbauwassermenge:	0.90 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.15 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.50 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 7.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Ova da Sarsura		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2082
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Sot Ruinas (Susasca)

Zentralennummer: 800450

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Susasca Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Susch (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2010
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2015
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'412.70
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	2.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.86 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.20 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.00 GWh Winter: 5.00 GWh Jahr: 26.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Susasca	Ersatzenergieabgabe:	
		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2070
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Lavinuoz</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>800460</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ouvra Electrica Lavinuoz Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Lavin (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2014
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'380.00
Ausbauwassermenge: (an 72 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.07 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 9.30 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 10.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Lavinuoz			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2021

**Zentrale:** **Guarda (Ara), Garsun**

**Zentralennummer:** **800475**

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Guarda (Ara)  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Guarda-Garsun Gmd. Scuol (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1998  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'367.00

Ausbauwassermenge: 0.15 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.35 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.35 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.10 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.90 GWh  
Jahr: 2.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Clozza

Quelle Funtana Naira

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Verfügungsrecht

Bemerkungen: - Wässerwasserkraftwerk





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Tasnan</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>800480</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tasnan Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Ardez (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2014
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'252.00
Ausbauwassermenge:	2.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 17.30 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 19.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Tasnabach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	KEV geförderte Anlage				





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Ischla Tarasp

Zentralennummer: 800490

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Ischla Tarasp  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Tarasp, Scuol (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2010  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'180.05

Ausbauwassermenge: 0.34 m³/s  
(an 200 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.92 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.10 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.80 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.00 GWh  
Jahr: 4.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Flöcha

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Verfügungsrecht

Bemerkungen: Trinkwasserkraftwerk  
KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>		<b>Clemgia</b>		<b>Zentralennummer:</b>		<b>800500</b>	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Clemgia Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Scuol (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903		
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2001		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):		1'194.00		
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	1.50 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.90 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	4.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:		
	Winter:	3.00 GWh			Winter:		
	Jahr:	7.00 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:	Clemgia		Ersatzenergieabgabe:				
			Ersatzenergiebezug:				
			Von: EKW (Zentrale Pradella)				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)						
Bemerkungen:							





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Chasura Tschlin

Zentralennummer: 800550

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Chasura Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Strada, Tschlin (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb	Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'215.00
Ausbauwassermenge:	0.06 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.75 GWh Winter: 0.23 GWh Jahr: 0.98 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Quellen Val Puntstot		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht		
Bemerkungen:	- Trinkwasserkraftwerk		





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Alp Trida-Laret

Zentralennummer: 800575

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Alp Trida-Laret, Samnaun  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Samnaun-Compach (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2017  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'679.00

Ausbauwassermenge: 0.11 m³/s  
(an 210 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.46 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.46 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.50 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.25 GWh  
Jahr: 1.75 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Mülbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2077

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Spissermühle (Schergenbach)

Zentralennummer: 800600

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Schergenbach  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Samnaun-Compatsch (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1970  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'512.35

Ausbauwassermenge: 0.70 m³/s  
(an 210 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.96 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.86 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 3.10 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.60 GWh  
Jahr: 4.70 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Schergenbach

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Konzession(en)

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Punt dal Gall-Dotierzentrale

Zentralennummer: 800700

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Punt dal Gall-Dotieranlage  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

I : 0.00

Standort der Zentrale: Zernez (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1969  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'694.90

Ausbauwassermenge: 2.47 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.80 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.30 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.10 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 1.60 GWh  
Jahr: 3.70 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Lago di Livigno

Spöl

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2050

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Ova Spin

Zentralennummer: 800800

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Ova Spin  
Pumpspeicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

I : 0.00

Standort der Zentrale: Zernez (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1970  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren/pumpen

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'591.50

Ausbauwassermenge: 33.00 m³/s

Förderwassermenge: 32.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 54.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 46.50 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 52.00 MW  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 50.20 MW

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 22.90 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 66.00 GWh  
Jahr: 88.90 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer: 41.60 GWh  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter: 15.75 GWh  
betrieb): Jahr: 57.35 GWh

Genutzte Gewässer:

Lago di Livigno

Spöl

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2050

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: Zentrale Ova Spin praktiziert Umwälzbetrieb





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Ova Spin-Dotierzentrale

Zentralennummer: 800900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Ova Spin-Dotieranlage  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Zernez (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1969  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'577.00

Ausbauwassermenge: 1.20 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.47 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.45 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.25 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.25 GWh  
Jahr: 1.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Ova Spin (Ausgleichsbecken)  
Spöl

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2050

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Pradella</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>801000</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pradella Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Scuol (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1970
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'138.50
Ausbauwassermenge:	72.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	300.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	288.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 603.30 GWh Winter: 366.00 GWh Jahr: 969.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
A. d. Sampuoir	Vallember			An: EE-Energia Engiadina (Zentrale Clemgia)	
Clemgia				Ersatzenergiebezug:	
Inn					
Ova dal Varusch					
Spöl					
Tantermozza					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2050
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

**Zentrale:** **Martina**

**Zentralennummer:** **801100**

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Pradella-Martina  
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00  
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Martina (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1994  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'035.70

Ausbauwassermenge: 93.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 84.00 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 72.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 178.90 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 102.60 GWh  
Jahr: 281.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Inn

Val d'Assa

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2074

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

### Zentrale: Ovella Dotierzentr. Nauders

Zentralennummer: 801140

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Gemeinschaftskraftwerk Inn Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 14.00  
anteil (%): Kanton: GR : 14.00

A : 86.00

Standort der Zentrale: Nauders, A ( /A)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2021  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 1'010.00

Ausbauwassermenge: 20.00 m³/s  
(an 70 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.14 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.14 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.65 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.19 GWh  
Jahr: 7.84 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Inn

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2098

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: KEV geförderte Anlage





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2023

### Zentrale: Krafthaus Prutz / Ried

Zentralennummer: 801150

Name/Typ der Wasserkraftanlage,  
zu der die Zentrale gehört: Gemeinschaftskraftwerk Inn  
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 14.00  
anteil (%): Kanton: GR : 14.00

A : 86.00

Standort der Zentrale: Prutz ( /A)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 2022  
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m ü. M.): 865.50

Ausbauwassermenge: 75.00 m³/s  
(an 93 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 86.90 MW  
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 86.90 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:  
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 287.19 GWh  
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 119.27 GWh  
Jahr: 406.46 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:  
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:  
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:  
Inn

Ersatzenergieabgabe:  
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2098

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Muranzina</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>900100</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Muranzina Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sta.Maria (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1958
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1995
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'451.50
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	0.41 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.39 GWh Winter: 4.67 GWh Jahr: 11.06 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muranzina				Ersatzenergiebezug:	
Prasürabach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2070
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					





## Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2025  
Letzte Nachführung: 2025

<b>Zentrale:</b>	<b>Chasseras</b>			<b>Zentralennummer:</b>	<b>900200</b>
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Chasseras Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Müstair/Chasseras (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1991
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m ü. M.):	1'278.05
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	0.72 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.07 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.03 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.10 GWh Winter: 3.70 GWh Jahr: 7.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muranzina				Ersatzenergiebezug:	
Pisch					
Vau					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2070
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					